©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

Beiträge zur Kenntnis der badischen Schlupfwespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae) 6. Unterfamilie Cryptinae

Konrad Schmidt & Franz Zmudzinski

Kurzfassung
Aus der Unterfamilie der Cryptinae werden 275 Arten aus Baden nachgewiesen. Das entspricht etwa 42,5 % des deutschen Faunenbestandes. Sechs Arten sind für Deutschland neu: drei Arten der Cryptini: *Aritranis explorator* (Tschek, 1871), *Hoplocryptus besseianus* (Seyrig, 1926), *H. centricolor* (Aubert, 1964) und drei Arten der Gelini: *Charitopes leucobasis* Townes, 1983, *Medophron recurvus* (Thomson, 1884), *Phygadeuon exannulatus* Strobl, 1904. Neun Arten fehlen im Verzeichnis der Ichneumoniden Deutschlands (Horstmann 2001a). Dies betrifft drei Arten der Cryptini: *Aritranis occisor* (Gravenhorst, 1829), *Gambrus ornatus* (Gravenhorst, 1829), *Mesostenus* sp. (= *notatus* auct. nec Gravenhorst, 1829), eine Art der Hemigasterini*: Schenkia exigua* (Habermehl, 1909) und fünf Arten der Gelini: *Eudelus scabriculus* (Thomson, 1884), *Phygadeuon fraternae* Horstmann, 1001, *P. laevipleuris* Horstmann, 2001, *P. unidentatus* Horstmann, 2001, *Thaumatogelis innoxius* Schwarz, 2001. Von 30 Arten der Cryptinae konnten durch Zucht Wirte festgestellt oder bestätigt werden.

Abstract
275 species of the subfamily Cryptinae are recorded from Baden. Six of them are new records for Germany: three species of the Cryptini: *Aritranis explorator* (Tschek, 1871), *Hoplocryptus besseianus* (Seyrig, 1926), *H. centricolor* (Aubert, 1964) and three species of the Gelini: *Charitopes leucobasis* Townes, 1983, *Medophron recurvus* (Thomson, 1884), *Phygadeuon exannulatus* Strobl, 1904. Nine species are missing in the list of German ichneumon-flies (Horstmann 2001a): three species of the Cryptini: *Aritranis occisor* (Gravenhorst, 1829), *Gambrus ornatus* (Gravenhorst, 1829), *Mesostenus* sp. (= *notatus* auct. nec Gravenhorst, 1829), one species of the Hemigasterini*: Schenkia exigua* (Habermehl, 1909) and five species of the Gelini: *Eudelus scabriculus* (Thomson, 1884), *Phygadeuon fraternae* Horstmann, 2001, *P. laevipleuris* Horstmann, 2001, *P. unidentatus* Horstmann, 2001, *Thaumatogelis innoxius* Schwarz, 2001. Hosts of 30 species of Cryptinae could be ascertained or confirmed by breeding.

Autoren
Prof. Dr. Konrad Schmidt, Jahnstr. 5, D-69120 Heidelberg; Franz Zmudzinski, Königsberger Straße 29c, D-76139 Karlsruhe.

1. Einleitung

Mit jeweils etwas mehr als 600 Arten bilden die Cryptinae und die Ichneumoninae die beiden artenreichsten einheimischen Unterfamilien der Ichneumonidae (= Echte Schlupfwespen). Wegen der Artenfülle und der großen Ähnlichkeit vieler Arten ist die Determination der Cryptinae oft schwierig. Für eine erste Orientierung immer noch unentbehrlich ist Schmiedeknecht (1904-1906 und 1930-1933). Sehr knapp gefasst und vielfach durch neuere Revisionen überholt sind die Bestimmungstabellen von Jonaitis (1981). Für die Bestimmung der Gattungen grundlegend ist Townes (1970), für die Gelini auch Townes (1983) und für die Mastrina Horstmann (1978). Die ♀♀ der brachypteren Cryptinae hat Horstmann (1993a) revidiert. Neuere Revisionen und Teilrevisionen einzelner Gattungen und Hinweise zur Unterscheidung schwieriger Arten werden in der Artenliste zitiert.
Die ausgewertete lokalfaunistische Literatur und die bearbeiteten Ichneumoniden-Sammlungen sind dieselben wie in den früheren Arbeiten dieser Reihe (Schmidt & Zmudzinski 1983, 2003a, b, 2004, 2006). Bei wenig bekannten Arten und bei Arten, die in Baden bisher noch nicht festgestellt wurden, werden auch Funde aus Württemberg mitgeteilt.
Alle Arten, die bisher nur aus Württemberg gemeldet wurden oder deren Determination bzw. Artstatus zweifelhaft ist, sind ohne fortlaufende Nummer in die Artenliste eingefügt; ebenso einige Arten mit der Herkunftsangabe „Baden-Württemberg“ in Schwarz & Shaw (1999).

Viele interessante Fänge gelangen in den letzten Jahren mit Gelbschalen und Malaise-Fallen. Gelbschalen stehen in unseren Gärten in Heidelberg-Neuenheim und in Karlsruhe-Waldstadt unmittelbar hinter der Terrasse. Die Waldstadt wurde in einen Kiefernwald gebaut, dessen Reste parkartig licht zwischen den Häuserzeilen stehen

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

blieben. Die von Dipl.-Biol. J. Gaedcke, Dr. C. Hoffmann und Frau G. Michl mit Malaise-Fallen oder Gelbschalen gefangenen Tiere aus Lahr und vom Kaiserstuhl: Eichstetten und Ihringen, Blankenhornsberg, stammen aus begrünten Weinbergen des Staatlichen Weinbau-Instituts Freiburg. Die Malaise-Falle von D. Doczkal in Gaggenau-Bad Rotenfels war in einem Bannwald aufgestellt.

2. Artenliste

Die fortlaufende Nummerierung schließt an die in Teil 5 an (Schmidt & Zmudzinski 2006). Die Fundortsangaben aus Baden sind wie in den früheren Arbeiten von Norden nach Süden angeordnet. Bei häufigeren Arten ist nur die Zahl der ♀♀ und ♂♂, die uns aus Baden vorlagen, und die aus den Fangdaten ermittelte Flugzeit angegeben. Bei Privatsammlungen ist der Name des Sammlers nur bei Tieren angegeben, die nicht aus eigenen Aufsammlungen stammen. Bei allen Tieren, die Spezialisten zur Determination oder Nachprüfung vorgelegen haben, ist dies besonders vermerkt.

Abkürzungen:

SMNK	= Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe
H	= coll. H. Hilpert, in SMNK
Ho	= coll. Ch. Hoffmann, Bernkastel-Kues
S	= coll. K. Schmidt, Heidelberg
Wi	= coll. N. Windschnurer, Karlsruhe
Z	= coll. F. Zmudzinski, Karlsruhe
*	= von Bauer (1958 bzw. 1961) in Franken festgestellte Art.
e. l.	= ex larva
e. p.	= ex pupa
det.	= determinavit: er hat es bestimmt
vid.	= vidit: er hat es gesehen
GS	= Gelbschale
KL	= Körperlänge
MF	= Malaise-Falle
Rubus	= Stechimmennest in *Rubus fruticosus* – Brombeere
am Licht	= Anflug beim Lichtfang von Nachtschmetterlingen oder abends in der Wohnung
A	= Anfang
E	= Ende
M	= Mitte

Unterfamilie Cryptinae

Die Eiablage erfolgt in der Regel durch die Kokonwand hindurch außen an Puppen oder Vorpuppen. Der Wirt wird dabei angestochen und getötet oder gelähmt und so seine Weiterentwicklung verhindert; die Larven leben als Ektoparasitoide. Auch die kokonähnlichen Eisäcke von Spinnen können den Larven als Nahrung dienen. Die wenigen Arten, die ihre Eier in freilebende Wirtslarven hinein ablegen, haben kurze Bohrer. Auffällig lange Legebohrer deuten auf Wirte hin, die in Holz, Stängeln oder in Erdnestern leben. Insgesamt ist das Wirtsspektrum sehr vielfältig. Die einzelnen Arten sind aber oft eng wirtsspezifisch.

Die Gliederung der Cryptinae in Tribus folgt Horstmann (2001a).

Tribus Cryptini

In diese Tribus gehören die meisten größeren Arten, die ihre Wirte in der Regel in der Vegetation suchen. Die meisten einheimischen Arten entwickeln sich in Schmetterlingskokons: z. B. *Caenocryptus, Cryptus, Ischnus, Listrognathus, Mesostenus*, *Nippocryptus*, außerdem auch in Pflanzenwespen-Kokons: *Agrothereutes* und *Gambrus*. In Bienen- und Wespennestern entwickeln sich *Acroricnus, Latibulus, Nematopodius, Picardiella*, *Sphecophaga* und *Hoplocryptus*. Die Gattung *Myrmeleonostenus* ist auf die Kokons von Ameisenlöwen spezialisiert. Spinneneikokons belegen *Hidryta, Idiolispa* und *Trychosis.*

736)* *Acroricnus stylator* (Thunberg, 1822)
Revision: Frilli (1966).
1 ♀, Karlsruhe-Bulach, coll. Nat. Mus. Scotland, Edinburgh (Schwarz & Shaw 1998).
1 ♀, 01.06.22; 1 ♂, 27.08.50 Waldkirch, Frentzen, Leininger, SMNK.
1 ♂, 17.07.43 Wutachtal, Stritt, SMNK.
Zuchten: 1 ♂, 03./04.83 Bienwald, w Karlsruhe, Rheinland-Pfalz, e. l. *Ancistrocerus oviventris*-Nest (Eumenidae), zusammen mit dem Wirt geschlüpft, Brechtel, det. S.
1 ♀, 09.82 Rovinj, Istrien, Kroatien, e. l. *Eumenes*-Nest (Eumenidae), Martini, S.

737)* *Agrothereutes abbreviatus* (Fabricius, 1794), siehe Abb. 29.
Teilrevisionen: Oehlke (1966); Horstmann (1968, 1993a).
28 ♀♀, 11 ♂♂, von der Rheinebene bis ca. 1300 m im Feldbergmassiv. Am Feldberg die typische Form, in tieferen Lagen überwiegt die forma *incu-*

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

bitor GRAVENHORST. H, S, Z, (HILPERT 1987b; KUSSMAUL & SCHMIDT 1987). 3 ♂♂, vid. SCHWARZ.
Zuchten: 1 ♀, Heidelberg, e. l. *Diprion* sp. (OEHLKE 1966).
1♀, 1♂, (2002), 1♂, (2003), e. p. *Lobesia botrana* (Bekreuzter Traubenwickler). Puppen ausgebracht 08.10.-04.12.2002 und 18.-25.06.2003 Lahr und Kaiserstuhl (Eichstetten, Ihringen), det. HORSTMANN (HOFFMANN briefl. Mitt.).
Flugzeit: ♀♀, M.05.-E.09.; ♂♂, M.04., E.05.-A.09.

738)* *Agrothereutes adustus* (GRAVENHORST, 1829)
Zuchten: 1 ♀, 07.08.51 Sandhausen, e. l. *Diprion* sp. (Diprionidae) STRITT, SMNK.
1♀, 1 ♂, 02.28 Schwetzingen, e. l. *Diprion pini* (Diprionidae) (OEHLKE 1966).
1 ♀, 1931 Freiburg, e. l. *Diprion pini* (Diprionidae) (OEHLKE 1966).

739)* *Agrothereutes aterrimus* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 16.06.90 Karlsruhe-Durlach, Luise-Schröder-Weg, Wi.

740)* *Agrothereutes fumipennis* (GRAVENHORST, 1829)
Zuchten: 1 ♂, 01.08.31 Karlsruhe-Grötzingen, e. l. *Zygaena transalpina* (Zygaenidae), GREMMINGER, SMNK, vid. SCHWARZ. Palpen braun, Mandibeln, Clypeus, Tegulae und Hintertarsen schwarz.
Fraglich ist: 1 ♀, 08.27 Heidelberg, e. l. *Diprion* sp. (Diprionidae) (OEHLKE 1966). SCHWARZ (briefl. Mitt.) hat bisher nur aus *Zygaena* gezogene Exemplare gesehen.

741)* *Agrothereutes hospes* (TSCHEK, 1871)
1 ♀, 03.09.52 Pfinztal-Berghausen ö Karlsruhe, GREMMINGER, SMNK.
1 ♀, 14.05.61 Freiburg, Mooswald (KLUG 1965).
1 ♀, 29.06.43 Künaberg im Wiesental, n Schopfheim, Südschwarzwald, HOHNDORF, SMNK.
1 ♀, 30.05.25 Isteiner Klotz (LAUTERBORN 1925).
1 ♂, 15.05.64 Karlsruhe-Grünwettersbach, STRITT, SMNK.
1 ♂, 27.09.-01.10.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN, S. Beide ♂♂ mit schwarzem Propodeum.
Zuchten: 1 ♀, 07.o.J. Pfinztal-Berghausen ö Karlsruhe, e. l. *Zygaena scabiosae* (Zygaenidae), GREMMINGER, SMNK, vid. SCHWARZ.
1 ♀, 19.08.51 Pfinztal-Berghausen, e. l. *Zygaena transalpina* mit Puppenkokon von *Zygaena,* GREMMINGER, SMNK.
1 ♀, 30.06.56 Badberg bei Oberbergen, Kaiserstuhl, e. l. *Zygaena transalpina* mit Puppenkokon von *Zygaena*, leg. ?, SMNK.
Sehr wahrscheinlich ebenfalls hierher gehören „mehrere Tiere“ aus Zuchten GREMMINGER's vom Kaiserstuhl, e. l. *Zygaena transalpina*, die HOFMANN (in EBERT 1994, S. 295) als „*Agrothereutes tibialis*“ anführt.
Außerdem: 2 ♀♀, 2 ♂♂, 08.63 Talheim, Farrenberg, bei Tübingen (Württemberg) 650-680 m, e. l. *Zygaena filipendulae*, C. NAUMANN, S, 1♀, 1♂, vid. SCHWARZ.
Die Unterscheidung der ♂♂ von *A. hospes* und *A. leucorhaeus* ist problematisch. *A. hospes* ist eine schlankere, *A. leucorhaeus* eine gedrungenere Art (SCHWARZ briefl Mitt.). Die weißen Flecken am Propodeum fehlen bei 1 ♂, das zusammen mit 2 ♀♀, 1 ♂ aus *Zygaena filipendulae* gezogen wurde. Bei 2 ♂♂ aus Bad Münster a. Stein (Rheinland-Pfalz) und Karlstadt a. Main (Bayern) in coll. S sind die Flecken winzig. Die etwas stärker und fast geradlinig nach hinten konvergierenden Schläfen sind für *A. hospes* eher charakteristisch als die variablen Zeichnungsmerkmale.

742)* *Agrothereutes leucorhaeus* (DONOVAN, 1810)
1 ♀, 19.05.65 Rußheimer Rheinaue, sw Philippsburg, S.
2 ♂♂, 17.05.2006 Karlsruhe, Hardtwald, am Licht, Z.
1 ♀, 1 ♂, (in copula) 31.05.85 Karlsruhe-Maxau, Langengrund, S, vid. SCHWARZ. KL des ♀ nur 5,5 mm, die des ♂ 8 mm. Alle Coxen und Trochanteren des ♂ ganz schwarz.
1 ♀, 25.06.71 Kaiserstuhl, Badberg bei Oberbergen, S, vid. SCHWARZ.

743)* *Agrothereutes mansuetor* (TSCHEK, 1871)
1 ♀, 05.09.34 Schönberg, 8 km ö Lahr, STRITT, SMNK.

744)* *Apsilops cinctorius* (FABRICIUS, 1775)
1 ♀, 15.-21.04.77 Eggenstein, n Karlsruhe, Kleiner Bodensee, Ufer, Weißschale, ABRAHAM, SCHMIDT, S.
1 ♀, 19.08.71 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken an Pastinak, Z.
1 ♀, M.08.74 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, Z. Area superomedia des Propodeums etwa so lang wie breit, sonst typisch.
Die Wirtsangabe *Nonagria typhae* (Schilfeule) ist nach SCHWARZ (briefl. Mitt.) zweifelhaft. Er vermutet eher aquatische Schmetterlingsarten.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

745)* *Aritranis director* (Thunberg, 1824) (= *Pycnocryptus*)
Teilrevision: Horstmann (1990a).
40 ♀♀, 29 ♂♂, von der Ebene bis in mittlere Schwarzwaldlagen (ca. 1000 m), 1 ♀, det. Horstmann, 1 ♂, det. Bauer, SMNK, H, S, Wi, Z, (Hilpert 1989; Klug 1965). 1 ♂, Freiburg, Mooswald (Klug 1965) ist zu streichen; es handelt sich um *Agrothereutes abbreviatus* (Fabricius) (vgl. Nr. 737).
Flugzeit: ♀♀, A.05.-E.07.; ♂♂, E.04.-E.06., M.07.

746) *Aritranis explorator* (Tschek, 1871).
Neu für Deutschland!
1 ♀, 03.08.63 Karlsruhe, Hardtwald, Stritt, SMNK, det. Schwarz.
Das bekannte Verbreitungsgebiet reicht von Marokko, Spanien über Österreich und den Balkan bis Rußland und Georgien (vgl. die Literaturangaben in Yu & Horstmann 1997).

747)* *Aritranis nigrifemur* (Szépligeti, 1916) (= *rarus* Habermehl, 1920, *gerstaeckeri* Habermehl, 1926)
Vgl. Schwarz (2005).
1 ♀, 15.05.85 Kronau bei Bruchsal, Kiesgrube, S, vid. Schwarz. Stimmt gut mit der Beschreibung von Bauer (1958) überein, aber: Stigmen des Propodeums nicht „kurz oval, fast rund“ sondern etwa 1,5 mal so lang wie breit. - Legebohrer fast ganz glatt. Basis des Petiolus ohne Zähnchen, wie für *Aritranis* typisch.
1 ♀, M.07.64 Karlsruhe-Waldstadt, Z.

748)* *Aritranis nigripes* (Gravenhorst, 1829) (= *fuscomarginatus* Gravenhorst, 1829, *insectator* Tschek, 1871)
Revision der *Aritranis nigripes*-Artengruppe: Schwarz (2005).
1 ♀, 21.07.2005 Karlsruhe-Durlach, Thomashof, Wi, vid. Schwarz.
cf 1 ♂, 07.07.82 Linkenheim-Hochstetten, ö Bruchsal, Sandplatz, S. Hinterleibsende schwarz.

749) *Aritranis occisor* (Gravenhorst, 1829) (= *fuscicornis* Tschek, 1871)
Vgl. Schwarz (2005). Fehlt bei Horstmann (2001a).
1 ♀, 26.08.53 Ebersweier, 5 km nö Offenburg, Leininger, SMNK, vid. Schwarz.
1 ♂, 10.-24.04.2003 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Hoffmann, S.
Schwarz & Shaw (1998) hielten *A. occisor* für synonym mit *A. nigripes*. Das Taxon fehlt daher im Verzeichnis von Horstmann (2001a). Bei unserem ♀: heller Fühlerring durch braunrote Verfärbung angedeutet; Propodeum zwischen den Querleisten grob und dicht punktiert ohne Runzelung; Scutellum schwarz.

750) *Ateleute linearis* Förster, 1871
1 ♀, 21.06.-12.07.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, Doczkal, S.

751) *Buathra divisoria* (Tschek, 1872)
Revision: Rossem (1971).
1 ♂, 28.07.85 Feldberg, 1360 m, H, det. Schwarz.

752)* *Buathra laborator* (Thunberg, 1824), siehe Abb. 21, 22.
17 ♀♀, 28 ♂♂, Von der Ebene bis in die Vorbergzone, SMNK, S, Z. Eine sichere Trennung der ♂♂ von *B. tarsoleucos* (Schrank, 1781) ist auch nach Schwarz (1990) oft unmöglich. Von 8 ♂♂, 06.05.77 Eggenstein, Auwald, Z, 1 ♂, mit deutlicher vorderer Querleiste des Propodeums, Genal- und Oralleiste treffen sich aber in spitzem Winkel.

753)* *Cryptus armator* Fabricius, 1804 (= *albatorius* auct. nec Müller, 1776), siehe Abb. 5.
Revision: Rossem (1969).
1 ♀, 11.06.2006 Heidelberg, Jahnstraße, im Haus, S.
1 ♂, 24.06.2006 Heidelberg, Philosophenweg, Wi.
1 ♂, 19.05.77 Eggenstein, n Karlsruhe, Auwald, Z.
1 ♂, 26.06.93 Weingarten, onö Karlsruhe, Werrabronn, S.
1 ♀ 11.08.51 Pfinztal-Berghausen, ö Karlsruhe, Stritt, SMNK.
1 ♀, E.08.66 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, Z.
1 ♀, 26.05.2004 Karlsruhe-Durlach, Thomashof, Wi.
1 ♀, 11.08.51 Karlsruhe, Scheibenhardt, Stritt SMNK.
1 ♂, 23.05.66 Kaiserstuhl, Büchsenberg, Z.
1 ♀, 25.05.66 Kaiserstuhl, Oberbergen, Hessleterbuck, Z.

754)* *Cryptus dianae* Gravenhorst, 1829
1 ♀, 03.10.30 Karlsruhe, Hohndorf, SMNK.
7 Ex. 1959-1971 aus nordbadischen und pfälzischen Kiefernrevieren, e. l. *Panolis flammea* (Forleule) (Noctuidae) (Gauss 1975).

-) *Cryptus immitis* Tschek, 1871
1 ♂, 26.05.05; 3 ♀♀, 10.06.03, 21.06.06, 20.07.07 Murrhardt, ca. 30 km nö Stuttgart, Württemberg,

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

coll. Nat. Mus. Scotland, Edinburgh (SCHWARZ & SHAW 1998).

755) *Cryptus inculcator* (LINNAEUS, 1758) (= *sponsor* FABRICIUS, 1793)
1 ♀, 16.08.58 Heidelberg, Terrasse am Licht, S.
1 ♀, 23.07.50 Karlsruhe, STRITT, SMNK.
1 ♀, 13.08.59 Waltershofen, Tuniberg (KLUG 1965).
1 ♀, 12.07.62 Zarten, w Titisee-Neustadt, (leg. ?), H.
1 ♀, 08.33 Lenzkirch, STRITT, SMNK.

-) *Cryptus lugubris* GRAVENHORST, 1829
1 ♂, 07.1899 Calw-Hirsau, Württemberg, HABERMEHL (ROSSEM 1969).

756) *Cryptus minator* GRAVENHORST, 1829
1 ♀, 12.05.2006 Heidelberg, Jahnstraße, Garten, GS, S.

757) *Cryptus moschator* (FABRICIUS, 1787)
1 ♀, 27.09.68 Karlsruhe, Wartehäuschen der Straßenbahn, NOWOTNY, SMNK.
1 ♀, 11.10.67 Karlsruhe, Entenfang, STRITT, SMNK.
1 ♀, 29.09.69 Karlsruhe, Weinbrennerplatz, STRITT, SMNK, vid. SCHWARZ.
5 ♀♀, 10.79 Kaiserstuhl, Oberbergen, GACK, H, 1 ♀, vid. SCHWARZ.
1 ♀, 24.08.59 Tuniberg, w Freiburg (KLUG 1965).

758) *Cryptus obscuripes* (ZETTERSTEDT, 1838) (= *borealis* THOMSON, 1873)
„♀, Schwarzwald“ (HABERMEHL 1918). 1 ♀, 07.1900 Fundort unleserlich, leg. HABERMEHL, betrifft „in all probability“ dieses Exemplar (ROSSEM 1969). HABERMEHL sammelte im Juli 1900 in Schweigmatt bei Schopfheim im Südschwarzwald.

759) *Cryptus spinosus* GRAVENHORST, 1829
1 ♀, 22.05.63 Kaiserstuhl, O (= Oberbergen ?), STRITT, SMNK.
4 ♀♀, 09.78, 2 ♀♀, 10.79 Kaiserstuhl, Oberbergen, GACK, H.
1 ♀, 27.05.66 Kaiserstuhl, Achkarren, Lößwand, Z.

760) *Cryptus spiralis* (GEOFFROY, 1785)
1 ♀, 07.15 Heidelberg (ROSSEM 1969).
2 ♀♀, 22.06.2002, 15.06.2003 Eggenstein, n Karlsruhe, Ödland, Z.
2 ♀♀, 09.07.66 Karlsruhe-Waldstadt, Brache, Z.
1 ♀, 21.06.64 Karlsruhe, Durlacher Wald, Z.

761)* *Cryptus titubator* (THUNBERG, 1824) (= *infumatus* THOMSON, 1873)
♀, Karlsruhe, GEYER (HABERMEHL 1918).
1 ♀, 05.09.80 Maria Bronnen bei Bierbronnen, n Waldshut, Z.

762)* *Cryptus viduatorius* FABRICIUS, 1804
29 ♀♀, 9 ♂♂, von der Ebene bis in mittlere Schwarzwaldlagen (ca. 900 m), SMNK, H, S, Z, (HABERMEHL 1918).
Flugzeit: ♀♀, E.06.-A.09., A.10.; ♂♂, E.05., M.06.-M.07.

763) *Enclisis alpicola* (HABERMEHL, 1926)
Revision: SCHWARZ (1989b).
1 ♂, Lahr, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, S.
1 ♂, 12.06.49 Bodman-Ludwigshafen am Bodensee (HEINRICH 1952).

764) *Enclisis macilenta* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 23.04.-01.05.87 Bechtaler Wald bei Weisweil, Waldrand, H.
2 ♀♀, 10.-24.04.2003, 16.09.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN, GAEDCKE, S.
1 ♀, 18.06.49 Todtnauberg, Schwarzwald, STRITT, SMNK.
Zuchten: 1 ♀, 1 ♂, 03.77 Karlsruhe-Nordweststadt, Hertzstraße, e. l. *Rubus*-Stängel mit *Pemphredon*-Nest (Sphecidae), S.
Aus verschiedenen Grabwespennestern, aber keine Wirte geschlüpft:
1 ♀, 1 ♂, E.01.69 Karlsruhe, Durlacher Wald, e. l. *Sambucus*-Stängel, Z.
1 ♂, 10.12.65 Karlsruhe-Waldstadt Hardtwald, e. l. *Rubus*, Z. Scutellumspitze und Postscutellum hellbraun.
3 ♀♀, 25.12.68 Karlsruhe-Waldstadt, e. l. *Rubus,* Z. Fühler ohne weißen Ring.
1 ♀, 19.04.68 Karlsruhe-Hohenwettersbach, e. l. *Rubus*, Z.

765) *Enclisis ornaticeps* (THOMSON, 1885)
1 ♂, 18.09.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, GAEDCKE, S.

766)* *Enclisis vindex* (TSCHEK, 1871) (= *tener* THOMSON, 1873*, nubifer* THOMSON, 1896, *nigriventris* HABERMEHL 1919), siehe Abb. 8, 9.
17 ♀♀, 21 ♂♂, von den Rheinauen bis in den Hochschwarzwald (Bärental “Rotmeer“), S, Z, (HABERMEHL 1919a).
Flugzeit: ♀♀, E.05., E.08.-E.09.; ♂♂, M.05.-M.06., M.09.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

767) *Gambrus bipunctatus* (Tschek, 1872) (= *ornatus* sensu Horstmann, 1992b nec Gravenhorst, 1829)
Teilrevision der Gattung *Gambrus*: Schwarz (2005).
1 ♀, 14.-24.04.2003 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Hoffmann, S.
Hintere Propodeumleiste in der Mitte undeutlich, Hinterhüften rot, Hinterleibssegment 5 mit sehr schmalem, 6 mit etwas breiterem weißem Endstreif in der Mitte, Segment 7 in der Mitte fast ganz weiß, Bohrerspitze hinter dem Nodus im Profil dorsal gerade.

768)* *Gambrus carnifex* (Gravenhorst, 1829), siehe Abb. 13.
1 ♀, A.07.72 Eggenstein, n Karlsruhe, Schilf- und Grasstängel absuchend, Z.
1 ♂, 18.08.84 Karlsruhe-Maxau, Langengrund, an Schilf, S.
1 ♀, M.08.74 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, Z.
1 ♀, 19.06.70 Wutachgebiet G (?), Stritt, SMNK.
Thorax ganz schwarz.
1 ♂, 10.07.2002 Konstanz, Wollmatinger Ried, Frohnried aus Schilfhalm, leg. et coll. Herrmann.

769)* *Gambrus incubitor* Linnaeus, 1758) (= *superus* Thomson, 1896)
1♂, 25.05.60 Wutachschlucht, Wutachmühle, (nach dem Fundortetikett leg. Röseler), SMNK.
Unterscheidung von *G. ornatus* (Gravenhorst, 1829) nach Schwarz (2005).

770) *Gambrus ornatus* (Gravenhorst, 1829) (= *inferus* Thomson, 1896)
Fehlt bei Horstmann (2001a).
Zucht: 1 ♂, 2003 Kaiserstuhl, Eichstetten, e. p. *Lobesia botrana* (Bekreuzter Traubenwickler). Puppe exponiert 25.-09.-04.12.2002, Ho, det. Horstmann (als *G. inferus* Thomson), Hoffmann (briefl. Mitt.).

771)* *Gambrus tricolor* (Gravenhorst, 1829)
1 ♂, 17.07.2005 Heidelberg, Jahnstraße, GS, S.
1 ♂, 31.07.71 Karlsruhe, Weinbrennerplatz, Stritt, SMNK, det. Bauer.
1 ♀, 20.05.77 Eggenstein, n Karlsruhe, Kleiner Bodensee, Auwald, GS, Abraham, Schmidt, S, weißer Fühlerring fehlt.
1 ♀, 16.09.-30.10.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, Doczkal, S.
1 ♀, 27.09.-07.10.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Hoffmann, S, Geißelglieder 8, 9 und Basis von 10 nur auf der Oberseite weiß gefleckt.

772)* *Hidryta fusiventris* (Thomson, 1873)
Revisionen: Horstmann (1984), Schwarz (2005).
1 ♀, 09.07.2003 Heidelberg, Jahnstraße, GS, S.
1 ♀, 17.07.63 Ettlingen-Spessart, Stritt, SMNK.
5 ♀♀, 9 ♂♂, 21.06.-12.07.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, Doczkal, S.

773) *Hidryta sordida* (Tschek, 1871)
1 ♀, 17.06.2000 Karlsruhe-Stupferich, Thomashof, Wi.

774)* *Hoplocryptus bellosus* (Curtis, 1837) (= *signatorius* Fabricius, 1793 nec Olivier, 1792), siehe Abb. 14, 15.
Revision: Habermehl (1926); vgl. auch Schwarz (1989), Schwarz & Shaw (1998).
1 ♀, 24.06.2002 Heidelberg-Dossenheim, Steinberg, S, vid. Schwarz.
1 ♀, 30.08.81 Berghausen, ö Karlsruhe, „Großer Wald“, an Pastinak, Z.
3 ♀ (A.- E07.), 3 ♂♂ (A.-M.06.), 1968-69 Karlsruhe, Weinbrennerplatz, Stritt, SMNK.
1 ♀, 14.08.66 Karlsruhe, Straßenbahnwartehäuschen, Nowotny, SMNK (Stritt 1971).
1 ♀, 06.09.69 Ettenheim, Stritt, SMNK.
1 ♀, 04.-06.09.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho.
Zuchten aus Stechimmen-Nestern:
4 ♀♀, 15.-20.05.31 Karlsruhe, e. l., Stritt, SMNK.
1 ♀, 03.50 Karlsruhe, e. l., Becker, SMNK.
1 ♀, 29.05.52 Berghausen, ö Karlsruhe, e. l., Gremminger, SMNK.
1 ♀, 04.52 Karlsruhe, e. l. *Rubus,* Gremminger, SMNK.
7 ♀♀, 02.-04.66, 67, 72 Karlsruhe-Waldstadt, e. l. *Rubus*-Stängel, Z.
3 ♂♂, 04.66 Karlsruhe, Schlossgarten, e. l. *Rubus*-Stängel, Z, S.

775) *Hoplocryptus besseianus* (Seyrig, 1926)
Neu für Deutschland!
1 ♂, 16.07.67 Eichberg, n Blumberg, Baar Kreis, S, det. Schwarz.
Das ♀ hat Seyrig (1926) aus Südfrankreich (Dep. Hautes Alpes) beschrieben. Eine Beschreibung des ♂ wird durch Schwarz erfolgen.

776)* *Hoplocryptus bohemani* (Holmgren, 1856) *(= rufoniger* Desvignes, 1856, *mesoxanthus* Thomson, 1873)
Zur Synonymie vgl. Horstmann (2000b).
1 ♀, 03.09.73 Karlsruhe, Weinbrennerplatz, Stritt, SMNK.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

1 ♀, 29.08.76 Karlsruhe-Nordweststadt, S.
1 ♀, 08.09.65 Karlsruhe-Grötzingen, STRITT, SMNK.
1 ♀, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Stützel, Pappelforst, MF, DOCZKAL, S, vid. SCHWARZ. Fühler ohne weißen Ring.
Zucht: 1♀, 28.01.66 Karlsruhe-Waldstadt, aus *Rubus*-Stängel, Z.

777) *Hoplocryptus centricolor* (AUBERT, 1964)
Neu für Deutschland!
1 ♂, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Stützel, Pappelforst, MF, DOCZKAL, S, det. SCHWARZ. Mandibeln, vordere und mittlere Trochanter ohne weiße Flecken.
Verbreitung: Südfrankreich (AUBERT 1964, VILLEMANT 1982).

778) *Hoplocryptus confector* (GRAVENHORST, 1829), siehe Abb. 10, 11.
1 ♀, 08.07.2006 Heidelberg, Jahnstraße, im Haus, S.
1 ♂, 26.05.77 Karlsruhe-Grötzingen, S.
1 ♀, 27.05.2005 Karlsruhe-Waldstadt, in der Wohnung, Z. Fühler ohne weißen Ring: = forma *exannulata* HABERMEHL (1926).
1 ♀, 11.06.2006 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, Z.
3 ♂♂, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Stützel, Pappelforst, MF, DOCZKAL, S, 1 ♂, vid. SCHWARZ.
1 ♀, 09.07.84 Littenweiler bei Freiburg, H. Hintertarsen ohne weißen Ring, sonst typisch.
Zuchten: 2 ♀♀, 11.06.2006 Karlsruhe-Waldstadt, Garten, Z, beide beim Absuchen verschiedener trockener Stängel, auch von ausgehöhlten *Buddleya*-Stängeln (Sommerflieder). Diese *Buddleya*-Stängel wurden zur Untersuchung längs gespalten, anschließend wieder mit Gummiband verschlossen und getrennt, jeweils mit einer Schlupfwespe, gezwingert. Sie enthielten Nestanlagen mit noch unausgefärbten Eumeniden-Puppen. Die Stängel wurden von den Schlupfwespen noch tagelang intensiv angestochen. Bereits am 05.07.2006 schlüpfte 1 ♂ des Wirtes, *Ancistrocerus nigricornis* (CURTIS), und 1 ♀ von *H. confector*, am 07.07. schlüpften 3 ♂♂, am 08.07. 3 ♀♀ von *H. confector*. Beide Nestanlagen sind gleichartig mit den für Eumeniden typischen Zellzwischenwänden aus „Lehm“, so dass in beiden Stängeln *Ancistrocerus nigricornis* als Wirt sicher anzunehmen ist. Auch SCHWARZ & SHAW (1998) melden aus England *A. nigricornis* als Wirt. Dort überwinterten die Schlupfwespen im Wirtsnest.

779)* *Hoplocryptus coxator* (TSCHEK, 1871), siehe Abb. 12.
Unterscheidung von *H. fugitivus*: SCHWARZ 1989a).
1 ♀, 28.05.77 Dettenheim-Rußheim, S, vid. SCHWARZ. KL 6 mm, Hinterhüften rot.
1 ♀, 12.10.67 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, Z.
1 ♀, 04.-06.09.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN, MICHL, S.
Zuchten: 1 ♂, 01.67 Karlsruhe-Waldstadt aus *Rubus*-Stängel, Z, vid. SCHWARZ.
1 ♀, 11.03.67 Karlsruhe-Waldstadt aus *Rubus*-Stängel „wohl *Trypoxylon*-Nest“ (Sphecidae), Z. Fühler ohne weißen Ring.
1 ♀, Frühjahr 69 Karlsruhe-Waldstadt aus *Rubus*-Stängel, Z.

780)* *Hoplocryptus fugitivus* (GRAVENHORST, 1829) (= *binotatulus* THOMSON, 1873)
Unterscheidung von *H. coxator*: SCHWARZ (1989a).
2 ♀♀, 06.07.2001, 22.07.2002 Heidelberg, Jahnstraße, im Garten, S.
1 ♀, 24.06.71 Karlsruhe-Grötzingen, STRITT, SMNK.
1 ♀, 28.06.2005 Karlsruhe-Waldstadt, am Fenster, Z.
2 ♀♀, 21.07.86, 17.06.90 Karlsruhe-Durlach, Badenerstraße, Wi.
1 ♀, 08.08.65 Rastatt, Hirschgrund, Z.
1 ♀, 11.-16.09.2002 Lahr, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, S.
Außerdem: 3 ♀♀, 08.06.93 Zaberfeld, Burghalde, 9 km s Eppingen, Württemberg, S, Wi, 1 ♀, vid. SCHWARZ.

781) *Hoplocryptus murarius* (BÖRNER, 1782) (= *heliophilus* TSCHEK, 1871)
1 ♀, 05.06.58 Bruchsal-Untergrombach, Michaelsberg, NOWOTNY, SMNK.
Zucht: 1 ♀, M.04.72 Karlsruhe-Waldstadt, aus *Trypoxylon*-Nest (Sphecidae) in *Rubus*, Z.
Außerdem: 1 ♂, 01.06.78 Bad Münster am Stein, Rotenfels, Rheinland-Pfalz, S, vid. SCHWARZ.

782) *Hoplocryptus quadriguttatus* (GRAVENHORST, 1829) (= *cognatus* BOYER DE FONSCOLOMBE, 1850, *enslini* HABERMEHL, 1926)
Synonymie nach SCHWARZ (2005).
Zuchten: 1 ♀, 05.05.32 Karlsruhe, aus *Ectemnius*-Kokon (Sphecidae), STRITT, SMNK.
2 ♀♀, 1♂, E.04.72 Karlsruhe-Waldstadt, aus *Ectemnius rubicola*-Nest in *Rubus*-Stängel, Z, 1 ♀, vid. SCHWARZ.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

Diese Art wurde auch von Enslin aus *Ectemnius rubicola* gezogen (Habermehl 1926).

783)* *Idiolispa analis* (Gravenhorst, 1807)
Revision: Schwarz (1988), Teilrevision der ♂♂: Schwarz (2005).
8 ♀♀, 8 ♂♂, Dettenheim-Rußheim, Karlsruhe, Rastatt, Gaggenau, Kaiserstuhl, S, Wi, Z.
Außerdem: 3 ♀♀, Enzklösterle bei Wildbad/Nordschwarzwald, Buchau am Federsee, Württemberg, S.
Flugzeit: ♀♀, A.06., A.07.-A.08., ♂♂, A.-M.05., E.06.-A.07.

784) *Idiolispa hungarica* (Szépligeti, 1916)
1 ♀, 06.07.68 Weingarten, onö Karlsruhe, Werrabronn, Lößrain, Z.
1 ♀, 06.07.68 Karlsruhe-Grötzingen, Lößwand, Z.

785) *Ischnus agitator* (Olivier, 1792)
1 ♀, 18.07.2006 Heidelberg, Jahnstraße, Garten, GS, S.
1 ♀, 20.02.65 Karlsruhe-Waldstadt, in der Wohnung, Z.

786)* *Ischnus alternator* (Gravenhorst, 1829)
26 ♀♀, 13 ♂♂, Heidelberg, Dettenheim-Rußheim, Karlsruhe, Malsch, Lahr, Kaiserstuhl, SMNK, Ho, S, Z, (Stritt 1971). 1 ♀, 1 ♂, det. Bauer. Bechtaler Wald bei Weisweil (Hilpert 1989) ist zu streichen: 1 ♂, ist *Agrothereutes abbreviatus* (Fabricius) (vgl. Nr. 737).
Flugzeit: ♀♀, E.04.-E.05., E.06, E.08.-E.11; ♂♂, E.04., M.06., A.-E.09, (1 ♀, 1 ♂, 12.07.-08.08. MF).
Zucht: 1 ♂, 2003 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, e. p. *Lobesia botrana* (Bekreuzter Traubenwickler), Ho, det. Horstmann. Puppe exponiert bis 27.11.2002 (Hoffmann, briefl. Mitt.).

787)* *Ischnus inquisitorius* (Müller, 1776) (= *migrator* auct. nec Fabricius, 1775)
Begründung der Synonymie: Schwarz & Shaw (1998).
12 ♀♀, 5 ♂♂. Die Stammform in der Ebene: Karlsruhe, Bechtaler Wald bei Weisweil, die kleinere und dunklere forma *brachyurus* (Gravenhorst = *migrator* auct.) im Feldberggebiet, H, Wi, Z, (Hilpert 1987b, 1989).
Flugzeit: Stammform: 3 ♀♀, E.04., A.05., E.07.; f. *brachyurus*: 9 ♀♀, E.08.-M.09.; 5 ♂♂, E.08.-M.09.

788) *Latibulus argiolus* (Rossi, 1790) (= *endurus*)
1 ♂, E.07. Badenweiler, ö Müllheim, aus dem Nest von *Polistes dominulus* (Vespidae), coll. v. Heyden, Senckenbergmuseum, Frankfurt a. M. (Habermehl, 1925a).
Außerdem: 1 ♀, Steinheim-Höpfigheim, 11 km nnö Ludwigsburg, Württemberg (Schwarz & Shaw 1998).

789) *Listrognathus furax* (Tschek, 1871)
Revision: Horstmann (1990a).
1 ♂, 01.05.54 Kaiserstuhl, Gremminger, SMNK.
Außerdem: 1 ♂, 08.06.32 Reutlingen, Georgenberg, Württemberg (Bauer 1934).

790) *Listrognathus helveticae* Horstmann, 1968
Zuchten: 1 ♀, 05.30 Karlsruhe, e. l. *Zygaena carniolica* (Scopoli) (Zygaenidae), Stritt, SMNK.
1 ♂, 24.05.1906 Murrhardt ca. 30 km nö Stuttgart, Württemberg, e l. *Zygaena carniolica* (Schwarz & Shaw 1998).

791) *Mesostenus albinotatus* Gravenhorst, 1829
Teilrevision: Schwarz (1989a).
1 ♂, 06.09.69 Ettenheim, ca. 10 km ssw Lahr, Stritt, SMNK. Helles Exemplar nach Schwarz (1989a).

792) *Mesostenus dentifer* Thomson, 1896
1 ♂, 27.09.-07.10.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Hoffmann, S, vid. Schwarz. Mesopleuren und Seiten des Propodeums dicht gedrängt punktiert, Petiolusstiel an den Seiten mit Querstreifchen.

793)* *Mesostenus funebris* Gravenhorst,1829, siehe Abb. 19.
1 ♀, 16.07.71 Weingarten, onö Karlsruhe, Werrabronn, Lößabbruchkante, Z.
2 ♀♀, 12.05.2006, 06.06.2007 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
3 ♂♂, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Pappelforst, MF, Doczkal, S, 1 ♂, vid. Schwarz.
1 ♀, 02.-13.10.86 Emmendingen 280 m, Ssymank, H.
1 ♀, 28.07.84 Freiburg-Ebnet, Galgenberg, H.
1 ♀, 08.28 „aus der Baar“, Becker, SMNK.

794) *Mesostenus* sp. (= *notatus* auct. nec Gravenhorst, 1829)
Siehe Schwarz (1989a); auch Schwarz & Shaw (1998) zitieren noch so! Diese Art hat zur Zeit keinen gültigen Namen und fehlt daher bei Horstmann (2001a).

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

1 ♀, 15.09.65 Karlsruhe-Grötzingen, STRITT, SMNK. Scutellum und Seitenkiele davor ganz schwarz.

795)* *Mesostenus transfuga* GRAVENHORST, 1829, siehe Abb. 16.
♂♂: Mandibeln, Palpen, Vorderhüften und Trochanteren schwarz; Mesopleuren und vor allem Seiten des Propodeums weniger dicht punktiert als bei *M. albinotatus* GRAVENHORST.
2 ♂♂, 21.08.62 Fahrenbach-Trienz, ca. 11 km n Mosbach, STRITT, SMNK. 1 ♂, KL 6 mm, ein schmaler weißer Fleck hinter den Augen.
2 ♀♀, 18.07., 28.07.2005 Heidelberg, Jahnstraße, GS, S, 1 ♀, vid. SCHWARZ.
2 ♂♂, 25.05., 13.06., 5 ♀♀, 30.04., 22.05., 05., 06. u. 28.09. 2005-2007 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
1 ♀, 20.09.-18.10.97 Söllingen, beim Baden Airport, MF, DOCZKAL, S.
2 ♂♂, 10.-24.04., 2 ♂♂, 24.-28.04.2003 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN, S, 1 ♂, vid. SCHWARZ. Bei 1 ♂, hinterer Augenrand mit winzigem weißem Fleck, Schläfen nach hinten konvergierend.

796)* *Myrmeleonostenus italicus* (GRAVENHORST, 1829) (= *Cryptus myrmecoleontis* RUDOW, 1888)
Revision: ROSSEM (1969).
1 ♀, 12.06.80 Ubstadt-Weiher, Zeutern, Löß-Hohlweg, S.
2 ♂♂, 07.76 Weingarten, onö Karlsruhe, Katzenberg, Lößwand, Z.
1 ♂, 07.05.60 Tuniberg (KLUG 1965).
3 ♀♀, 1 ♂, 11.06.64 Kaiserstuhl, Liliental, nö Ihringen, STRITT, SMNK, 1 ♀, Z.
Alle Funde in warmen Lößgebieten. Wirte sind Ameisenlöwen (Myrmeleonidae).

Gattung *Nematopodius* GRAVENHORST. ZMUDZINSKI zog beide Arten aus „wurmstichigem Holz“ mit *Trypoxylon*- und *Passaloecus*-Nestern (Sphecidae). Sicher als Wirt nachgewiesen ist aber nur *Trypoxylon* (siehe Nr. 797!).

797) *Nematopodius debilis* (RATZEBURG, 1852)
Revision: HORSTMANN (1990a).
13 ♀♀, 3 ♂♂, Dettenheim-Rußheim, Stutensee, Karlsruhe und Umgebung, Kaiserstuhl, Vörstetten bei Freiburg, Tiengen, H, S, Z.
Zucht: 3 ♂♂, Tübingen, Württemberg. Trapnester, Wirt: *Trypoxylon clavicerum* (Sphecidae), 2 ♂♂, S. (WESTRICH 1980).
Flugzeit: ♀♀, A.06.-A.07., E.07., M.08.

798)* *Nematopodius formosus* GRAVENHORST, 1829, siehe Abb. 25.
20 ♀♀, 9 ♂♂, Stutensee, Karlsruhe, Rastatt, Freiburg, H, S, Z.
Flugzeit: ♀♀, M.06.-A.07., E.07.-M.08.; ♂♂, M.-E.06., A.08.

799)* *Nippocryptus vittatorius* (JURINE, 1807) (= *sexannulatus* GRAVENHORST, 1829), siehe Abb. 4.
Revision: SCHWARZ (1991).
1 ♀, 17.10.70 Karlsruhe-Durlach, Nähe Rückhaltebecken, an morschem Zaunpfahl, Z.
1 ♀, 24.10.-05.11.2002 Lahr, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, S.

800) *Picardiella melanoleuca* (GRAVENHORST, 1829) (= *peregrina* SCHMIEDEKNECHT, 1905)
Wirte sind Wegwespen der Gattung *Auplopus* (TOWNES 1970).
1 ♀, 15.06.2005 Heidelberg, Jahnstraße, in der Wohnung, S. Der Wirt, *Auplopus carbonarius,* ist ein „Kulturfolger“ und die häufigste Wegwespe im Garten.
1 ♀, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Pappelforst, MF, DOCZKAL, S.
1 ♀, 09.07.72 Dettenheim-Rußheim, Elisabethenwörth, an Eichenholzklafter, Z.
1 ♀, 01.-09.11.87 Emmendingen, SSYMANK, H.
5 ♀♀, 17.07.-24.09.1983-87 Bechtaler Wald bei Weisweil, H. (31 ♀♀, HILPERT 1989).

801)* *Sphecophaga vesparum* (CURTIS, 1828)
2 ♀♀, 05.46 Karlsruhe, Boeckhstraße, KESENHEIMER, SMNK.
1 ♀, 05.86 Offenburg, Stadtwald, MEIER, H.
Taubergießen bei Rust (GAUSS 1974).
A.66 Stegen-Eschbach, Schwarzwald, ö Freiburg, aus Nest von *Dolichovespula saxonica* (GAUSS 1970)
919 ♀♀, 14 ♂♂, aus 6 Vespinae-Nestern: 2 *Dolichovespula saxonica*-Nester aus Stegen-Eschbach/Schww. Die Fundorte der übrigen Nester sind nicht genannt, darunter ein *Vespula vulgaris*-Nest mit 772 *Sphecophaga*-♀♀ (GAUSS 1968).
Außerdem: 2 ♀♀, 30.07.74, 20.07.77 Enzklösterle bei Wildbad, Württemberg, am Eingang von Wespennestern der Gattung *Vespula*, S.

802)* *Stenarella domator* (PODA, 1761) (= *Mesostenus gladiator* SCOPOLI, 1763), siehe Abb. 20.
Revision: HORSTMANN (1990a).
21 ♀♀, von der Ebene bis in die Vorbergzone und in tiefere Schwarzwaldlagen (Hotzenwald ca. 400 m), SMNK, H, S, Wi, Z, (GAUSS 1974, STRITT 1971).

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

1 ♀, 24.05.66 Kaiserstuhl, Oberbergen, Lößwand, bei der Eiablage in ein Nest von *Odynerus spinipes* (Eumenidae), Z.
Flugzeit: ♀♀, E.05.-E.07., M.08., M.09.

803)* *Thrybius praedator* (Rossi, 1792) (= *leucopygus* Gravenhorst, 1829)
1 ♀, 28.05.42 Karlsruhe-Daxlanden, Stritt, SMNK.
Außerdem: 1 ♀, 05.05.82 Hagenbach, w Karlsruhe, Rheinland-Pfalz Brechtel, S.

804)* *Trychosis ambigua* (Tschek, 1871) *(= mesocastana* Tschek, 1871)
Begründung der Umbenennung bei Horstmann (2005). Revision: Rossem (1966, 1990).
1 ♀, 27.06.48 Karlsruhe-Durlach, Stritt, SMNK.
1 ♀, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Stützel, Pappelforst, MF, Doczkal, S.
4 ♀♀, 21.06.-12.07.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, Doczkal, S.
Forma *trisculptus* Habermehl: 1 ♀, 29.08.28 Weinheim a. d. Bergstraße (Habermehl 1929). Synonymie nach Schwarz (2005).

805)* *Trychosis legator* (Thunberg, 1824), siehe Abb. 30.
34 ♀♀, 9 ♂♂, von der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald, SMNK, H, S, Wi, Z, (Habermehl 1919a, Hilpert 1987b).
1 ♀, 30.08.-04.09.85 Feldberg 1420 m, H. Wangen auf poliertem Grund ziemlich dicht punktiert, bei den übrigen ♀♀ runzelig punktiert.
Zucht: 4 ♂♂, 28.06.79 Karlsruhe, Hardtwald, aus Krabbenspinnen-Eikokon (Thomisidae), eingesponnen in *Prunus serotina*-Blatt (= Virginische Traubenkirsche), Z.
Flugzeit: ♀♀, E.06.-E.08., ♂♂, A.06.-M.06., A.07.

806)* *Trychosis neglecta* (Tschek, 1871)
1 ♀, 11.08.65 Karlsruhe-Durlach, Z.
Außerdem: 1 ♀, 30.07.74 Enzklösterle bei Wildbad, Rohnbachtal, Württemberg, S.

807)* *Trychosis tristator* (Tschek, 1871)
7 ♀♀, 6 ♂♂, Dettenheim-Rußheim, Karlsruhe und Umgebung, Kaiserstuhl, S, Wi, Z.
Zucht: Forma *glabricula* Thomson: 1 ♀, 24.05.2002 Eggenstein, Ödland, e. l. Spinneneikokon und Reste der toten Spinne an Besenginster, Z. Vorderflügellänge 5,5 mm.
Flugzeit: ♀♀, M.06., A.07.-M.08., ♂♂, E.06., A.07.-M.08.

808)* *Xylophrurus augustus* (Dalman, 1823) (= *Kaltenbachia* auct.), siehe Abb. 6, 7 und Tafel 7, 8.
Teilrevisionen: Heinrich (1951), Schwarz & Shaw (1998).
1 ♀, 13.04.66 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, suchend an trockenem Nesselstängel, Z. Ein auffallend früher Freilandfund.
2 ♀♀, 21. und 28.08.66 Karlsruhe, Wartehäuschen der Straßenbahn, Nowotny, SMNK.
1 ♀, 21.08.87 Karlsruhe-Knielingen, Kasernengelände, S.
1 ♀, 08.63 Berghausen, ö Karlsruhe, „Großer Wald“, Z.
1 ♂, 20.09.-18.10.97 Söllingen, beim Baden Airport, MF, Doczkal, S.
Zuchten aus Stechimmen-Nestern in *Rubus* und *Phragmites*:
1 ♂, 15.01.66 Karlsruhe, Stritt, SMNK. Mesonotum rot gefleckt, Scutellum rot.
1 ♀, 60 Karlsruhe, ex *Lipara*-Galle in Schilf, Tschepe, SMNK.
Zuchten aus Stechimmen-Nestern (wahrscheinlich in *Rubus*):
9 ♀♀, 1929, 1932, 1933 Karlsruhe, Becker, SMNK.
1 ♀, 01.33 Karlsruhe, Leininger, SMNK.
1 ♀, 17.04.52 Karlsruhe, Gremminger, SMNK.
3 ♀♀, 1♂, 03.62, 02.68 Karlsruhe, Stritt, SMNK.
Zucht aus einem *Osmia leucomelana*-Nest (= *O. parvula*) (Megachilidae) in *Rubus*:
2 ♂♂, 01.69 Karlsruhe-Waldstadt, Z; aus demselben Nest 1 ♀, *O. leucomelana*.
Zuchten aus *Gymnomerus laevipes*-Nestern (Eumenidae) in *Rubus*-Stängeln:
3 ♀♀, 02.31, 01.33 Karlsruhe, Stritt, SMNK.
1 ♀, E.12.65 Karlsruhe-Waldstadt, Stritt, SMNK.
42 ♀♀, 36 ♂♂, 1965-70 Karlsruhe-Waldstadt, Z (1 ♀, 1 ♂, SMNK). Dabei gelang auch die Nachzucht ex ovo von 8 ♀♀ und 16 ♂♂, sowie von 4 ♂♂ der folgenden Generation. Je 1 ♂ der Nachzucht und der Folgezucht von 1967 zeigt große rote Flecken auf den Seiten des Mesonotums. Die Nach- und Folgezuchten erfolgten im Winter. Dabei wurden den Weibchen erwachsene Larven und Puppen der Wirte in geöffneten Zellen zur Eiablage angeboten. Die erwachsenen Schlupfwespen-Larven wurden in Papierröllchen gesteckt und diese an den Enden mit einem Wattebausch „verschlossen“. Dies diente als Ersatz für die fehlende Wirtszelle, deren Wand aus feinkörnigem Sandmörtel besteht.
Der Hauptwirt von *Xylophrurus augustus* ist offensichtlich *Gymnomerus laevipes*. Aber besonders die kleineren ♂♂ können auch aus Stängelnestern von Grabwespen und Bienen gezogen werden. Uns lagen Zuchten aus Nestern von *Trypoxylon* (Sphecidae) und *Osmia leucomelana*

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

und ihrem Kuckuck *Stelis* sp. (Megachilidae) von AMIET und KREBS vor. Determination der Nester und Kokons durch AMIET und KREBS.
1 ♀, 17.04.2003 Konstanz-Bettenberg, leg. et coll. HERRMANN.

Tribus Hemigasterini

Da moderne Revisionen und Bestimmungsschlüssel weitgehend fehlen, konnten zahlreiche Hemigasterini nicht identifiziert werden.
Die Wirtssuche findet bei den meisten Arten am Boden statt. Viele Arten stechen Pflanzenwespen-Kokons an: z. B. *Aptesis, Giraudia, Oresbius, Pleolophus* in der Erde, *Cubocephalus* und *Parmortha* in Pflanzengewebe. Schmetterlingsparasitoide sind *Polytribax* und *Schenkia*, bei „Holzkäfern" entwickelt sich *Echthrus*. *Demopheles corruptor* ist ein Grabwespenparasitoid. Von zahlreichen Arten sind die Wirte noch unbekannt, oder die Angaben sind widersprüchlich.

809) *Aconias tarsatus* (BRIDGMAN, 1881) (= *pectoralis* THOMSON, 1896)
1 ♀, 08.09.68 Feldberg, Katholische Kirche, Z.
1 ♀, 02.09.71 Feldbergpass, Z.
1 ♂, 04.08.69 Windgefällweiher bei Altglashütten, Hochschwarzwald, Z.
1 ♂, 12.07.83 Brandenberg, nö Todtnau, ca. 800 m, S
1 ♀, 12.09.67 Schattenmühle, Wutachschlucht, Z.
1 ♀, M.07. Badenweiler (HABERMEHL 1919b).
1 ♂, 08.09.78 Bierbronnen, n Waldshut, Hotzenwald, Z.
Außerdem: 2 ♀♀, 3 ♂♂, M.07.-A.08.71 und .73 Enzklösterle und Umgebung, bei Bad Wildbad, Württemberg, S.

810) *Aptesis assimilis* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♂, 03.08.69 Hochschwarzwald, Windgefällweiher, Sumpfwiese, Z.
Entspricht der Beschreibung und den Zeichnungen von FRILLI (1974), aber 4. Tergit schwarz, nicht zum Teil rot.

811)* *Aptesis cretata* (GRAVENHORST, 1829)
Beschreibung und Abbildungen des ♂ bei FRILLI (1974).
1 ♂, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Heckelbachklamm, MF, DOCZKAL, S.
7 ♂♂, 21.06.-12.07.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, DOCZKAL, S.
1 ♀, 12.-21.07.86 Vörstetten bei Freiburg, SSYMANK, H. (war mit ? determiniert.) Stimmt mit SCHMIEDEKNECHTS Beschreibung gut überein, aber Legebohrer nicht „wenig kürzer als der Hinterleib", sondern „länger als der halbe Hinterleib" (etwa 0,65), wie JONAITIS (1981) angibt.
1 ♀, 16.07.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H. Dieses von (HILPERT 1989) mit ? als *Aptesis leucosticta* (GRAVENHORST, 1829) gemeldete ♀ gehört ebenfalls hierher.

812)* *Aptesis femoralis* (THOMSON, 1883)
10 ♀♀, 2 ♂♂, Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z, und Feldberggebiet bis 1420 m, H, (HABERMEHL 1919b); 4 ♀♀, det. SAWONIEWICZ.
Flugzeit: ♀♀, E.05.-A.06., 07., M.-E.08.; ♂♂, M.05., M.08.

813)* *Aptesis flagitator* (ROSSI, 1794), siehe Abb. 23.
21 ♀♀, Karlsruhe und Umgebung, Freiburg, Kaiserstuhl, SMNK, H, Ho, S, Wi, Z, (STRITT 1971); 1 ♀, det. SAWONIEWICZ. Auffällig war in Karlsruhe-Durlach das häufige gleichzeitige Auftreten mit *Depressaria heracleana*, (Lepidoptera), Z. Vgl. auch SCHMIEDEKNECHT (1930-1933), der *Depressaria heracleana* und *D. depressella* als Wirte angibt.
Flugzeit: ♀♀, A.06, A.07.-M.09., 1 ♀, 11.80, Kaiserstuhl, Oberbergen, GACK, H.

-) *Aptesis* ? *flavifaciator* AUBERT, 1968
2 ♀♀, Bechtaler Wald bei Weisweil (HILPERT 1989) sind zu streichen! 1 ♀, 02.09.83 stimmt nicht ganz mit der Beschreibung überein, z. B. Wangen etwa doppelt so breit wie die Mandibelbasis, Petiolus rot. Das zweite ♀ fehlt in coll. H.

814)* *Aptesis jejunator* (GRAVENHORST, 1807) (= *abdominator* GRAVENHORST, 1829, *albilarva* SPEISER, 1908)
9 ♀♀, 11 ♂♂, Karlsruhe und Umgebung, Kaiserstuhl, Tuniberg und Mooswald bei Freiburg, SMNK, S, Z, (KLUG 1965).
Flugzeit: ♀♀, E.04.-E.05.; ♂♂, E.04.-A.06.

815)* *Aptesis nigricollis* (THOMSON, 1883)
1 ♀, 08.07.70 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, auf *Daucus*, Z.
1 ♀, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Pappelforst, MF, DOCZKAL, S.
Außerdem: 1 ♀, 02.08.74 Enzklösterle bei Bad Wildbad, Württemberg, S.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

816)* *Aptesis nigritula* (Thomson, 1885) (= *nigripes* Strobl, 1901)
Vgl. auch die ausführliche Beschreibung bei Strobl (1901, S. 207).
5 ♀♀, 16.04., 18. u. 27.05., 03.06.2005-2007; 4 ♂♂,16. u. 19.04.2007, 18. u. 21.05.2006 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z, 1 ♀, 1 ♂, S. Körperlänge der ♀♀ 3,5-4,0 mm, der ♂♂ 3,5-4,2 mm.

817)* *Aptesis nigrocincta* (Gravenhorst, 1815), siehe Abb. 33, 34.
15 ♀♀, 37 ♂♂, von der Ebene bis in mittlere Schwarzwaldlagen, SMNK, H, S, Wi, Z, (Klug 1965). M.05.2007 viele weitere ♂♂, Karlsruhe-Waldstadt, GS, Z. Vorder- und Mittelhüften und deren Trochanteren manchmal weiß gefleckt, selten fast ganz gelbweiß.
Flugzeit: ♀♀, M.04., A.06.-E.07., E.09., M.10., überwinternd: 11. und 03.; ♂♂, M.05.-A.08., E.08., M.09.-E.10.

818) *Aptesis pugnax* (Hartig, 1838)
17 ♀♀, 9 ♂♂, 02.-03.28 Schwetzingen, 1 ♀, 04.32 Wiesloch, 2 ♂♂, 02.28 Heidelberg, alle e. l. *Diprion pini* (Diprionidae) (Oehlke 1966).

819)* *Colocnema rufina* (Gravenhorst, 1829)
1 ♀, M.05.68 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, Z.
10 ♂♂, Bruchsal-Untergrombach, Karlsruhe und Umgebung, S, Z.
Flugzeit der ♂♂: A.05.-A.06.

820)* *Cubocephalus anatorius* (Gravenhorst, 1829) (= *stomaticus* Gravenhorst, 1829)
3 ♂♂, 20.06.68, 05.10.68, 09.06.72 Karlsruhe, Weinbrennerplatz, Wartehäuschen der Straßenbahn, Stritt, SMNK (Stritt 1971), alle det. Bauer; dem ♂ vom 09.06. fehlt der Kopf.
1 ♀, 08.08.2004 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
1 ♀, 04.-06.09., 1 ♂, 06.-08.09.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Hoffmann, S.
2 ♀♀, 30.07.-11.08.86 Vörstetten bei Freiburg, Ssymank, H.

821)* *Cubocephalus associator* (Thunberg, 1824)
1 ♂, 28.07.86 Karlsruhe, Hertzstraße, im Zimmer am Licht, S.
1 ♀, 20.-31.07.86 Vörstetten bei Freiburg 205 m, Ssymank, H.
1 ♀, 27.06.71 Blumberg, Südschwarzwald, Eichberg, S.
Außerdem: 1 ♀, 28.07.77 Enzklösterle bei Bad Wildbad, Schneckenkopf, B. Siska, S.

822)* *Cubocephalus fortipes* (Gravenhorst, 1829)
1 ♀, 07.1900 Schweigmatt bei Schopfheim-Raitbach, Hotzenwald (Habermehl 1919b). Sawoniewicz (2003) hält *C. fortipes* für eine von *C. distinctor* (Thunberg, 1824) verschiedene Art. Die Beschreibung des ♀ in Habermehl (1911) – Propodeum mit dorsalen Längskielen, Beine rot – trifft auf *C. fortipes* Gravenhorst sensu Sawoniewicz zu und auch der *C. distinctor* Habermehl (1919b) und Bauer (1961) ist wohl hierher zu ziehen.

823)* *Cubocephalus sperator* (Müller, 1776) (= *erythrinus* Gravenhorst, 1829)
Townes und ihm folgend Yu & Horstmann (1997) halten *C. erythrinus* (Gravenhorst, 1829) und *C. lacteator* (Gravenhorst, 1829) für synonym. Sawoniewicz (2003) nimmt nach erneuter Typenuntersuchung zwei getrennte Arten an und hält *C. sperator* (Müller, 1776) für das ♂ des *C. erythrinus*. Unser Material ist vielgestaltig, gehört aber wohl nur zu einer Art. Körperlänge 5,8-8 mm. Länge der Legebohrerscheide : Länge der Vorderflügel = 0,5-0,7, die verhältnismäßig kürzesten Legebohrer bei den kleinen Tieren. Punktierung der Mesopleuren bei größeren Tieren meist deutlicher ausgeprägt. Basale Fühlerglieder rot bis schwarzbraun mit rotbrauner Unterseite. Die hellsten Fühler bei den kleinen und einem mittelgroßen Tier (Körperlänge 5,8-7,2 mm).
1 ♀, 30.09.79 Karlsruhe-Neureut, Kleiner Bodensee, S
3 ♀♀, 31.05.2004, 02.06., 21.07.2005 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
1 ♀, 21.06.-12.07.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, MF, Doczkal, S.
Außerdem: 1 ♀, 21.07.77 Nonnenmiß bei Bad Wildbad, Württemberg, S.

824)* *Cubocephalus sternocerus* (Thomson, 1873)
1 ♂, 07.1900 Schweigmatt bei Schopfheim-Raitbach, Hotzenwald (Habermehl 1919b).
Außerdem: 1 ♀, 07.1899 Calw-Hirsau, Württemberg (Habermehl 1919b).

825) *Demopheles corruptor* (Taschenberg, 1865)
1 ♀, 28.07.72 Dettenheim-Rußheim, Elisabethenwört, morscher Eichenholzklafter, Z.
1 ♀, 18.06.77 Stutensee, n Karlsruhe, Eichenholz, S.
1 ♀, 18.06.66 Karlsruhe-Daxlanden, Auwald, an wurmstichigem Klafterholz, Z.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

1 ♀, 21.08.89 Karlsruhe-Durlach, Luise-Schröderweg, Wi.
1 ♀, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Pappelforst, MF, DOCZKAL, S.
1 ♀, 10.-21.07.86 Emmendingen-Landeck 360 m, SSYMANK, H.
2 ♀♀, 10.-21.07., 30.07.-11.08.86 Vörstetten bei Freiburg 205 m, SSYMANK, H.
1 ♀, 24.-31.08.84 Feldberggebiet, Eschengrundmoos zwischen Hinterzarten und Bärental, 1000 m, STERNBERG, H, det. SAWONIEWICZ.
1 ♂, Bechtaler Wald (Hilpert 1989) ist zu streichen; es handelt sich um *Pleolophus brachypterus* GRAV.
Zuchten: 3 ♀♀, 12.-14.04.84 Hagenbach, Rheinland-Pfalz, aus einem Trapnest, Wirt wahrscheinlich *Rhopalum* sp. (Sphecidae), BRECHTEL, det. S.
3 ♀♀, 2 ♂♂, 03.74, 04.72 Berg a. I., Illnau, Embrach/ZH, Schweiz, e. l. *Rhopalum clavipes* und *R. coarctatum* (Sphecidae), Wirte det. KREBS, det. S.

826)* *Echthrus reluctator* (LINNAEUS, 1758), siehe Abb. 1, 2.
7 ♀♀, 6 ♂♂, von der Ebene bis in mittlere Schwarzwaldlagen (Zastlertal bei Freiburg, Wutachschlucht), SMNK, H, S, Z, (HILPERT 1989).
Außerdem: 1 ♀, 05.59 Tübingen, Goldersbachtal, WACHMANN, S (SCHMIDT 1966).
Flugzeit: ♀♀, E.04.-E.05., 07.; ♂♂, E.04.-M.06.

827)* *Giraudia grisescens* (GRAVENHORST, 1829) (= *scansor* THOMSON, 1890), siehe Abb. 18.
36 ♂♂, A.-E.10.1964-1968 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, Z. Einige Exemplare ohne, einige mit stark reduziertem hellem Fühler- und Tarsenring. Flog jedes Jahr zusammen mit ♂♂ und ♀♀ von *Dyspetes arrogator fracticeps* TOWNES et TOWNES, 1949 (Tryphoninae) an einem kleinen Bestand von *Galium verum* (Echtes Labkraut). Beide Arten haben Tenthredinidae als Wirte.

828)* *Giraudia gyratoria* (THUNBERG, 1824)
1 ♂, 07.06.65 Werrabronn, s Weingarten/Baden, Bruchwald, Z.
1 ♂, 16.06.2004 Karlsruhe-Durlach, Thomashof, Wi.
1 ♂, 21.06.-12.07.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, DOCZKAL, S.
1 ♂, 06. Kaiserstuhl (KLUG 1965).
1 ♀, 21.-27.08.85 Feldberg 1370 m, GS, H (HILPERT 1987b).
1 ♂, 25.07.64 Bad Boll im Wutachtal, S.
1 ♀, 12.09.67 Wutachschlucht, zwischen Schattenmühle und Dietfurt, Z.
Außerdem: 1 ♀, 2 ♂♂, 28.07. u. 04.08.71 Enzklösterle bei Bad Wildbad, Württemberg, S.

829) *Javra opaca* (THOMSON, 1873) (= *gracilicornis* KRIECHBAUMER, 1891)
1 ♀, 09.-15.08.85 Feldberg 1420 m, H (HILPERT 1987b).
1 ♀, Bechtaler Wald (HILPERT 1989 mit ?) ist *J. tricincta* GRAVENHORST (vgl. Nr. 830).
Außerdem: 1 ♀, 07.1899 Calw-Hirsau, Württemberg (HABERMEHL 1919c: „von KRIECHBAUMER mit der Type verglichen“).

830)* *Javra tricincta* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 21.08.85 Bechtaler Wald bei Weisweil, H. War von HILPERT mit ? als *J. opaca* THOMSON determiniert (vgl. Nr. 829).
1 ♂, 01.07.72 Hogschür, 15 km ö Schopfheim, Hotzenwald, STRITT, SMNK.

-) *Listrocryptus spatulatus* (BRAUNS, 1905)
1 ♀, 15.08.84 Schmiecher See, Ostrand, bei Schelklingen, Württemberg, H, det. SAWONIEWICZ.

831) *Megaplectes monticola* (GRAVENHORST, 1829), siehe Abb. 3.
1 ♀, 04.09.67 Hochschwarzwald, Bärental, „Rotmeer“, Z.
1 ♂, St. Georgen im Schwarzwald, nw Villingen (HABERMEHL 1918).

832)* *Oresbius arridens* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 06.62 Heidelberg, Jahnstraße, am Fenster, S.
2 ♂♂, 07.08., 28.08.84 Freiburg-Littenweiler, H.

833)* *Oresbius galactinus* (GRAVENHORST, 1829)
Der Unterschied zu *O. punctifer* (THOMSON, 1883) ist uns nicht klar!
Zuchten: 1 ♀, 10.05.61 Karlsruhe-Durlach, e. l. *Pristiphora abietina* (Tenthredinidae), GAUSS, H, det. AUBERT.
2 ♂♂, 06.65 Emmendingen, e. l. *Pristiphora abietina* (Tenthredinidae), GAUSS, H, det. GAUSS.

834) *Oresbius subguttatus* (GRAVENHORST, 1829) (= *Aptesis subguttata*)
„Baden-Württemberg“ e. l. Diprionidae (OEHLKE 1966). Wenn in dieser Arbeit Fundorte aus Baden-Württemberg genannt sind, stammen die Tiere stets aus Baden (vgl. z. B. Nr. 818).

835)* *Parmortha parvula* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♂, 30.03.68 Karlsruhe, Weinbrennerplatz,

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

Wartehäuschen der Straßenbahn, Stritt, SMNK, det. Bauer.
1 ♀, 1995, Jestetten, s Schaffhausen, Flachshof, aus einem Holz-Trapnest, Herrmann, S. Als Wirt ist die Pflanzenwespe *Allantus cinctus* bekannt. In das Fallen-Nest hatte sich der Wirt vermutlich zur Verpuppung zurückgezogen.

836)* *Parmortha pleuralis* (Thomson, 1873)
1 ♀, 24.10.-05.11.2002 Lahr, Weinberg, Hoffmann, Michl, Ho.
1 ♀, 19.09.70 Hochschwarzwald, Bärental, „Rotmeer“, an Weide mit Honigtau, Z.
Außerdem: 1 ♀, 14.06.70 Kreuzberg, bei Bischofsheim, Rhön, Bayern, S.

837)* *Plectocryptus albulatorius* (Gravenhorst, 1829)
1 ♂, ca. 10.65 (Datum unsicher) Karlsruhe-Durlach, Z.

838) *Plectocryptus alpinus* (Kriechbaumer, 1893) (= *albolineatus* Strobl, 1901, *bavaricus* Bauer, 1939)
10 ♀♀, 4 ♂♂, Feldberggebiet, zwischen ca. 1000 und 1250 m, H, Z, (Habermehl 1919c, Hilpert 1987b); 2 ♀♀, det. Diller, 1 ♀, „cum typ. comp.“ Diller.
Flugzeit: ♀♀, A.08.-A.09.; ♂♂, A.08.-A.09.
Das ♂ beschreibt Bauer (1939) als *Microcryptus bavaricus* aus Garmisch und Heinrich (1949) als *P. albolineatus* Strobl aus Berchtesgaden. Der Hinterleib unserer ♂♂ ist nicht schwarz, sondern die Tergite 2, 3 und auch die Mitte des Postpetiolus sind mehr oder weniger ausgedehnt verschwommen braunrot (so auch Heinrich, 1949). Der Endrand des Postpetiolus trägt bei 3 ♂♂ einen weißen Mittelfleck. Die Glieder 2 (am Ende) bis 4 (nicht 3 – 5, wie Bauer irrtümlich schreibt) der Hintertarsen sind weiß. Die Fühlergeißel hat 29 – 31 Glieder.

839) *Pleolophus basizonus* (Gravenhorst, 1829)
Nomen protectum (Horstmann 2006).
Der von Sawoniewicz (2003) vorgeschlagene Namen *P. larvincola* (Scharfenberg, 1805) ist als nomen oblitum nicht verfügbar.
Zuchten: 2 ♀♀, 2 ♂♂, 12.92 Karlsdorf-Neuthard, w Bruchsal, e. l. Diprionidae, Wi, S.
34 Ex. 1958-1973, e. l. Diprionidae, aus nordbadischen und pfälzischen Kiefernrevieren (Gauss 1975).

840)* *Pleolophus brachypterus* (Gravenhorst, 1815)
Determination der ♂♂ nach Sawoniewicz 1988.
2 ♂♂, 10.07.2004, 17.05.2005 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
1 ♂, 09.05.66 Karlsruhe, Durlacher Wald, Z.
5 ♂♂, 21.06.-12.07.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, Doczkal, S.
1 ♀, 1♂, 15.07.83 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (Hilpert 1989), 1 ♀, det. Sawoniewicz.
3 ♂♂, 24.07.85, 14.05., 21.05.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (Hilpert 1989), 2 ♂♂, det. Sawoniewicz.

841) *Pleolophus isomorphus* (Schmiedeknecht, 1932)
2 ♀♀, 22.06.84, 28.05.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (Hilpert 1989).

842)* *Pleolophus larvatus* (Gravenhorst, 1829) (= *discedens* Schmiedeknecht, 1905)
1 ♀, 10.06.86 Feldberg, auf Schneefleck, H, det. Sawoniewicz.
1 ♀, 25.06.85, Feldberg 1370 m, H, det. Sawoniewicz.
1 ♀, 28.10.84 Hochschwarzwald, Bärental, Zipfelmühle, H, det. Sawoniewicz.
cf. 1 ♂, 18.06.65 Hochschwarzwald, Neuglashütten, Z.
cf. 1 ♂, 07.09.68 Hochschwarzwald, Neuglashütten, „Happ“, Z.
cf. 1 ♂, 16.08.42 Wutachtal, Stritt, SMNK.
Die ♂♂ passen gut zur Beschreibung, aber Collare mit weißem Querstreif.

843) *Pleolophus vestigialis* (Förster, 1850) (= *unifasciatus* Schmiedeknecht, 1905)
Determination der ♂♂ nach Sawoniewicz 1988.
2 ♂♂, 26.04., 12.07.66 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, Z.
1 ♀, 13.07.2005, 2 ♂♂, 23.07.2004, 14.06.2005 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
1 ♂, 30.04.66 Forchheim, s Karlsruhe, Kastenwört, Z.
1 ♀, 30.09.25 „im Hochwald des Kandels“ (ö Waldkirch) (Lauterborn 1926)
Zucht: 1 ♀, 85/86 Tettnang, Württemberg, e. l. *Pristiphora abietina* (Tenthredinidae), H, det. Sawoniewicz.

844)* *Polytribax arrogans* (Gravenhorst, 1829)
3 ♀♀, 23 ♂♂, von der Ebene bis in den Hochschwarzwald (Bärental ca. 1000 m), SMNK, H, Ho, S, Wi, Z, 1 ♀, det. Sawoniewicz, 3 ♂♂, det. Bauer. Gauss (1975) meldet 18 Ex., die aus Puppen von *Bupalus piniaria* (= Kiefernspanner) und *Pa-*

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

nolis flammea (= Forleule) in badischen und pfälzischen Kiefernrevieren gezogen wurden.
Flugzeit: ♀♀, E.05., A.07.; ♂♂, A.-M.05., E.06.-M.10.

845)* *Polytribax perspicillator* (GRAVENHORST, 1807)
16 ♀♀, 26 ♂♂, von den Auwäldern der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald (Feldberg 1400 m), H, Ho, S, Z (HILPERT 1989, KLUG 1965, KUSSMAUL & SCHMIDT 1987). GAUSS (1975) zog 17 Ex. aus Puppen von *Hyloicus pinastri* (= Kiefernschwärmer) und 4 Ex. aus denen von *Bupalus piniaria* (= Kiefernspanner) und *Panolis flammea* (= Forleule).
Flugzeit: ♀♀, E.05.-M.06., M.07.-A.08., A.-E.09.; ♂♂, A.-E.05., M.06.-M.07., M.09.

846)* *Polytribax rufipes* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 30.08.81 Pfinztal-Berghausen, ö Karlsruhe, „Großer Wald“, Z.
1 ♀, 14.09.62 Karlsruhe-Grötzingen, STRITT, SMNK, det. BAUER.
1 ♂, 27.04.2003 Freiburg, Schönberg, S.
1 ♀, 22.08.80 Küssaberg-Dangstetten, Heutal, S.

847) *Schenkia crassicornis* (KRIECHBAUMER, 1891)
1 ♂, 12.06.2004 Heidelberg, Heiligenberg, Schweizerweg, WINDSCHNURER, S, det. SCHWARZ.

848) *Schenkia exigua* (HABERMEHL, 1909)
Fehlt in HORSTMANN (2001a).
1 ♀, 19.06.68 Karlsruhe, Entenfang, Wartehäuschen der Straßenbahn, STRITT, SMNK. War von BAUER als *Schenkia* (jetzt *Aptesis*) *improba* (GRAVENHORST) determiniert.
2 ♀♀, 24.10.-05.11., 1 ♂, 11.-16.09.2002 Lahr, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho, S.
Wurde von VILLEMANT (1982) fälschlich mit *Aptesis improba* (GRAVENHORST, 1829) synonymisiert, da er ♂♂ mit weißer Gesichtszeichnung und Übergangsformen bis zu einem ♂ mit ganz schwarzem Gesicht und schwarzen Mandibeln fand. Auch BAUER (1958) fand unter den ♂♂ seiner „*Schenkia improba*“ ♂♂ mit ganz schwarzen „Mundteilen“. SAWONIEWICZ (2003) entdeckte zu *Schenkia exigua* das ♀ und gibt Abbildungen von Fühler und Legebohrer: Fühler mit 27 Gliedern, spindelförmig, in der Mitte am breitesten, zum Ende hin spitz zulaufend, in der Mitte auf der Unterseite abgeflacht. Legebohrer kurz, bei unseren ♀♀ Länge des Vorderflügels : Länge der Legebohrerscheide = 0,17-0,22.
Bei *Aptesis improba* (GRAVENHORST, 1829): Fühler nach FRILLI (1974) mit 25 Gliedern, Legebohrerscheide deutlich länger (vgl. auch die Abbildungen bei FRILLI 1974).
Unser ♂ entspricht bis auf das ganz schwarze Gesicht und die schwarzen Mandibeln der ausführlichen Beschreibung von *S. exigua* (HABERMEHL) in SCHMIEDEKNECHT (1930-1933) und gehört nach Kopfform, Felderung des Propodeums und Oberflächenskulptur eindeutig zu den beiden ♀♀ vom selben Fundort.

849)* *Schenkia graminicola* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♂, 27.04.68 Karlsruhe, Weinbrennerplatz, Wartehäuschen der Straßenbahn, STRITT, SMNK, war von BAUER als *Schenkia* (= *Aptesis*) *improba* (GRAVENHORST, 1829) determiniert, unterscheidet sich aber von dieser Art durch das extrem kurze 3. Fühlerglied, das nur wenig länger als breit und nur wenig mehr als halb so lang wie das 4. Glied ist. Der weiße Hintertarsenring ist bis auf die Unterseite des 3. Tarsengliedes reduziert.
1 ♂, 06.05.2006 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
1 ♀, 04.09.66 Karlsruhe-Waldstadt, Hardtwald, Z.
1 ♀, E.05.67 Karlsruhe, Z.
1 ♀, 14.09.65 Karlsruhe-Durlach, Z.
1 ♀, 10.10.70 Ettenheim, STRITT, SMNK.
1 ♀, 24.10.-05.11.2002 Lahr, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho.
1 ♂, 12.07.85 Feldberg 1420 m, H, det. SAWONIEWICZ.

850) *Schenkia rufithorax* (STROBL, 1901)
1 ♀, 18.-23.07.85 Feldberg, H (HILPERT 1986, 1987b). Dieses Tier fehlt in coll. HILPERT.

851) *Schenkia spinolae* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 05.08.69 Hochschwarzwald, Bärental, „Rotmeer“, Z.
1 ♀, 27.-30.08.85 Feldberg 1410 m, GS, H, det. SAWONIEWICZ.
1 ♀, 30.08.-04.09.86 Feldberg 1370 m, H, det. SAWONIEWICZ.

Tribus Gelini

Die Wirte werden überwiegend am und im Boden aufgesucht. Zahlreiche Arten sind flugunfähig (apter oder brachypter), was in anderen Schlupfwespen-Unterfamilien nur äußerst selten vorkommt. Angestochen werden kleine Insektenkokons und kokonähnliche Bildungen. Auch Sekundärparasitoide in Kokons von Ichneumoniden

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

und Braconiden kommen häufig vor. Von einigen Gattungen sind die Wirte noch unbekannt.

Die Liste der bekannten Wirte ist äußerst vielfältig:
Kokons von Florfliegen (Chrysopidae): *Dichrogaster*, einige *Gelis*
Kokons von Blattlauslöwen (Hemerobiidae): *Charitopes*
Puppen von Kamelhalsfliegen (Raphidiidae): *Tropistes* (Horstmann 1976a)
Kokons von Pflanzenwespen: *Endasys*, einige *Gelis*
Psychiden-Säcke (Lepidoptera): *Chirotica,* einige *Gelis*
Coleophoriden-Säcke (Lepidoptera): einige *Gelis*
Kokons von Kleinschmetterlingen: einige *Lysibia,* einzelne *Isadelphus, Mastrus, Theroscopus, Xenolytus bitinctus*, *Zoophthorus*
Kokons von Ichneumoniden und Braconiden: *Acrolyta,* einige *Bathythrix*, *Gelis, Isadelphus, Lysibia, Zoophthorus*
Grabwespen-Kokons: *Lochetica*
Käfer-Puppen in Totholz: *Helcostizus*
Schwebfliegen-Puparien: einige *Rhembobius* (saprophage Syrphidae), einige *Ethelurgus* (aphidophage Syrphidae)
Dipteren-Tönnchen: *Phygadeuon* (als Ektoparasitoide an den Puppen
Ebenfalls aus Dipteren-Tönnchen schlüpfen: *Atractodes, Mesoleptus, Stilpnus*, Eiablage (zumindest manchmal) in die Larven
Spinneneikokons: *Aclastus*, *Agasthenes, Hemiteles,* einige *Gelis*

852) *Aclastus gracilis* (Thomson, 1884)
Revision: Horstmann (1980, 1993b).
7 ♀♀, Winter 67/68 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, Hohlweg, in Massen in dürrem Pflanzenstängel überwinternd, Z.
1 ♀, 15.-21.04.77 Karlsruhe, Kleiner Bodensee, Ufer, GS, Abraham, Schmidt, S.
1 ♀, 20.09.-18.10.97 Söllingen, beim Baden Airport, MF, Doczkal, S.
1 ♀, 11.-16.09.2002 Lahr, Weinberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho.
2 ♀♀, 08.-15.07.83, 24.04.85 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, det. Horstmann (Hilpert 1989).
cf. 2 ♂♂, 01.07., 16.09.83 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, mit ? det. Hilpert, 1 ♂, als *Aclastus* sp. det. Horstmann.
1 ♀, 04.-30.05.85 Feldberg, Zastler Loch 1300 m, GS, H, det. Horstmann.
1 ♀, 16.-22.07.98 Kaiserstuhl, Eichstetten, GS, Hoffmann, S.

853)* *Aclastus micator* (Gravenhorst, 1807) (= *caudator* Hellén, 1967)
1 ♀, 30.05.2001 Heidelberg, Jahnstraße, an *Aegopodium*, S.
3 ♀♀, 17.05.2005, 08.08., 13.08.2002, cf. 1 ♂, 17.04.2007 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z. Beim ♂ Fühlerbasis und Hinterbeine bis auf die Basis der Femora und Tibien schwarz.
4 ♀♀, 29.05.85, 08.-15.06.84, 05.10.84 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, 2 ♀♀, det. Horstmann. 3 ♂♂, 08.05.85, 13.07.84 Bechtaler Wald, H. (20 ♀♀, 3 ♂♂, Hilpert 1989).

854) *Aclastus solutus* (Thomson, 1884)
1 ♀, 05.81 Ettlingen, Stadtwald, SMNK (Kussmaul & Schmidt 1987).
3 ♀♀, 01.-08.07., 22.-29.07., 29.07.-05.08.83, 1 ♂, 29.06.84 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, 3 ♀♀, det. Horstmann (Hilptert 1989).
1 ♂, 14.-24.04.2003 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Hoffmann, S.
1 ♀, 30.09.-07.10.85 Feldberg, 1360 m, H, (Hilpert 1987b).

855) *Acrolyta marginata* (Bridgman, 1883)
Revision der ♀♀: Schwarz & Shaw (2000).
1 ♀, 16.03.-11.04.83 Ettlingen, Stadtwald, det. Horstmann (Kussmaul & Schmidt 1987). Fehlt in SMNK.
2 ♀♀, 1 ♂, 21.04.-09.05.83 Ettlingen, Stadtwald, SMNK, det. Horstmann (Kussmaul & Schmidt 1987). Das ♂ fehlt in SMNK.
1 ♀, 20.09.-18.10.97 Söllingen, beim Baden Airport, MF, Doczkal, S.

856)* *Acrolyta nens* (Hartig, 1838)
12 ♀♀, Heidelberg, Jahnstraße, GS; Lahr, Kaiserstuhl: Eichstetten, Ihringen, MF, Ho, S.
Flugzeit: ♀♀, A.08., M.09., M.-E.10.

857)* *Acrolyta rufocincta* (Gravenhorst, 1829)
10 ♀♀, 7 ♂♂, Heidelberg, Jahnstraße, Karlsruhe-Waldstadt, GS; Lahr, MF, Ho, S, Z.
Flugzeit: ♀♀, E.06., M.07.-E.08., E.09.; ♂♂, E.06., M.07.-E.08.

858) *Acrolyta semistrigosa* (Schmiedeknecht, 1897)
1 ♀, 24.10.-05.11.2002 Lahr, Weinberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho.
1 ♀, 11.05.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Gaedcke, S.
Zuchten: 1 ♀, 27.08.70 Feldbergpass, ex Schmetterlingsraupenmumie mit Ichneumoniden- oder

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

Braconiden-Kokon, Z. Zweites Tergit ganz schwarz.
1 ♀, 29.07.67 Wutachschlucht, ex Schmetterlingsraupenmumie wie in coll. Z, S.
Der Wirt ist „sicherlich *Aleiodes*“ (Braconidae) (SCHWARZ, briefl. Mitt., vgl. auch SCHWARZ & SHAW 2000).

859) *Agasthenes varitarsus* (GRAVENHORST, 1829) (= *stagnalis* THOMSON, 1884)
Revision: HORSTMANN (1976a), TOWNES (1983).
1 ♀, o. J. Ernstthal, Odenwald (nö Eberbach) (HABERMEHL 1920a).
1 ♀, 21.-28.04.77 Karlsruhe-Neureut, Kleiner Bodensee, Ufer, GS, ABRAHAM, SCHMIDT, S.
1 ♀, 31.07.70 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, an Pastinak, Z.

860)* *Amphibulus gracilis* KRIECHBAUMER, 1893
Die Gattungstabelle in TOWNES (1970) führt nicht zum Ziel. Richtig ist die Gattungstabelle und Beschreibung in SAWONIEWICZ (1985). Revision: SAWONIEWICZ (1990)
3 ♂♂, 06.10.66 Hochschwarzwald, Neuglashütten, Z.

861) *Atractodes acuminator* ROMAN, 1909
Revision: JUSSILA (1979, 2001)
1 ♀, 23.-30.07., 2 ♀♀, 30.08.-04.09.85 Feldberg, 1300 m, H (HILPERT 1987a).
2 ♀♀, 09.-15.08., 04.-10.09.85 Feldberg, H, det. JUSSILA.

862) *Atractodes albovinctus* HALIDAY, 1839 (= *mediatus* FÖRSTER, 1876)
1 ♀, 22.05.2006 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.

863) *Atractodes ambiguus* RUTHE, 1859 (= *truncator* ROMAN, 1909)
3 ♀♀, 25.06.-02.07., 15.-21.08., 04.-10.09.85 Feldberg, H, det. JUSSILA (HILPERT 1987a).
2 ♀♀, 19.-15.08., 27.-30.08.85 Feldberg, 1360 m u. 1420 m, H, det. JUSSILA.
1 ♂, 20.07.11 Bad Dürrheim, s Schwenningen, det. ROMAN (HABERMEHL 1920c).

864)* *Atractodes bicolor* GRAVENHORST, 1829
1 ♀, 18.09.67 Hochschwarzwald, Bärental, “Rotmeer”, Z.

865) *Atractodes croceicornis* HALIDAY, 1839
1 ♂, 13.05.2002 Eggenstein n Karlsruhe, sandiges Ödland, Z.
1 ♂, 20.10.66 Karlsruhe-Waldstadt, Z.
8 ♀♀, A.07.-A.08.85 Feldberg 1300-1420 m, H, det. JUSSILA.
1 ♂, 27.-30.08.85 Feldberg 1360 m, H.

866)* *Atractodes exilis* HALIDAY, 1839
1 ♀, 08.-12.07.85 Feldberg 1300 m, GS, H (HILPERT 1987a), det. JUSSILA.
1 ♀, 05.-09.08.85 Feldberg, H, det. JUSSILA.

867) *Atractodes fumatus* HALIDAY, 1839
1 ♀, 10.09.65 Karlsruhe-Durlach, Z.
1 ♀, 13.09.68 Kaiserstuhl, Oberbergen, auf Dolden, Z.

-) *Atractodes helveticus* FÖRSTER, 1876 (= *oreophilus* FÖRSTER, 1876)
Feldberg (HILPERT 1987a) ist zu streichen. Es handelt sich um *A. pediophilus* FÖRSTER (vgl. Nr. 868), obwohl 2 ♀♀ von JUSSILA determiniert wurden. Aber: Mesonotum mit deutlich ausgeprägten Notauli, sehr flach und zerstreut punktiert, Mesopleuren längsstreifig und kräftig punktiert.

868) *Atractodes pediophilus* FÖRSTER, 1876
1 ♂, 24.04., 2 ♂♂, 26.04.66 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, Z.
2 ♀♀, 08.-12.07., 18.-23.07.85 Feldberg, H.
1 ♀, 23.-30.07.85 Feldberg 1345 m, GS, H.

869) *Bathythrix argentata* (GRAVENHORST, 1829)
Revision: SAWONIEWICZ 1980; Unterscheidung *B. fragilis – B. formosa*: HORSTMANN (1998).
1 ♀, 05.08.76 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, auf *Angelica*, Z
Zucht: 1 ♀, 06.02.38 Karlsruhe, e. l. *Calameuta filiformis* (Cephidae), SMNK. Wohl als Hyperparasitoid.

870)* *Bathythrix claviger* (TASCHENBERG, 1865)
2 ♀♀, 08.28 Heidelberg, e. l. *Diprion pini* (Diprionidae), wahrscheinlich als Hyperparasitoide (OEHLKE 1966).
1 ♀, E.05.67 Karlsruhe, Z.
1 ♂, 18.07.11 Bad Dürrheim, s Schwenningen (HABERMEHL 1919d).
Bodman-Ludwigshafen, am Überlinger See (SAWONIEWICZ 1980).

871) *Bathythrix collaris* (THOMSON, 1896)
1 ♀, 19.06.86 Feldberg, H, det. SAWONIEWICZ.
1 ♀, 07.11 Bad Dürrheim, s Schwenningen (HABERMEHL 1919d).

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

872) *Bathythrix decipiens* (Gravenhorst, 1829), siehe Abb. 26.
1 ♀, 08.62 Heidelberg, Jahnstraße, am Fenster, S.
1 ♀, 20.10.66 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, Z.
1 ♀, 16.09.68 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, Z.
1 ♀, 11.-16.09., 4 ♀♀, 24.10.-05.11.2002 Lahr, Weinberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho, S.
1 ♂, 09.07.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, (Hilpert 1989).

873) *Bathythrix formosa* (Desvignes, 1860)
1 ♂, 20.08.2006 Heidelberg, Jahnstraße, GS, S.
1 ♀, 27.08.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H. Als *Bathythrix* sp. 1 (Hilpert1989)

874)* *Bathythrix fragilis* (Gravenhorst, 1829)
3 ♀♀, 24.10.-05.11.2002 Lahr, Weinberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho, S.

875)* *Bathythrix lamina* (Thomson, 1884)
34 ♀♀, 1 ♂, Heidelberg, Karlsruhe, Gaggenau, Lahr, Emmendingen, Kaiserstuhl, H, Ho, S, Z.
Flugzeit: ♀♀, A.06., E.08.-E.11.; ♂, M.09.

876)* *Bathythrix linearis* (Gravenhorst, 1829) (= *heteropus* Thomson, 1884), siehe Abb. 27.
1 ♂, 07.06.65 Weingarten, onö Karlsruhe, Werrabronn, am Bruchwald, Z.
1 ♂,10.05.66 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, Z.
Auch „Freiburg“ (Sawoniewicz 1980)
1 ♀, 14.09.78 Hotzenwald, Schlüchttal, Waldweg beim Schwedenfelsen, Z.

877) *Bathythrix maculata* (Hellén, 1957)
1 ♀, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Stützel, Pappelforst, MF, Doczkal, S.

878)* *Bathythrix pellucidator* (Gravenhorst, 1829)
34 ♀♀, 10 ♂♂, von der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald (ca. 1000 m), H, Ho, S, Wi, Z (Hilpert 1989), 1 ♀, det. Horstmann.
Flugzeit: ♀♀, M.04., M.05.-A.07., E.07., M.08.-M.10.; ♂♂, A.05.-A.07., A.09.-E.10.

879) *Bathythrix thomsoni* (Kerrich, 1942)
1 ♀, 11.-16.09., 22 ♀♀, 24.10.-05.11.2002 Lahr, Weinberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho, S.
1 ♂, 03.07.85 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, (Hilpert 1989), det. Horstmann.
2 ♀♀, 05.-10.09.2003 Kaiserstuhl, Eichstetten, Weinberg, MF, Hoffmann, Michl, Vögl, Ho.
2 ♀♀, 15.-24.10.2002 Kaiserstuhl. Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho.
Zuchten: 1 ♀, 07.10.71 „Wurzach, Lenzkirch“ (sic!), e. p. *Orgyia antiqua* (Lymantriidae), Schönherr, ex coll. Gauss, H.
2 ♀♀, 13.01.72 Dietmanns bei Bad Wurzach, Württemberg, e. p., ex coll. Gauss, H.

880) *Blapsidotes vicinus* (Gravenhorst, 1829)
1 ♀, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Stützel, Pappelforst, MF, Dokzkal, S.
2 ♀♀, 11.-16.09.2002 Lahr, Weinberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho.
1 ♀, 07.09.65 Kaiserstuhl, Oberbergen, Wachmann, S.

881)* *Ceratophygadeuon anurus* (Thomson, 1884) (= *parvicauda* Thomson, 1885)
Revision: Horstmann (1979, 1993b).
2 ♀♀, 19.07.11 Torfmoor bei Bad Dürrheim, s Schwenningen (Habermehl 1919d).

882) *Ceratophygadeuon bellus* (Gravenhorst, 1829) (= *longiceps* (Thomson, 1884)
2 ♀♀, 2 ♂♂, 18.07., 5 ♂♂, M.07.68, 2 ♂♂, 19.08.67 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, sowie 2 ♂♂, 19.08.67 am Wasser an niederen Pflanzen, Z. Mitte 07.68 und Mitte 08.67 flogen die ♂♂ dort „in Mengen“, Z, 2 ♂♂, vid. Horstmann, 1 ♂, coll. Horstmann.
Abweichend von der Beschreibung bei Horstmann (1979) ist bei unseren ♀♀ das 6. Fühlerglied auf der Oberseite und am Ende weiß, das 4. Hinterleibstergit bei ♀♀ und ♂♂ am Vorderrand rot, bei 1 ♂ fast ganz rot. Der Hinterrand des Postpetiolus ist schwarz, nur bei 1 ♂ in der Mitte rötlich.
1 ♂, 19.07.11 Bad Dürrheim, s Schwenningen, det. Roman (Habermehl 1920b).

883) *Charitopes clausus* (Thomson, 1888)
Revisionen: Townes (1983), Horstmann (1998).
1 ♀, 03.06.80 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, an wurmstichigem Holz, Z.
1 ♀, 10.06.80 Karlsruhe-Durlach, am Fenster, Z.
6 ♀♀, 19.05.-14.06., 14.06.-12.07., 06.-12.07.82; 06.06.-04.07., 07.-15.08., 15.08.-12.09.83 Ettlingen, Stadtwald, SMNK (als *Charitopes* sp., Kussmaul & Schmidt 1987).

884) *Charitopes gastricus* (Holmgren, 1868) (= *chrysopae* Brischke, 1890)
3 ♀♀, 09.80; 2 ♀♀, 19.05.-14.06., 2 ♀♀, 14.06.-12.07., 4 ♀♀, 21.07.-16.08.82; 1 ♀, 10.07.-06.08., 1 ♀, 06.08.-03.09.84 Ettlingen, Stadtwald, SMNK, det. Horstmann (Kussmaul & Schmidt 1987).

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

4 ♀♀, 12.-19.08.83, 15.-22.06., 22.-29.06., 29.-06.07.84; 3 ♂♂ 19.08., 02.09.83 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, 4 ♀♀, det. HORSTMANN, (24 ♀♀, 10 ♂♂, HILPERT 1989).
2 ♀♀, 08.-15.10., 05.-20.11.2002 Kaiserstuhl, Eichstetten, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho, S.
2 ♀♀, 15.-24.10., 20.11.-04.12.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho, S.

885) *Charitopes leucobasis* TOWNES, 1983
Neu für Deutschland!
4 ♀♀, 11.-16.09., 6 ♀♀, 24.10.-05.11.2002 Lahr, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, 3 ♀♀, vid. HORSTMANN, Ho, S, (2 ♀♀, coll. HORSTMANN).
1 ♀, 09.-11.09., 3 ♀♀, 08.-15.10. 2002; 1 ♀, 05.-10.09.2003 Kaiserstuhl, Eichstetten, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, 1 ♀, vid. HORSTMANN, Ho, S.
3 ♀♀, 04.-06.09., 4 ♀♀, 15.-24.10., 2 ♀♀, 20.11.-04.12.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN, MICHL, 1 ♀, vid. HORSTMANN, Ho, S, (2 ♀♀, coll. HORSTMANN).
Beschrieben nach 3 ♀♀, 3 ♂♂, aus Pizzighettone, Italien. Weitere Funde sind uns nicht bekannt.

886) *Chirotica decorator* (VILLERS, 1789) (= *insignis* auct. nec GRAVENHORST, 1829)
Revision: HORSTMANN (1983).
1 ♀, 09.72 Horrenberg, s Heidelberg, STAREY, Z. Thorax fast ganz rot, 2. Tergit schwarz mit rotem Hinterrand.

887) *Cremnodes atricapillus* (GRAVENHORST, 1815)
Revision: HORSTMANN (1992a).
1 ♀, 06.80 Kaiserstuhl, Oberbergen, GACK, H, det. HORSTMANN.

888) *Cremnodes costalis* HORSTMANN, 1992
1 ♀, 16.-23.09.85 Feldberg, 1420 m, H, Paratypus, det. HORSTMANN.

889)* *Diaglyptidea conformis* (GMELIN, 1790)
2 ♀♀, M.06., 13.08.2005, 2 ♀♀, 21. u. 22.05., 2 ♀♀, 05. u. 07.09.2006 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
1 ♀, 10.05.-06.06.83 Ettlingen, Stadtwald, SMNK (KUSSMAUL & SCHMIDT 1987).
2 ♀♀, 01.-11.09.86 Emmendingen, 280 m, Emmendingen, Meisenbuck, 350 m, SSYMANK, H.
1 ♀, 25.11.-02.12.83 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, det. HORSTMANN (HILPERT 1989).

890)* *Dichrogaster aestivalis* (GRAVENHORST, 1829)
Revisionen: HORSTMANN (1973, 1976b), TOWNES (1983).
46 ♀♀, 7 ♂♂, von der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald (etwa 1000 m), SMNK, H, Ho, S, Z, 2 ♀♀, det. HORSTMANN (HILPERT 1987b, 1989, KLUG 1965, KUSSMAUL & SCHMIDT 1987).
Flugzeit: ♀♀, E.05.-M.06., A.08.-M.09; ♂♂, M.05.-A.07. A.08., M.09.

891) *Dichrogaster bischoffi* (SCHMIEDEKNECHT, 1905)
1 ♂, 01.05.68 Karlsruhe, Durlacher Wald, Z.
1 ♀, 19.-26.08.83 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, det. HORSTMANN.

892) *Dichrogaster heteropus* (THOMSON, 1896)
1 ♂, 27.08.65 Grünwald, sö Lenzkirch, Z.

893) *Dichrogaster liostylus* (THOMSON, 1885)
1 ♀, 27.05.68 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, Z.
1 ♂, 19.07.2002 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
1 ♂, 26.06.86 Lahr, Heidengraben, e. p., WILLMANN, H.
1 ♀, 1 ♂, 02.09.83, 1 ♀, 07.09.-05.10.84; 1 ♂, 21.05.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, 1 ♀, 1 ♂, det. HORSTMANN (HILPERT 1989).
1 ♀, 04.-06.09.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho.
1 ♀, 05.-10.09.2003 Kaiserstuhl, Eichstetten, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, VÖGL, S. Abweichend von den übrigen ♀♀ 2. und 3. Tergit seitlich mit einigen eingestochenen Punkten.
1 ♀, 04.-06.09.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho.

894) *Dichrogaster longicaudata* (THOMSON, 1884 sensu HORSTMANN, 1992: 235 nec TOWNES, 1983: 110.)
1 ♀, 20.09.-18.10.97 Söllingen, beim Baden Airport, MF, DOCZKAL, S.
1 ♀, 11.-21.08.86 Emmendingen, Meisenbuck, SSYMANK, H.
1 ♀, 22.05.81 Kaiserstuhl, Oberbergen, H, det. HORSTMANN (DÜWECKE 1991).
1 ♀, 05.86 Kaiserstuhl, Oberbergen, GACK, H.
1 ♂, 09.-11.09.2002, 1 ♀, 1 ♂, 05.-10.09.2003 Kaiserstuhl, Eichstetten, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, VÖGL, Ho, S.
1 ♀, 1 ♂, 04.-06.09., 3 ♀♀, 12.09., 16.09., 1 ♀, 15.-24.10.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN u. Mitarb., Ho, S.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

1 ♀, 26.08.59 Tuniberg, w Freiburg, SMNK; war von Klug (1965) als *Odacustes aestivalis* (Gravenhorst) gemeldet (vgl. Nr. 890).

895) *Dichrogaster modesta* (Gravenhorst, 1829)
Der taxonomische Status ist nicht endgültig geklärt, vielleicht synonym mit *D. aestivalis* (Gravenhorst) (vgl. Horstmann 1992).
50 ♀♀, 1 ♂, wie *D. aestivalis* verbreitet und mit dieser Art zusammen gefangen in Ettlingen, im Bechtaler Wald und im Eschengrundmoos (Feldberggebiet, ca. 1000 m), am Kaiserstuhl A.09. in der selben MF, SMNK, H, Ho, S, Z (Düwecke 1991, Hilpert 1987a, 1989, nicht von *D. aestivalis* getrennt in Kussmaul & Schmidt 1987), 5 ♀♀, det. Horstmann.
Flugzeit: ♀♀, M.-E.06., A.08.-M.09.; ♂, A.09.

896)* *Encrateola laevigata* (Ratzeburg, 1848), siehe Abb. 32.
Revision: Horstmann (1998).
4 ♀♀, 19.07., 29.07., 11.10., 20.10.66 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, Z.
1 ♀, M.07.2003, 3 ♀♀, 12.07., 26.07., 29.10.2005, 2 ♀♀, 21.05., 11.06.2006 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
1 ♀, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Pappelforst, MF, Doczkal, S.
1 ♀, 21.06.-12.07.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, Doczkal, S.
2 ♀♀, 11.-16.09., 24.10.-05.11.2002 Lahr, Weinberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho.

Gattung *Endasys* Förster, 1869
Da die Gattungsrevision von Sawoniewicz & Luhman (1992) in Vorbereitung war, hat Hilpert seine *Endasys*-Determinationen mit ? publiziert (Hilpert 1989, Düwecke 1991). In coll. Hilpert fanden sich nur 2 ♀♀ von *E. senilis* (Gmelin). Seine restlichen Tiere befinden sich wahrscheinlich noch bei Dr. J. Sawoniewicz, der mir auf Anfrage mitteilte, dass er das entliehene Material demnächst zurücksenden werde. Die betreffenden Arten sind auch hier mit ? und ohne fortlaufende Nummer eingefügt.

897) *Endasys annulatus* (Habermehl, 1912)
1 ♀, 19.07.73 Enzklösterle bei Bad Wildbad, Rohnbachtal, S; an der badischen Grenze.

898)* *Endasys brevis* (Gravenhorst, 1829)
1 ♀, 15.07.85 Ettlingen, Stadtwald, SMNK. War von Kussmaul & Schmidt (1987) falsch als *E. kriegeri* (Habermehl) gemeldet (vgl. Nr. 899).

899)* *Endasys cnemargus* (Gravenhorst, 1829) (= *kriegeri* Habermehl, 1912)
1 ♂, 09.08.69 Hochschwarzwald, NSG Erlenbruchmoor, bei Bärental, Z.
Ettlingen, (Kussmaul & Schmidt 1987) ist zu streichen (vgl. Nr. 898).

-)* *Endasys erythrogaster* (Gravenhorst, 1829)
9 ♀♀, 30.07.-30.08.85 Feldberg (Hilpert 1986). Hilpert (1987b mit ?). Es handelt sich vielleicht um *E. euxestus* (Speiser) (vgl. Nr. 900).

900) *Endasys euxestus* (Speiser, 1908)
1 ♂, M.09.67 Hochschwarzwald, Bärental, Z.
1 ♀, 09.08.69 Hochschwarzwald, Bärental, „Rotmeer“, Z.
2 ♀♀, 19.09.67 Hochschwarzwald, Neuglashütten, „Happ“, Z.
1 ♀, 26.08.76 Feldbergpass, Z.
1 ♀, 14. oder 24.08.67 Kappel, bei Neustadt, Südschwarzwald, Stritt, SMNK; war von Bauer als *E. erythrogaster* (Gravenhorst) determiniert.

901) *Endasys parviventris* (Gravenhorst, 1829)
1 ♂, M.09. Heidelberg (Habermehl 1919c).

902) *Endasys plagiator* (Gravenhorst, 1829)
1 ♂, 31.07.65 Bruchsal-Untergrombach, Michaelsberg, Z.
1 ♂, 22.05.69 Karlsruhe-Waldstadt, Brachland, Z.
1 ♀, 10.06.76 Karlsruhe-Waldstadt, Hardtwald, aus Gräsern gestreift, Z.
1 ♂, 13.06.72 Karlsruhe, Straßenbahnwartehäuschen am Weinbrennerplatz, Stritt, SMNK.
1 ♀, 19.08.68 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, an Pastinak, Z.

-)* *Endasys rusticus* (Habermehl, 1912)
2 ♀, 1 ♂, 02.08.-16.09.85 Feldberg (Hilpert 1986). Hilpert (1987b mit ?).
Die Bestimmung ist vermutlich richtig.

903)* *Endasys senilis* (Gmelin, 1790)
4 ♂♂, 09.05.66 Karlsruhe, Durlacher Wald, Z.
1 ♂, 28.04.61 Freiburg, Mooswald (Klug 1965).
2 ♀♀, 18.06., 25.06.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (10 ♀♀, 1 ♂, Hilpert 1989)

-)* *Endasys thunbergi* Sawoniewicz & Luhman, 1992 (= *rubricator* Thunberg, 1822)
2 Ex., 05.81 Kaiserstuhl, Oberrotweil (Düwecke 1991 mit ?, wahrscheinlich von Hilpert determiniert).

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

-) *Endasys varipes* (GRAVENHORST, 1829)
2 ♀♀, 09.08., 04.-10.09.85 Feldberg (HILPERT 1986). HILPERT (1987b mit ?).

904)* *Ethelurgus sodalis* (TASCHENBERG, 1865)
Revision: HORSTMANN (2000a).
17 ♀♀, 3 ♂♂, Karlsruhe und Umgebung, Gaggenau, Lahr, Kaiserstuhl, Freiburg, Feldberg (ca. 1000 m), SMNK, H, Ho, S, Z (HILPERT 1987b), 2 ♀♀, det. BAUER, HORSTMANN.
Flugzeit: ♀♀, E.04.-M.05., A.07.-M.09., M.10.; ♂♂, M.09.

905) *Eudelus scabriculus* (Thomson, 1894)
Fehlt in HORSTMANN (2001a).
Revision der ♀♀: SCHWARZ & SHAW (2000).
1 ♀, 21.07.2004 Karlsruhe-Waldstadt, Wohnung, am Licht, Z, vid. SCHWARZ.
1 ♀, 08.08.2004 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
1 ♀, 04.07.2006 Karlsruhe-Waldstadt, Wohnung, am Fenster, Z.
1 ♀, 09./10.2003 Ettlingen-Bruchhausen, am Licht, VOIGT, Z.

906)* *Gelis agilis* (FABRICIUS, 1775)
Revisionen der ♀♀: HORSTMANN (1986), SCHWARZ (1995, 1998, 2001, 2002).
9 ♀♀, Heidelberg, Karlsruhe und Umgebung, S, Wi, Z. Nach LAUTERBORN (1926) auch Ihringen im Kaiserstuhl.
cf. 1 ♀, 26.09.68 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, Z. Hat breiteren Kopf und „gestauchten" Thorax mit Propodeum; Skulptur und Färbung wie bei einem gleichzeitig gefangenen ♀ vom selben Fundort.
1 ♀, Bechtaler Wald (HILPERT 1989) ist zu streichen, es handelt sich um *G. spurius (*FÖRSTER) (vgl. Nr. 927)
„Flugzeit": ♀♀, E.05.-A.07., M.08., E.09.-A.10.
Zucht: 1 ♀, 2003 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg e. p. *Lobesia botrana* (Bekreuzter Traubenwickler). Puppe exponiert 18.-25.06.2003; det. HORSTMANN, HOFFMANN (briefl. Mitt.).

907) *Gelis albipalpus* (THOMSON, 1884)
7 ♀♀, 16.08.-13.09.82; 21.04.-09.05., 10.07.-06.08.,19.07.-15.08.,17.10.-14.11.83; 06.08.-03.09.84 Ettlingen, Stadtwald, SMNK (KUSSMAUL & SCHMIDT 1987), 5 ♀♀, det. HORSTMANN.
5 ♀♀, 26.08.-02.09., 30.11.-07.10. (sic!) 83; 24.07., 05.10.-02.11.84; 06.11.85 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (7 ♀♀, 2 ♂♂, HILPERT 1989), 3 ♀♀, det. HORSTMANN.
cf. 1 ♂, 20.07.84 Bechtaler Wald bei Weisweil, H.
Zucht: 1 ♀, 06.79 Sandweier bei Rastatt, ex *Psyche casta* (Psychidae), BIEBINGER, Z.

908)* *Gelis areator* (PANZER, 1804), siehe Abb. 24.
107 ♀♀, 7 ♂♂, Karlsruhe und Umgebung, Pforzheim, Söllingen w Baden-Baden, Lahr, Bechtaler Wald bei Weisweil, Emmendingen, Kaiserstuhl, Tuniberg, Küssaberg-Dangstetten, SMNK, H, Ho, S, Wi, Z (HILPERT 1989, KLUG, 1965, KUSSMAUL & SCHMIDT 1987), 1 ♀, det. HORSTMANN.
Flugzeit: ♀♀, 05., E.06., A.08.-E.11.; ♂♂, E.07., M.09., A.-M.10.
Zuchten: 1 Ex. Dossenheim, n Heidelberg ex *Parornix petiolella* (Gracillariidae), det. HORSTMANN (DICKLER 2001).
1 ♀, 06.79 Sandweier bei Rastatt ex *Psyche casta* (Psychidae), BIEBINGER, Z.
54 ♀♀, 16 ♂♂, 2002 u. 2003 Weinberge bei Lahr, Ebringen sw Freiburg und am Kaiserstuhl: Eichstetten, Ihringen, e. p. *Lobesia botrana* (Bekreuzter Traubenwickler) und *Eupoecilia ambiguella* (Einbindiger Traubenwickler). Puppen exponiert 16.09.-04.12.2002; 08.10.-15.12.2003, Ho, 3 ♀♀, 1 ♂, det. HORSTMANN, HOFFMANN (briefl. Mitt.).

909) *Gelis bicolor* (VILLERS, 1789)
1 ♀, 20.03.88 Weingarten, onö Karlsruhe, Wi.
1 ♀, 10.10.65 Karlsruhe-Waldstadt, bei der Europa-Schule, Z.
4 ♀♀, 04.07., 30.07.99, 02.07.2000, 09.07.2006 Karlsruhe-Stupferich, Pfefferäckerstaße, Wi.
cf. 1 ♀, 28.03.98 Karlsruhe-Stupferich, Sportzentrum, Wi. Verzwergt, KL 1,8 mm.

-) *Gelis brevis* (BRIDGMAN, 1883)
1 ♀, 08.10.06 Hessigheim, n Ludwigsburg, Württemberg (SCHWARZ & SHAW 1999).

910)* *Gelis cinctus* (LINNAEUS, 1758) (= *bicolorinus* GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 26.05.99 Karlsruhe-Stupferich, Pfefferäckerstraße, Wi.
1 ♀, 04.30 Baden-Baden, KNEUCKER, SMNK.
1 ♀, 23.04.59 Tuniberg bei Freiburg (KLUG 1965).

911) *Gelis cursitans* (FABRICIUS, 1775)
2 ♀♀, 19.06.57, 17.05.66 Bruchsal-Untergrombach, NOWOTNY, SMNK.
4 ♀♀, 26.05.99; 23.04., 01.06., 03.06.2000 Karlsruhe-Stupferich, Pfefferäckerstraße, Wi.
1 ♀, 06.04.49 Ettlingen, Seehof, NOWOTNY, SMNK.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

„Baden-Württemberg“ (Schwarz & Shaw 1999).
Dunkle Exemplare sind nicht sicher von *G. agilis* (Fabricius) zu trennen (Schwarz 2002) und daher nicht berücksichtigt (z. B. 1 ♀, 18.06.2000 Eggenstein, Z).
Zuchten: 1 ♀, 13.06.52 Pfinztal-Berghausen, ö Karlsruhe, ex *Coleophora* sp. (Coleophoridae) (leg. ?), SMNK.
1 ♀, 21.07.87 Donaumoos, ö Ulm, zwischen Riedheim und Langenau, Württemberg, ex Sack von *Psyche viciella* (Psychidae), Heidemann, Z.

912) *Gelis discedens* (Förster, 1850)
1 ♀, E.07.68 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, Z.
2 ♀♀, 02.07.2000, 22.06.2001 Karlsruhe-Stupferich, Pfefferäckerstraße, Wi.
09./10. „Baden-Württemberg“ (Schwarz & Shaw 1999).

-) *Gelis fallax* (Förster, 1850)
1 ♂, 03.10.06 „Baden-Württemberg“ (Schwarz & Shaw 1999).

913) *Gelis festinans* (Fabricius, 1798)
1 ♀, 02.06.2000 Karlsruhe-Stupferich, Pfefferäckerstraße, Wi.
cf 1 ♂, 12.10.2002 Waldbronn-Busenbach, Sportplatz, sö Karlsruhe, Wi. Ein 1,9 mm langes ♂, das mit dem ♀ in Skulptur und Färbung sehr gut übereinstimmt.

914) *Gelis formicarius* (Linnaeus, 1758)
1 ♀, M.09. Heidelberg (Habermehl 1920b).
2 ♀♀, 08.04.54, 17.06.51 Wald bei Karlsruhe-Rüppurr, Nowotny, SMNK.
3 ♂♂, Bechtaler Wald bei Weisweil, H (3 ♀♀, 9 ♂♂, Hilpert 1989).
3 ♀♀, 01.-15.05., 1 ♀, 15.-18.05 87 Freiburg, Arlesheimer Wald, Barberfalle, H.

915) *Gelis forticornis* (Förster, 1850)
1 ♀, 04.08.49 Bruchsal-Untergrombach, Michaelsberg, Nowotny, SMNK.

916) *Gelis fumipennis* Horstmann, 1986
1 ♀, 04.-06.09.2002 Kaiserstuhl. Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Hoffmann, Michl, S, vid. Horstmann.

917) *Gelis hortensis* (Christ, 1791)
1 ♀, 15.-21.04.77 Karlsruhe-Neureut, Kleiner Bodensee, Ufer, GS, Abraham, Schmidt, S.
1 ♀, 12.08.79 Rheinstetten-Neuburgweier, NSG Bremengrund, Rheinwald unter Holz, Gladitsch, Z.

918)* *Gelis kiesenwetteri* (Förster, 1850)
1 ♀, 25.05.99 Karlsruhe-Stupferich, Pfefferäckerstraße, Wi.
1 ♀, 12.-18.07.85 Feldberg, GS, H.
1 ♀, 23.-30.07.85 Feldberg, 1420 m, GS, H.

919) *Gelis longicauda* (Thomson, 1884)
4 ♀♀, 21.07.-16.08.82; 06.06.-04.07.83; 10.07.-06.08.84 Ettlingen, Stadtwald, SMNK (Kussmaul & Schmidt 1987).

-) *Gelis mangeri* (Gravenhorst, 1815)
2 ♀♀, 08.63 Buchau am Federsee, Württemberg, S.

920) *Gelis meigenii* (Förster, 1850)
2 ♀♀, 05.07.55 Sandhausen, s Heidelberg, Dünen, Huether, S. Bei 1 ♀ haben Mesonotum und Propodeum einen schwarzen Mittelfleck, das Propodeum ist auch seitlich und hinten schwarz.

921) *Gelis melanocephalus* (Schrank, 1781)
1 ♀, 12.09.51 Stutensee, nö Karlsruhe, Nowotny, SMNK.
1 ♀, 21.07.97 Karlsruhe-Grötzingen, Rebbergweg, Wi.
3 ♀♀, 07.06., 06.08.2000; 20.06.2002 Karlsruhe-Stupferich, Pfefferäckerstraße, Wi.
Außerdem: 1 ♀, 16.07.55 Bad Herrenalb, Nordschwarzwald, Württemberg, Nowotny, SMNK.
1 ♀, 18.07.73 Enzklösterle bei Bad Wildbad, S.

922)* *Gelis mutillatus* (Gmelin, 1790) (= *vagans* Olivier, 1792; *pedicularius* Fabricius, 1793)
1 ♀, 23.03.77 Kaiserstuhl, Oberbergen, S.

923) *Gelis pilosulus* (Thomson, 1884)
1 ♀, 06.07.79 Karlsruhe-Nordweststadt, Flugplatz, Sanddüne, S.

924)* *Gelis proximus* (Förster, 1850)
24 ♀♀, von der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald, SMNK, H, Z (sp. 3, sp. 7 z. T., sp. 8, sp. 10 in Hilpert 1989).
cf. 1 ♂, 15.07.83 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (= sp. 9 in Hilpert 1989).
„Flugzeit“: ♀♀, M.06.-A.08., M.09.-M.10, überwinternd 11./12.

925) *Gelis pulicarius* (Fabricius, 1793)
1 ♀, 28.03.56 Wald bei Karlsruhe-Rüppurr, Nowotny, SMNK.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

-) *Gelis rotundiventris* (FÖRSTER, 1850)
1 ♀, 12.08.71 Enzklösterle bei Bad Wildbad, Lappachtal, S.

-) *Gelis rufipes* (FÖRSTER, 1850)
1 ♀, „Baden-Württemberg“ (SCHWARZ & SHAW 1999).

926) *Gelis rufogaster* THUNBERG, 1827
1 ♀, 24.05.92 Karlsruhe-Durlach, Luise-Schröder-Weg, Wi.
1 ♀, 24.07.98 Karlsruhe-Grötzingen, Rebbergweg, Wi.
23 ♀♀, E.03., A.06.-E.08., E.09.-M.10, überwinternd 12. Bechtaler Wald bei Weisweil, H (sp. 4, sp. 5, sp. 6, z. T. sp. 7 in HILPERT 1989).
Außerdem: 1 ♀, 12.08.71 Enzklösterle bei Bad Wildbad, Württemberg, S.

927) *Gelis spurius* (FÖRSTER, 1850) (= *ruficornis* auct. nec RETZIUS, 1783)
1 ♀, 30.11.49 Bruchsal-Untergrombach, Michaelsberg, NOWOTNY, SMNK.
cf. 1 ♀, 04.05.49 Bruchsal-Untergrombach, Michaelsberg, NOWOTNY, SMNK. Härchen auf dem Abdomen weniger dicht.
1 ♀, 09.06.48 Stutensee, nö Karlsruhe, NOWOTNY, SMNK.
1 ♀, 21.07., cf. 1 ♂, 02.06.98 Karlsruhe-Grötzingen, Rebbergweg, Wi.
1 ♀, 15.03.93 Karlsruhe-Durlach, Luise-Schröder-Weg, Wi.
1 ♀, 19.07.90 Karlsruhe-Durlach, Badenerstraße, Wi.
5 ♀♀, 02.05.98; 09.05., 15.08., 05.09.2001; 12.04.2005; cf 2 ♂♂, 20.06., 22.07.99 Karlsruhe-Stupferich, Pfefferäckerstraße, Wi.
cf. 1 ♂, 22.07.98 Karlsruhe-Stupferich, Sportzentrum, Wi.
1 ♀, 15.06.84 Bechtaler Wald bei Weisweil, H. War als *G. agilis* (FABRICIUS) publiziert (HILPERT 1989).

928) *Gelis trux* (FÖRSTER, 1850)
3 ♀♀, 02.08.98, 06.06.99, 22.03.2000 Karlsruhe-Stupferich, Pfefferäckerstraße, Wi.

929) *Gelis viduus* (FÖRSTER, 1850) (= *mandibularis* THOMSON, 1884)
1 ♀, 30.09.25 am Gipfel des Kandels (ö Waldkirch) (LAUTERBORN 1926). Wahrscheinlich det. SCHMIEDEKNECHT.

930)* *Glyphicnemis profligator* (FABRICIUS, 1775)
Revision: SAWONIEWICZ (1985)
26 ♀♀, 23 ♂♂, von der Ebene bis in den Hochschwarzwald (ca. 1370 m), SMNK, H, S, Z (HILPERT 1987b, KLUG 1965), 2 ♀♀, 2 ♂♂, det. BAUER, HORSTMANN, SAWONIEWICZ.
Flugzeit: ♀♀, E.06.-E.08.; ♂♂, E.05.-A.08.

931) *Glyphicnemis vagabunda* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 18.06.61 Gottenheim am Tuniberg, nw Freiburg (KLUG 1965).

932)* *Gnotus chionops* GRAVENHORST, 1829)
Revision: HORSTMANN (1993c, 1998).
1 ♀, 12.11.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (HILPERT 1989), det. HORSTMANN.
1 ♀, 15.-24.10.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN, MICHL, S.
2 ♂♂, 11.09., 23.09.60 Tuniberg bei Freiburg (KLUG 1965).

933) *Gnotus plectisciformis* (SCHMIEDEKNECHT, 1897)
1 ♀, 26.04.-01.06.86 Schönberg bei Freiburg, 600 m, H.
3 ♀♀, 21.06., 28.06., 30.08.85 Feldberg, 1290-1400 m, H (HILPERT 1987b), 1 ♀, det. HORSTMANN.
Außerdem: 1 ♀, 25.02.61 Kusterdingen bei Tübingen, Württemberg, unter *Thuya*-Rinde, S.

934)* *Gnotus tenuipes* (GRAVENHORST, 1829), siehe Abb. 31.
1 ♀, 16.08.58 Heidelberg, Jahnstraße, Terrasse, am Licht, S.
3 ♀♀, 06.07.71, 12.05.2002, 24.06.2003 Karlsruhe-Waldstadt, in der Wohnung am Fenster, Z.
4 ♂♂, 13.06., 24.06.2003 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, an der Hauswand fliegend, Z.
2 ♀♀, A.05.99, 25.06.2003 Karlsruhe-Waldstadt, um altes Holz, Z.
1 ♀, 08.07.70 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, an *Daucus*, Z.
1 ♀, 08.07.93 Karlsruhe-Durlach, Badenerstraße, Wi.
Als Larvennahrung sind die Eikokons von *Tegenaria domestica* (Hauswinkelspinne) bekannt (OZOLS 1961). *G. tenuipes* kommt daher auch an und in Häusern vor.

935) *Handaoia bellicornis* (THOMSON, 1888)
2 ♀♀, 04.-06.09., 15.-24.10.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho, S.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

936) *Helcostizus restaurator* (Fabricius, 1775) (*Brachycentrus*)
Revision: Sawoniewicz (2003).
1 ♂, 19.06.2006 Heidelberg, Königstuhl, Felsenmeer, Violet, S, det. Horstmann.
2 ♀♀, 21.06.-12.07., 16.09.-30.10.2003 Gaggenau-Rotenfels, Bannwald, MF, Doczkal, S.
1 ♀, 22.09.-02.10.86 Emmendingen-Landeck, 360 m, Ssymank, H.
1 ♂, 18.04.85 Freiburg-Ebnet, Sonnhalde, H.
1 ♀, 04.08.74 Münchingen, ö Bonndorf, Stritt, SMNK.
Außerdem: 1 ♀, 04.08.74 Enzklösterle bei Bad Wildbad, S.

937)* *Hemiteles bipunctator* (Thunberg, 1824)
Revision: Horstmann (1974).
1 ♀, 21.06.65 Hochschwarzwald, Neuglashütten, Z.

938) *Hemiteles similis* (Gmelin, 1790)
1 ♀, 25.06.2006 Heidelberg, Jahnstraße, im Haus, S.
1 ♀, 02.06.84 Sasbach bei Achern, H, det. Horstmann.
„Baden-Württemberg“ (Schwarz & Shaw 2000).

939) *Isadelphus armatus* (Gravenhorst, 1829) (= *bidentulus* Thomson, 1884)
Zuchten: 2 ♀♀, 1 ♂, M.02.66 Karlsruhe-Waldstadt, aus *Hoplomerus laevipes*-Nest (Eumenidae), Z. 1 ♀ typisch gefärbt mit roter Hinterleibsbasis, 1 ♀, mit schwarzem Hinterleib. Ganz schwarze Exemplare erwähnt auch Hellén (1967).
1 ♀, 04.02.35 Ettlingen, e. l. *Hoplomerus laevipes*, Stritt, SMNK. Typische Färbung.
Ein Hyperparasitoid: *H. laevipes – Xylophrurus* (= *Kaltenbachia* auct. nec Förster) (Seyrig 1926). In der Literatur werden auch weitere *Rubus*-Stängelnister als (Primär)-Wirte genannt: *Ectemnius rubicola* (Sphecidae), *Osmia leucomelana* (= *parvula*) (Apidae) (Enslin 1922, 1933). Wirte von *I. armatus* sind dann wohl *Hoplocryptus*-Arten.

940) *Isadelphus coriarius* (Taschenberg, 1865)
2 ♀♀, 02.07., 31.07.77 Stutensee, nö Karlsruhe, an morschem Eichenhozklafter, S, Z.
5 ♀♀, 08.-15.06., 22.-29.06., 13.07.84; 1 ♂, 22.07.83 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (26 ♀♀, 2 ♂♂, Hilpert 1989), 3 ♀♀, det. Horstmann.
1 ♂, 05.08.84 Freiburg-Littenweiler, H, det. Horstmann mit ?
Die 2 ♂♂ passen gut zu den ♀♀. Aber Vorderrand des Clypeus mit zwei winzigen Zähnchen, Trochanter der Vorder- und Mittelbeine weißgelb, Unterseite des Scapus, Fleck der Mandibeln weiß, Hüften schwarz bis dunkelbraun, KL 4,0 und 4,5 mm.
1 ♂, 24.08.85 Bechtaler Wald, H, hat schwarze Hüften und Mandibeln und schwarze Scapus-Unterseite mit kleinem rotem Fleck.
1 ♀, 15.08.80 Küssaberg-Dangstetten, S. KL nur 4,5 mm, bei den ♀♀ vom Bechtaler Wald 5,5-6,5 mm.

941) *Isadelphus gallicola* (Bridgman, 1880)
4 ♀♀, 07.11 Bad Dürrheim, s Schwenningen (Habermehl 1920a).

942)* *Isadelphus inimicus* (Gravenhorst, 1829)
2 ♀♀, 01.-07.06., 06.-13.07.84 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (Hilpert 1989), det. Horstmann.
1 ♀, 27.06.84 Eschengrundmoos zwischen Hinterzarten und Bärental, 1000 m, Sternberg, H, (Hilpert 1987b), det. Horstmann.
cf. 2 ♂♂, 09.07.86 Bechtaler Wald, weichen durch weißgelbe Vorder- und Mittelhüften und fast ganz weiße Mandibeln ab. Beide ♂♂ waren von Hilpert mit ? als *I. coriarius* determiniert. Weiße Vorder- und Mittelhüften werden aber von Schmiedeknecht (1930-1933) *I. inimicus* zugeschrieben. Diese ♂♂ könnten also eher zu dieser Art gehören. Horstmann, dem beide ♂♂ 2006 vorlagen, hat sie als *Isadelphus* sp. ♂ etikettiert.
cf. 1 ♂, 06.05.2007 Karlsruhe-Waldstadt, in der Wohnung am Licht, Z; ist ebenso gefärbt, mit einer KL von 5 mm aber deutlich größer.

943)* *Lochetica westoni* (Bridgman, 1880) (= *pimplaria* Thomson, 1884)
Nomenklatur: Horstmann (1972).
2 ♀♀, 15.06., 25.06.2001 Heidelberg, Jahnstraße, an Trapnest, S.
1 ♀, 15.10.70 Karlsruhe, Wohnung am Fenster, Voigt, Z.
5 ♀♀, 29.06.68; 06.76; 23.06.2002; 07.06., 21.07.2005 Karlsruhe-Waldstadt, Wohnung am Fenster, Z.
8 ♀♀, 23.06., 24.06., 17.07.79; 08.06., 05.07.80. 07.09.2002, 04.05.2007; 2 ♂♂, 08.06.80 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse an Holz mit Nestern von *Passaloecus* und *Trypoxylon* (Sphecidae), Z.
1 ♀, 05.09.2005 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
1 ♀, 09./10.2003 Ettlingen-Bruchhausen, am Licht, Voigt, Z.
2 ♀♀, 1995 Jestetten, Flachshof, Kreis Waldshut, aus Holz-Trapnest, Herrmann, S.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

Wurde von GRANDI (1961) aus einem *Passaloecus*-Nest gezogen.

944)* *Lysibia nanus* (GRAVENHORST, 1829)
Revision: TOWNES (1983).
1 ♀, 29.09., 1 ♂, 12.09.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, S, das ♂ MF, GAEDCKE, S. Vorderflügellänge des ♀ 3,5 mm, bei dem sehr ähnlichen *L. tenax* TOWNES, 1983 nur 2,3-2,9 mm. Außerdem 1 ♀, 04.-06.09., 1 ♀, 11.-16.09., 7 ♀♀, 15.-24.10., 1 ♀, 20.11.-04.12.2002 vom selben Fundort, HOFFMANN, MICHL, Ho, S, die kleiner und schlanker als das ♀ vom 29.09. sind.
cf. 2 ♀♀, 10.09.2004, 03.09.2006 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z. Vorderflügel 2,6 bzw. 2,8 mm lang. Kleine ♀♀ sind nicht sicher von *L. tenax* TOWNES zu trennen.
Ob überhaupt zwei Arten vorliegen, ist unklar. Nur die ♂♂ können sicher unterschieden werden. In Zuchtexperimenten fanden BLUNK & KERRICH (1956, zit. n. SCHWARZ & SHAW 2000), dass ♂ mit kurzem nach innen gebogenem Fortsatz der Parameren (= *L. tenax*) nie kopulieren. Sie halten diese Ausbildung der Geschlechtsanhänge daher für pathologisch und diese ♂♂ für impotent.

945) *Mastrulus marshalli* (BRIDGMAN & FITCH, 1882) (= *capra* THOMSON, 1884)
1 ♀, 19.05.2005 Karlsruhe-Waldstadt, am Fenster, Z.
2 ♀♀, 31.05., 02.06.2006 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
3 ♂♂, 01.06.84, 28.05.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, (HILPERT 1989), 1 ♂, det. HORSTMANN.

946)* *Mastrus atricornis* (STROBL, 1901)
Teilrevision: HORSTMANN (1990b).
2 ♀♀, 28.04.-04.05.77 Karlsruhe-Neureut, Kleiner Bodensee, Weißschale, ABRAHAM, SCHMIDT, S.
1 ♀, 19.08.2005 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z, det. HORSTMANN.
1 ♀, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Heckelbachklamm, DOCZKAL, S, det. HORSTMANN.

947)* *Mastrus deminuens* (HARTIG, 1838) (= *castaneus* TASCHENBERG, 1865)
1 ♀, 03.09.2005 Heidelberg, Jahnstraße, am Fenster, S.
2 ♀♀, 10. u. 17.06.2006 Heidelberg, Russenstein, Barberfalle, MARTHALER, S.
4 ♀♀, 10.05.-06.06.83; 10.07.-06.08., 06.08.-03.09.84; 15.07.85 Ettlingen, Stadtwald, SMNK (KUSSMAUL & SCHMIDT 1987).
3 ♀♀, 25.06.85; 23.07., 13.08.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (HILPERT 1989), alle det. HORSTMANN.
1 ♀, 15.-24.10.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho.

948)* *Mastrus rufulus* (THOMSON, 1884) (= *nigrobasalis* SCHMIEDEKNECHT, 1905)
1 ♂, 27.09.68 Karlsruhe, Weinbrennerplatz, Wartehäuschen der Straßenbahn, STRITT, SMNK (STRITT 1971), det. BAUER.
1 ♀, 03.10.65 Pfinztal-Berghausen, ö Karlsruhe, Z.
7 ♀♀, 06.80; 10.07.-06.08., 06.08.-03.09., 10.09.-08.10.84, 18.06.85 Ettlingen, Stadtwald, SMNK (als *Mastrus* sp. in KUSSMAUL & SCHMIDT 1987).
2 ♀♀, 16.09.-30.10.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, DOCZKAL, S.
2 ♀♀, 22.05., 31.08.85 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (HILPERT 1989), det. HORSTMANN.
1 ♂, 16.-22.07.98 Kaiserstuhl, Eichstetten, GS, HOFFMANN, S.

949) *Mastrus silbernageli* (KISS, 1929) (= *leptocryptoides* SCHMIEDEKNECHT, 1933)
1 ♀, 24.09.77 Stutensee, nnö Karlsruhe, Z, det. HORSTMANN.
1 ♀, 21.05.78 Stutensee, nnö Karlsruhe, Eichenklafterholz, S.
1 ♀, 29.06.68 Karlsruhe-Waldstadt, im Treppenhaus, Z., det. HORSTMANN.
1 ♀, 16.09.-30.10.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, DOCZKAL, S, det. HOSTMANN.
Außerdem: 1 ♀, 03.08.74 Enzklösterle bei Bad Wildbad, Württemberg, S, det. HORSTMANN.

950)* *Mastrus tenuicosta* (THOMSON, 1884)
2 ♀♀, 08.-15.06.84; 28.05.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (HILPERT 1989), det. HORSTMANN.

-) *Mastrus* species
2 ♀♀, 04.09.85, 20.08.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, det. HORSTMANN.

951) *Medophron afflictor* (GRAVENHORST, 1829) (= *nigritus* GRAVENHORST, 1829)
1 ♂, 05.07.67 Rußheimer Altrhein bei Dettenheim-Rußheim, S.
1 ♂, 02.10.65 Kaiserstuhl, Faule Waag bei Burkheim, S.
FRILLI (1974) hat das ♂ ausführlich beschrieben und abgebildet. Die Beschreibung und die 7 Abbildungen stimmen sehr gut mit unseren Exemplaren überein, nur das 1. Geißelglied ist etwas

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

kürzer und gedrungener als von Frilli dargestellt. Hinterleib glänzend (vgl. Sawoniewicz 1984).

952)* *Medophron armatulus* (Thomson, 1888)
1 ♀, 04.08.84 Freiburg-Littenweiler, H, det. Horstmann.

953) *Medophron nitidus* (Horstmann, 1976)
Unterscheidung von *M. mixtus* (Bridgman, 1883) bei Horstmann (1998).
1 ♀, 15.-21.08.85 Feldberg, 1372 m, H (Hilpert 1987b sub *Stibeutes flavitarsis* Dalla Torre, 1901, det. Horstmann). Hinterfemora nur am äußersten Ende etwas verdunkelt. Clypeus mit ziemlich deutlichen Zähnchen am Distalrand.

954) *Medophron recurvus* (Thomson, 1884)
Neu für Deutschland!
Beschreibung des ♂: Aubert (1968).
1 ♂, 09.05.77 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken bei der B3, Z, det. Horstmann.
Bekannt aus Nordeuropa, Polen, Rumänien, Ungarn und Frankreich (Literaturzitate in Yu & Horstmann 1997).

955)* *Megacara hortulana* (Gravenhorst, 1829)
Revision: Townes (1983)
2 ♀♀, 23.04.2002, 18.07.2005 Heidelberg, Jahnstraße, GS, S, 1 ♀, vid. Horstmann.
2 ♀♀, 04.-06.09.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho, S, 1 ♀, vid. Horstmann.
Townes (1983) meldet die Art aus Stuttgart, Württemberg.

956)* *Mesoleptus annexus* (Förster, 1876)
Teilrevision: Bauer (1961).
1 ♀, 29.07.68 Karlsruhe-Waldstadt, Brachland, Z.
1 ♀, 23.08.2004 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
1 ♀, 05.09.69 Ettenheim, Stritt, SMNK.

957)* *Mesoleptus gemellus* (Förster, 1876)
1 ♀, 14.09.2005 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
3 ♀♀, 11.-16.09.2002 Lahr, Weinberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho, S.
1 ♀, 09.-11.09.2002 Kaiserstuhl, Eichstetten, Weinberg, MF, Hoffmann, Michl, S.

958)* *Mesoleptus laevigatus* (Gravenhorst, 1820)
45 ♀♀, 30 ♂♂, von den Rheinauwäldern bis in den Hochschwarzwald (ca. 1000 m), SMNK, H, Ho, S, Z (Klug 1965, Stritt 1971), 2 ♀♀, det. Bauer.
Flugzeit: ♀♀, E.05.-A.06., A.08.-A.11.; ♂♂, E.05., E.06., A.08.-A.10.

959)* *Mesoleptus marginatus* (Thomson, 1884), siehe Abb. 17.
31 ♀♀, 9 ♂♂, Heidelberg und Umgebung, Karlsruhe und Umgebung, Gaggenau, Ettenheim, Kaiserstuhl, Feldberggebiet (bis 1420 m), Wutachtal, Bierbronnen n Waldshut, SMNK, H, S, Z, (Stritt 1971: 2 ♂♂, die ♀♀ sind *M. laevigatus* (Gravenhorst)).
Flugzeit: ♀♀, E.05., A.06.-M.09.; ♂♂, E.04., E.05., M.06., A.08., M.09.

960)* *Mesoleptus petiolaris* (Thomson, 1884)
1 ♂, 14.06.2001 Heidelberg, Jahnstraße, GS, S.
1 ♀, 08.08.68, 1 ♂, 11.10.67 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, Z.
1 ♂, 15.06.69 Karlsruhe-Waldstadt, Brachland, Z.
3 ♀♀, 1 ♂, 11.-16.09.2002 Lahr, Weinberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho, S.
2 ♀♀, 04.-06.09., 2 ♀♀, 15.-24.10.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho, S.
1 ♀, 08.-15.10.2002 Kaiserstuhl, Eichstetten, MF, Hoffmann, Michl, Ho.
Viel kleiner als *M. marginatus*; 3. Tergit seitlich nicht ganz bis zum Ende gerandet. Bei den ♂♂ Postpetiolus bis über die Stigmen hinaus auf der Oberseite im Profil gerade, KL der ♂♂ 6,5-7 mm.

961)* *Mesoleptus ripicola* (Thomson, 1884)
1 ♂, 29.05.69 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, Zmudzinski, SMNK.

962) *Mesoleptus scrutator* (Haliday, 1839)
1 ♀, 27.05., 1 ♂, 07.06., 1 ♀, 1 ♂, 27.06.68; 17 ♂♂, 20.-22.05.69 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, Z, S.
1 ♂, 05.10.2004 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
Der Unterschied zu *M. vigilatorius* (Förster, 1876) (= *fulvipes* Förster, 1876) wird aus der Literatur nicht klar. Die Beschreibung des ♂ von *M. vigilatorius* durch Bauer (1961) trifft sehr gut zu bis auf die Länge des 1. Geißelgliedes, das bei *M. vigilatorius* 2-2,5 mal so lang wie maximal breit ist, bei unseren Exemplaren aber 3,3-4,0 mal. Die uns vorliegende Serie der ♂♂ ist sehr homogen, nur 1 ♂ weicht etwas ab: 1. Geißelglied nur 3,0 mal so lang wie breit; Fühlerbasis

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

oberseits fast ganz schwarz. Auch beim ♀ sind die basalen Fühlergeißelglieder länger als bei *M. vigilatorius.* 2. Geißelglied etwa 2,8-3 mal so lang wie breit, bei *M. vigilatorius* 2,25 mal. Nach JONAITIS (1981) ist *M. vigilatorius* vielleicht ein Synonym von *M. scrutator. M. vigilatorius* wird nach der Publikation von BAUER (1961) in der Literatur nur einmal von SAWONIEWICZ (1976) erwähnt. Er meldet 10 ♂♂ von *M. vigilatorius* und 4 ♂♂ von *M. scrutator* aus dem Pieniny-Gebirge; beide Arten u. a. vom selben Fundort.

963) *Mesoleptus transversor* (THUNBERG, 1824) (= *splendens* GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 5 ♂♂, 11.-16.09.2002 Lahr, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho, S.
Bei 4 ♂♂ Hinterrand des 2. und 3. Tergits schwarz, bei 1 ♂ mit braunen Flecken im hinteren Drittel, beim ♀ nur das 3. Tergit braun gefleckt. Zur Unterscheidung von *M. petiolaris* (THOMSON) vgl. auch AUBERT (1964).

964)* *Micromonodon tener* (KRIECHBAUMER, 1893) (= *Hemicryptus)*
Revision: HORSTMANN (1976a).
1 ♀, 17.04.2007 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
1 ♀, 24.10.-05.11.2002 Lahr, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, S.
1 ♀, 01.05.85 Bechtaler Wald bei Weisweil, KOBUS, HILPERT, H (HILPERT 1989), det. HORSTMANN.
2 ♂♂, 24.04.85, 1 ♂, 30.04.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H.

965) *Orthizema hadrocerum* (THOMSON, 1884)
1 ♀, (ca. 15.06.)-15.07.85 Ettlingen, Stadtwald, SMNK.
1 ♀, 16.09.-30.10.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, DOCZKAL, S.
5 ♀♀, 08.-15.06., 03.08.84; 19.08., 27.08., 24.09.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (9 ♀♀, HILPERT 1989), 1 ♀, det. HORSTMANN.

966) *Orthizema nigriventre* HORSTMANN, 1992
1 ♀, 12.06.84 Bechtaler Wald bei Weisweil, leg. HILPERT, Zool. Staatssammlung München. Als Dauerleihgabe in coll. HORSTMANN, Würzburg (HORSTMANN 1992a).

967) *Orthizema subannulatum* (BRIDGMAN, 1883)
2 ♀♀, 24.04.85, 07.05.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (5 ♀♀, HILPERT 1989), 1 ♀, det. HORSTMANN.

968)* *Orthizema triannulatum* (THOMSON, 1884)
1 ♀, 03.06.2006 Heidelberg, Russenstein, Barberfalle, MARTHALER, S.
1 ♀, 18.07.69 Werrabronn bei Weingarten, nö Karlsruhe, Z.
4 ♀♀, 19.05.-14.06., 10.07.-06.08.84 Ettlingen, Stadtwald, SMNK (KUSSMAUL & SCHMIDT 1987).
2 ♀♀, cf. 1 ♂, 16.09.-30.10.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, DOCZKAL, S.
1 ♀, 07.05.60 Tuniberg bei Freiburg (KLUG 1965).
4 ♀♀, 18.-25.05.84; 04.09.85; 07.05., 17.09.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (HILPERT 1989), 2 ♀♀, det. HORSTMANN.

Die überaus artenreiche Gattung *Phygadeuon* stellt den Faunisten vor unlösbare Probleme. Nur die ♀♀ einzelner Teilguppen sind revidiert HORSTMANN (1967, 1975, 1993a, 2001b). In die Artenliste sind daher außer einzelnen sicher anzusprechenden Arten nur Arten aufgenommen, die K. HORSTMANN zur Determination oder Kontrolle vorgelegen haben.

969) *Phygadeuon acutipennis* THOMSON, 1884
1 ♀, 02.07.2004 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.

970) *Phygadeuon brevitarsis* THOMSON, 1884
1 ♀, 06.08.69 Hochschwarzwald, Bärental, „Rotmeer“, Z, det. Horstmann.

971)* *Phygadeuon cephalotes* GRAVENHORST, 1829
1 ♂, 21.06.76 Karlsruhe-Waldstadt, Brachland, Z.
Außerdem: 5 ♀♀, 4 ♂♂, Enzklösterle bei Bad Wildbad, Württemberg, S (1 ♀, 1 ♂, Wi).

972) *Phygadeuon clypearis* STROBL, 1901
Die Wangen sind schmaler als bei *P. cephalotes*, die Stirn schwächer und weniger dicht punktiert.
1 ♀, 04.09.66 Karlsruhe-Waldstadt, Hardtwald, Z.
Die Streifung an der Basis des 2. Tergits ist nur seitlich deutlich.
1 ♀, 08.08.2004 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z. 2. Tergit an der Basis und auch in der Mitte fein gestreift.
1 ♀, 10.08.2005 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z. 2. Tergit an der Basis kaum wahrnehmbar gestreift.

973)* *Phygadeuon dubius* (GRAVENHORST, 1829)
2 ♀♀, 10.09., 15.-24.10.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, GAEDCKE, S, HOFFMANN, MICHL, Ho; 1 ♀, det. HORSTMANN.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

1 ♀, 09.-11.09.2002 Kaiserstuhl, Eichstetten, MF, Hoffmann, Michl, Ho.
cf 1 ♀, 05.08.2004 Heidelberg, Jahnstraße, GS, S, „? *dubius*“, det. Horstmann.

974) *Phygadeuon dumetorum* Gravenhorst, 1829
1 ♀, 10.10.68 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, an *Solidago* (Goldrute), Z.
1 ♀, 16.07.98 Karlsruhe-Grötzingen, Rebbergweg, Wi, vid. Horstmann.
1 ♀, 25.06.85 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (= *P.* sp. 12 in Hilpert 1989), vid. Horstmann.
3 ♀♀, 04.-06.09.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho, S.
Alle Tiere entsprechen der Beschreibung, aber Augen mit einzelnen Härchen.

975) *Phygadeuon exannulatus* Strobl, 1904
Neu für Deutschland!
1 ♀, 04.-10.08.85 Feldberg, 1360 m, H, det. Sawoniewicz, 1988 als „*P. exannulatus* Strobl sensu Horstmann“: Unsere Nachprüfung nach Horstmann (1993a) bestätigt dies.
Verbreitung: Österreich, Polen, Serbien und Montenegro (Horstmann 1993a, Yu & Horstmann 1997).

976)* *Phygadeuon exiguus* Gravenhorst, 1829
2 ♀♀, 30.09.2001, 07.06.2006 Heidelberg, Jahnstraße, GS, S.
12 ♀♀, E.04.-M.06., A.-E.08., A.10.2002-2007 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z, 1 ♀, vid. Horstmann.
1 ♀, 04.-06.09.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Hoffmann, Michl, Ho.
1 ♀, 12.09.67 Südschwarzwald, Wutachschlucht, Schattenmühle, Z.

-)* *Phygadeuon forticornis* Kriechbaumer, 1892 und *P. nitidus* Gravenhorst, 1829
1 ♂, 20.07. und 1 ♂, 20.07.11 Bad Dürrheim, s Schwenningen (Habermehl 1919d) sind zu streichen. Die ♂♂ sind derzeit nicht bestimmbar (Horstmann 2001b).

977) *Phygadeuon fraternae* Horstmann, 2001
Fehlt noch in Horstmann (2001a).
74 ♀♀, Feldberg, Horstmann (2001b), entspricht: *Phygadeuon* (*Iselix*) sp. 1 in Hilpert (1987b). In coll. Hilpert ist kein Exemplar dieser Art vorhanden.
Flugzeit: ♀♀, E.07.-A.10.

978) *Phygadeuon laevipleuris* Horstmann, 2001
Fehlt noch in Horstmann (2001a).
1 ♀, 17.08.71 Enzklösterle bei Bad Wildbad, Sägewerk, S, det. Horstmann.

-) *Phygadeuon leucostigmus* Gravenhorst, 1829
1 ♀, 19.07.11 Bad Dürrheim, s Schwenningen (Habermehl 1919d).
Die Determination erscheint unsicher.

979) *Phygadeuon meridionator* Aubert, 1960
1 ♀, 30.07.-11.08.86 Vörstetten bei Freiburg, 205 m, Ssymank, H, vid. Horstmann. 4. Gastertergit vorne mit halbrundem rotem Fleck, der in der Mitte etwa die Hälfte der Tergitlänge erreicht.

980)* *Phygadeuon trichops* Thomson, 1884
1 ♀, 21.04.84 Illenkreuz (vermutlich bei Achern-Illenau), H, det. Horstmann.
1 ♀, 06.07.84 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (Hilpert 1989).
Außerdem: 1 ♀, 15.08.84 Schmiecher See bei Schelklingen, Württemberg, H, det. Horstmann.

981) *Phygadeuon unidentatus* Horstmann, 2001
Fehlt noch in Horstmann (2001a).
1 ♀, 18.09.67 Hochschwarzwald, Bärental, „Rotmeer“, Z, coll. Horstmann.
1 ♀, 18.09.67 Hochschwarzwald, Bärental, Z, vid. Horstmann.
Beide Exemplare entsprechen genau der Beschreibung, nur das Mittelzähnchen am Clypeusvorderrand ist etwas kleiner mit schmalerer Basis als von Horstmann (2001b) abgebildet. KL: 6,0-6,5 mm.
Bisher war nur der Holotypus, 1 ♀, Radautal bei Harzburg, Harz, bekannt (Horstmann 2001b).

982) *Phygadeuon variabilis* Gravenhorst, 1829
14 ♀♀, Heidelberg und Karlsruhe-Waldstadt, GS; Stutensee nö Karlsruhe, Kaiserstuhl, S, Z, 2 ♀♀, vid. Horstmann. KL: 4,5-6,0 mm.
Flugzeit: ♀♀, E.04., M.05., M.06.-E.08., M.-E.09.

983) *Platyrhabdus monodon* (Thomson, 1884)
Revision: Horstmann (1998).
1 ♀, 14.05.72 Dettenheim-Rußheim, Elisabethenwörth, Waldrand, Z.

984) *Polyaulon paradoxus* (Zetterstedt, 1838)

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

1 ♀, 30.05.52 Wald bei Karlsruhe-Rüppurr, NOWOTNY, SMNK.
2 ♀♀, 15.-22.07.83, 25.06.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (2 ♀♀, 29 ♂♂, HILPERT 1989), 1 ♀, det. HORSTMANN.

985) *Pygocryptus brevicornis* BRISCHKE, 1881 (= *grandis* THOMSON, 1884)
Nomenklatur: SAWONIEWICZ (2003).
1 ♀, 28.06.53 Hochschwarzwald, Todtnauberg, STRITT, SMNK.

986)* *Rhembobius bifrons* (GMELIN, 1790)
Revision: HORSTMANN (2000a).
1 ♀, 05.-11.06.85 Feldberg, Zastler Tal, 1270 m, H, det. SAWONIEWICZ.
1 ♂, 07.17 Hinterzarten, im Höllental (HABERMEHL 1919c), vid. HORSTMANN (HORSTMANN 2000a).

987)* *Rhembobius perscrutator* (THUNBERG, 1824), siehe Abb. 28.
1 ♀, 25.10.67 Karlsruhe, Entenfang, Wartehäuschen der Straßenbahn, STRITT, SMNK (STRITT 1971, det. BAUER).
1 ♂, 26.09.69 Karlsruhe-Hagsfeld, Pfinzkanal, Z.
1 ♂, 04.08.98 Karlsruhe-Grötzingen, Rebbergweg, Wi.
1 ♀, 21.06.-12.07.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, DOCZKAL, S.
1 ♀, 11.06.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (HILPERT 1989), det. HORSTMANN.
2 ♂♂, 26.08.59, 01.10.60 Tuniberg bei Freiburg (KLUG 1965).

988)* *Rhembobius quadrispinus* (GRAVENHORST, 1829)
2 ♀♀, 26.08.69 Karlsruhe-Durlach, Rückhaltebecken, an Pastinak, Z.
2 ♀♀, 4 ♂♂, 28.06.59 Freiburg, Rieselfeld (KLUG 1965), 1 ♂, SMNK.
1 ♂, 28.06.59 Tuniberg bei Freiburg (KLUG 1965).

989)* *Stilpnus blandus* (GRAVENHORST, 1829)
Revision: JUSSILA (1987, 1999).
1 ♀, 17.06.2005 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.
9 ♀♀, 07. und 09.60/61; 11 ♂♂, 08.-09.60/61 Tuniberg bei Freiburg (KLUG 1965), 1 ♀, 12.07.61 SMNK).
1 ♀, 08.-15.10.2002 Kaiserstuhl, Eichstetten, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho.
3 ♀♀, 04.-06.09.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho, S.

990) *Stilpnus crassicornis* THOMSON, 1884
1 ♀, 07.11 Bad Dürrheim, s Schwenningen (HABERMEHL 1920b).

991)* *Stilpnus gagates* (GRAVENHORST, 1807)
1 ♀, 14.07.65 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, im Büro, Z.
1 ♀, 15.06.84 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (HILPERT 1989), det. JUSSILA.
2 ♀♀, 04.-06.09., 16.09.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho, GAEDCKE, S.
1 ♀, 12.14.09.84 Freiburg-Littenweiler, H, det. JUSSILA.
1 ♀, 11.09.66 Hochschwarzwald, Neuglashütten, an der Fensterscheibe, Z.

992)* *Stilpnus pavoniae* (SCOPOLI, 1763)
47 ♀♀, 36 ♂♂, Karlsruhe, Ettlinger Wald, Gaggenau, Lahr, Bechtaler Wald bei Weisweil, SMNK, H, Z (36 ♀♀, 31 ♂♂, HILPERT 1989; KUSSMAUL & SCHMIDT 1987), 25 ♀♀, 11 ♂♂, det. JUSSILA.
Flugzeit: ♀♀, M.07., M.09.-A.11.; ♂♂, E.09.-M.10.

993)* *Stilpnus subzonulus* FÖRSTER, 1876
1 ♂, 15.09.-11.10.82 Ettlinger Wald, SMNK (KUSSMAUL & SCHMIDT 1987), det. HILPERT.
1 ♂, 16.09.-30.10.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, DOCZKAL, S.
4 ♀♀, 02.11., 28.12.84; 16.10.85; 29.10.86; 2 ♂♂, 02.-09.10.85; 08.10.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (10 ♀♀, 6 ♂♂, HILPERT 1989), 1 ♀, 1 ♂, det. JUSSILA.
1 ♂, 23.-30.09.85 Feldberg, H (HILPERT 1987a).

994) *Stilpnus tenebricosus* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 08.08.69 Hochschwarzwald, Neuglashütten, Wiese, auf *Heracleum*, Z. Postpetiolus so lang wie breit.

995) *Thaumatogelis audax* (OLIVIER, 1792) (= *zonatus* FÖRSTER, 1850)
Revision: SCHWARZ (2001).
1 ♀, 29.03.50 Bruchsal-Untergrombach, Michaelsberg, NOWOTNY, SMNK.
4 ♀♀, 08.07.83, 01.-08.06.84, 24.07.85, 21.05.86; cf. 2 ♂♂, 15.07.83, 25.06.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (7 ♀♀, 2 ♂♂, HILPERT 1989), 1 ♀, mit ? det. HORSTMANN, 1987).

996) *Thaumatogelis gallicus* (SEYRIG, 1928)
Literatur: SCHWARZ & RIEMANN (2003).
1 ♀, 22.07.98 Karlsruhe-Grötzingen, Karl-Seckinger-Straße, Wi.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

2 ♀♀, 05.08., 21.09.98 Karlsruhe-Grötzingen, Rebbergweg, Wi.
3 ♀♀, 10.80, 06.81 Kaiserstuhl, Oberbergen, Gack, H.
Bei Fallenfängen ist die Messung der Legebohrerscheidenlänge problematisch. Die Tiere der Sammlung Hilpert stimmen aber in den Abmessungen der Fühlerglieder, in der fast runzelig dichten Punktierung der Basis des 2. Tergits, die nach hinten viel feiner und zerstreuter wird, mit den „Handfängen" aus Grötzingen überein.

997) *Thaumatogelis innoxius* Schwarz, 2001
Fehlt noch bei Horstmann (2001a).
1 ♀, 02.43, 2 ♀♀, 03.43 Überlingen am Bodensee, Horion, (Schwarz 2001).

998) *Thaumatogelis lichtensteini* (Pfankuch, 1913)
1 ♀, 07.84 Kaiserstuhl, Oberbergen, Gack, H.
1 ♀, 11.78 Kaiserstuhl, Bickensohl, Gack, H.

999) *Thaumatogelis neesii* (Förster, 1850)
3 ♀♀, 04.05.49, 1 ♀, 08.09.55 Bruchsal-Untergrombach, Nowotny, SMNK.
1 ♀, 05.10.55 Seehof bei Ettlingen, Nowotny, SMNK.

-) *Thaumatogelis sylvicola* (Förster, 1850)
1 ♀, 19.06.97 Bienwald bei Büchelberg, am „Großen Böhl", Rheinland-Pfalz, Wi.

1000) *Theroscopus bonelli* (Gravenhorst, 1815) (= *ingrediens* Förster, 1850, *rufiventris* Rudow, 1917)
Revision der brachypteren ♀♀: Horstmann (1993a).
2 ♀♀, 22.07., 29.07.83 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (Hilpert 1989), det. Horstmann.

1001)* *Theroscopus hemipteron* (Riche, 1791) (= *insignipennis* Schmiedeknecht, 1905)
2 ♂♂, 10.07., 05.08.2006 Heidelberg, Jahnstraße, GS, S.
1 ♀, 02.07.2000 Karlsruhe-Stupferich, Pfefferäckerstraße, Wi.
1 ♀, 02.08.2005 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z. Die langflügelige Form: *T. h. insignipennis* (Schmiedeknecht), KL nur 4,5 mm.
2 ♀♀, 29.09.68 Rheinstetten-Forchheim s Karlsruhe, im Feld, Gladitsch, SMNK.
1 ♀, 05.81 Kaiserstuhl, Oberbergen, Gack, H.
1 ♀, A.10. Freiburg (Habermehl 1920a).
Zuchten: Dossenheim n Heidelberg, e. l. *Cydia pomonella* (Apfelwickler), Tortricidae (Dickler 2001).
3 ♀♀, 2001 u. 2003 Freiburg, Schlierbergsteig, e. p. *Eupoecilia ambiguella* (Einbindiger Traubenwickler), Hoffmann (briefl. Mitt,), det. Hoffmann.

1002) *Theroscopus melanopygus* (Gravenhorst, 1829)
2 ♀♀, 16.09., 15.-24.10.2002 Kaiserstuhl, Ihringen, Blankenhornsberg, MF, Gaedcke, Hoffmann, Michl, Ho, S, vid. Horstmann.
1 ♀, 08.-15.10.2002 Kaiserstuhl, Eichstetten, MF, Hoffmann, Michl, Ho, vid. Horstmann.

1003)* *Theroscopus pedestris* (Fabricius, 1775)
1 ♀, 13.08.49 Bruchsal-Untergrombach, Michaelsberg, Nowotny, SMNK.
2 ♀♀, 11.11.53 Wald bei Karlsruhe-Rüppurr, Nowotny, SMNK.
3 ♀♀, 30.05.99, 02.07.2000, 19.05.2005 Karlsruhe-Stupferich, Pfefferäckerstraße, Wi.

1004) *Theroscopus rufulus* (Gmelin, 1790) (= *micator* auct. nec Gravenhorst, 1807)
1 ♂, 05.06.2006 Heidelberg, Jahnstraße, GS, S.
1 ♂, 14.07.67 Karlsruhe-Durlach, Bergwald, Z.
3 ♀♀, 12.-18.07., 18.-23.07.85 Feldberg 1360 und 1420 m, H (Hilpert 1987b), 2 ♀♀, det. Horstmann, 1 ♀, det. Sawoniewicz.

1005) *Theroscopus trifasciatus* Förster, 1850
1 ♀, 19.06.85 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (Hilpert 1989), det. Horstmann.

-) *Theroscopus* spec.
1 ♀, 01.07.86 Feldberg, H, det. Sawoniewicz.

1006)* *Tropistes falcatus* (Thomson, 1884) (= *rufipes* Kriechbaumer, 1894)
Revision: Horstmann (1976a).
1 ♀, 16.09.-30.10.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels, Bannwald, MF, Doczkal, S.
Verglichen mit 1 ♀, 05.46 Hahnheide bei Trittau bei Hamburg, leg. et det. Heinrich, S.

1007)* *Tropistes nitidipennis* Gravenhorst, 1829
1 ♀, 01.-08.07.85 St. Peter, Schwarzwald, ö Freiburg, Borkenkäferfalle, Isakson, H.

1008)* *Xenolytus substriatus* Townes, 1983
Revision: Townes (1983).
1 ♀, 20.06.2004 Karlsruhe-Waldstadt, Terrasse, GS, Z.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

1 ♀, 12.07.-08.08.2003 Malsch, Heckelbachklamm, MF, DOCZKAL, S.
Der sehr ähnliche *X. bitinctus* (GMELIN) liegt uns aus einer „Bestimmungssammlung" SCHMIEDEKNECHT's vor.

1009)* *Xiphulcus floricolator* (GRAVENHORST, 1807)
Revision: HORSTMANN (1974).
1 ♀, 16.08.2005 Heidelberg, Jahnstraße, Garten, GS, S.
1 ♀, 11.-16.09.2002 Lahr, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho.
1 ♀, 04.-16.05.86 Schönberg bei Freiburg, 600 m, H, det. HORSTMANN.
1 ♀, 03.09.80 Maria Bronnen bei Bierbronnen n Waldshut, Waldrand, Z.

1010) *Zoophthorus palpator* (MÜLLER, 1776)
2 ♀♀, 11.-16.09., 24.10.-05.11.2002 Lahr, Weinberg, MF, HOFFMANN, MICHL, Ho, S, vid. HORSTMANN.

3. Faunenvergleich

Insgesamt wurden 275 Cryptinae in Baden festgestellt. Das entspricht etwa 42,5 % der deutschen Fauna. Davon sind 6 Arten neu für Deutschland: 3 Arten der Cryptini: *Aritranis explorator* (TSCHEK, 1871), *Hoplocryptus besseianus* (SEYRIG, 1926), *H. centricolor* (AUBERT, 1964) und 3 Arten der Gelini: *Charitopes leucobasis* TOWNES, 1983, *Medophron recurvus* (THOMSON, 1884) und *Phygadeuon exannulatus* STROBL, 1904. 9 Arten fehlen im Verzeichnis der Ichneumoniden Deutschlands (HORSTMANN 2001a): entweder weil sie inzwischen neu beschrieben wurden, weil sich die Auffassung über ihren taxonomischen Status geändert hat oder weil der gültige Name derzeit unbekannt ist. Dies betrifft 3 Arten der Cryptini: *Aritranis occisor* (GRAVENHORST, 1829), *Gambrus ornatus* (GRAVENHORST, 1829), *Mesostenus* sp. (= *notatus* auct. nec GRAVENHORST, 1829), 1 Art der Hemigasterini: *Schenkia exigua* (HABERMEHL, 1909) und 5 Arten der Gelini: *Eudelus scabri-*

Tabelle 1. Vergleich der Faunenlisten von Baden, Franken, Nordwestdeutschland und Deutschland. Die von SCHMIDT & ZMUDZINSKI (1983, 2003a, b, 2004, 2006) bearbeiteten Taxa sind in eckigen Klammern eingefügt, in runden Klammern die Zahl der in Baden noch nicht nachgewiesenen Arten.

	Baden	Franken BAUER 1958, 1961	NW-Deutschland KETTNER 1954	Deutschland HORSTMANN 2001a und diese Arbeit
[Acaenitinae]	8	5 (0)	2 (0)	15
[Adelognathinae]	8	3 (0)	-	16
Banchinae				
[Banchini]	19	15 (4)	13 (1)	33
[Brachycyrtinae]	1	1 (0)	-	1
[Collyriinae]	2	1 (0)	1 (0)	2
Cryptinae				
Cryptini	73	50 (8)	42 (12)	127
Hemigasterini	43	40 (10)	35 (5)	96
Gelini p.p.	145	86 (22)	132 (48)	348
Phygadeuon	14	16 (12)	27 (23)	77
[Ctenopelmatinae]	130	147 (58)	159 (84)	389
[Ichneumoninae]	349	234 (37)	312 (64)	613
[Neorhacodinae]	1	-	-	1
[Pimplinae]	86	63 (7)	62 (10)	134
[Poemeniinae]	9	4 (0)	3 (0)	11
[Rhyssinae]	5	2 (0)	3 (0)	8
[Tryphoninae]	97	83 (20)	75 (20)	192
[Xoridinae]	16	8 (0)	7 (3)	28
Gesamtzahl	1010	761 (178)	846 (270)	2096

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

culus (Thomson, 1884), *Phygadeuon fraternae* Horstmann, 2001, *P. laevipleuris* Horstmann, 2001, *P. unidentatus* Horstmann, 2001, *Thaumatogelis innoxius* Schwarz, 2001.

Der Vergleich mit den Faunenlisten von Franken, Nordwestdeutschland und Deutschland wird in Tabelle 1 fortgeführt. Von den 14 vollständig bearbeiteten Unterfamilien und der Tribus Banchini wurden in Deutschland 2096, in Baden 1010 Arten festgestellt, das entspricht einem Anteil von etwa 48,2 %.

Die Bestimmung der zumeist nur wenige mm kleinen Gelini bereitet in vielen Fällen große Schwierigkeiten. Die Männchen einiger artenreicher Gattungen, z. B. *Gelis, Phygadeuon*, sind nur in Einzelfällen bestimmbar. Für die Weibchen der Gattung *Phygadeuon* liegen nur für einzelne Artengruppen moderne Revisionen vor (siehe Artenliste). Da die Gattung *Phygadeuon* daher nur sehr lückenhaft bearbeitet werden konnte, ist diese in der Tabelle gesondert aufgeführt. Da in der älteren Literatur besonders bei den Gelini mit zahlreichen Fehlbestimmungen zu rechnen ist, kann der Faunenvergleich hier nur grobe Anhaltspunkte liefern. Die Veränderungen, die sich durch die Arbeiten von Horstmann (2001b), Jussila (2001), Sawoniewicz (2003) und Schwarz (2001) bei den Cryptinae ergaben, sind in der Tabelle berücksichtigt.

Von 30 Arten konnten durch Zucht Wirte festgestellt oder bestätigt werden. Von 18 Arten der Cryptini: *Acroricnus stylator, Agrothereutes abbreviatus, A. adustus, A. fumipennis, A. hospes, Enclisis macilenta, Gambrus ornatus, Hoplocryptus bellosus, H. bohemani, H. confector, H. coxator, H. murarius, H. quadriguttatus, Ischnus alternator, Nematopodius debilis, Trychosis legator, T. tristator, Xylophrurus augustus*; von 4 Arten der Hemigasterini: *Demopheles corruptor, Oresbius galactinus, Pleolophus basizonus, P. vestigialis* und von 8 Arten der Gelini: *Acrolyta semistrigosa, Bathythrix argentata, B. thomsoni, Gelis albipalpus, G. areator, G. cursitans, Isadelphus armatus, Theroscopus hemipteron.*

Dank

Für das Ausleihen von Sammlungsmaterial aus dem Staatlichen Museum für Naturkunde Karlsruhe danken wir wieder Herrn Dr. M. Verhaagh und Herrn R. Ehrmann herzlich. Ebenso gilt unser Dank Herrn Dr. C. Hoffmann, Institut für Pflanzenschutz im Weinbau, Bernkastel-Kues, und Herrn Dipl.-Biol. N. Windschnurer, Karlsruhe-Stupferich, die uns ihre Sammlungen zur Bearbeitung zur Verfügung stellten. Den Herren F. Amiet, Solothurn, Schweiz, und A. Krebs, Agasul, Schweiz danken wir für die Überlassung von aus Stechimmen-Nestern gezogenen Ichneumoniden ebenso den Herren Dr. M. Herrmann und Dr. K. D. Zinnert, Konstanz, die uns ihre Ichneumoniden-„Beifänge“ und Zuchtmaterial aus Fallennestern anvertrauten. Herzlich danken wir Herrn D. Doczkal, Malsch, der uns die reichhaltigen Ichneumonidenfänge aus seinen Malaisefallen überließ. Unser ganz besonderer Dank gilt Herrn Prof. Dr. K. Horstmann, Würzburg, und Herrn Dr. M. Schwarz, Kirchschlag, Österreich, für ihre großzügige Hilfe bei der Bestimmung und die kritische Durchsicht des Manuskriptentwurfs. Für das Anfertigen der Fotos und ihre digitale Bearbeitung danken wir den Herren Dipl.-Biol. V. Lohrmann und S. Scharf, Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe.

Literatur

Aubert, J.-F. (1963): Répartition des Ichneumonides sur le rivage méditerranéen francais - Vie et Milieu, **17** (suppl.): 359-379.

Aubert, J.-F. (1964): Les Ichneumonides du rivage méditerranéen francais (Hym.). 7e série: Ichneumoninae, Cryptinae, Ophioninae et Mesochorinae de l'Hérault et des Bouches du Rhone. – Bull. Soc. Ent. France, **69**: 144-164.

Aubert, J.-F. (1968): Ichneumonides Cryptinae inédites du continent européen. – Bull. Soc. Ent. Mulhouse, 1968: 1-9.

Bauer, E. (1934): Eine bemerkenswerte Ichneumoniden-Ausbeute von Reutlingen und der Schwäbischen Alb. – Mitt. Ent. Ges. Halle, **13**: 29-31.

Bauer, E. (1939): Bemerkungen über Ichneumoniden Oberbayerns nebst einigen Neubeschreibungen. – Mitt. Münch. Ent. Ges., **29**: 346-354.

Bauer, R. (1958): Ichneumoniden aus Franken (Hymenoptera: Ichneumonidae). – Beitr. Ent., **8**: 438-477.

Bauer, R. (1961): Ichneumoniden aus Franken, Teil II (Hymenoptera: Ichneumonidae). – Beitr. Ent., **11**: 732-792.

Dickler, E. (2001): Artenvielfalt in Obstanlagen im Raum Heidelberg. – In: Brandis, D., Hollert, H. & Storch, V. (Hrsg.): Tag der Artenvielfalt in Heidelberg. – S. 175-185; Heidelberg (Selbstverlag Zool. Inst. d. Univ. ISBN 300-07661-1).

Düwecke, P. (1991): „Wespen“ und Ameisen aus Flugfallen einer flurbereinigten und einer ursprünglichen Rebterasse des Kaiserstuhls (Hymenoptera: Ichneumonidae, Chalcidoidea, Proctotrupoidea, Bethyloidea, Scolioidea, Vespoidea und Formicidae). – Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ., **66**: 479-494.

Enslin (1922): Zur Biologie des *Solenius rubicola* Duf. et Perr. (*larvatus* Wesm.) und seiner Parasiten. – Konowia, **1**: 1-15.

Enslin, (1933): Die Bewohner der Brombeerstengel. – Ent. Jahrb., 1933: 134-148.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

FRILLI, F. (1965): Studi sugli Imenotteri Ichneumonidi 2. Revisione delle specie europee e mediterranee del genre *Acroricnus* RATZEBURG (Cryptinae). – Entomologica, **2**: 1-20.

FRILLI, F. (1974): Studi sugli Imenotteri Ichneumonidi 5. *Phygadeuon* della collezione GRAVENHORST. – Mem. Soc. Ent. Ital., **53**: 97-216.

GAUSS, R. (1968): Über Parasiten bei sozialen Wespen (Vespidae). – J. appl. Entomol., **61**: 453-454.

GAUSS, R. (1970): Beitrag zur Kenntnis von Parasitoiden bei aculeaten Hymenopteren. – Z. angew. Entomol., **65**: 239-244.

GAUSS, R. (1974): Im Taubergießengebiet ermittelte Hautflügler (Hymenoptera ohne Symphyta) und Netzflügler (Neuroptera). – In: Das Taubergießengebiet. – Natur- und Landschaftsschutzgebiete Bad.-Württ., **7**: 570-579; Ludwigsburg.

GAUSS, R. (1975): Ergebnisse langjähriger Parasitenstudien an Kieferninsekten des südwestdeutschen Raumes. – Z. angew. Ent., **77** (1974): 429-438.

GRANDI, G. (1961): Studi di un entomologo sugli Imenotteri superiori. – 659 S.; Edizioni Calderini, Bologna.

HABERMEHL, H. (1911): Revision der Cryptiden Gattungen *Cratocryptus*. C G. THOMS. und *Cubocephalus* RATZBG. unter Berücksichtigung einiger Gravenhorstschen und Thomsonschen Typen. (Hym.). – Deutsch. Ent. Z., 1911: 601-631.

HABERMEHL, H. (1917): Superrevision der Cryptiden Gattung *Cratocryptus* C. G. THOMS. mit einer Tabelle zur Bestimmung der Arten (Hym.). – Deutsch. Ent. Z., 1917: 61-64.

HABERMEHL, H. (1918): Beiträge zur Kenntnis der paläarktischen Ichneumonidenfauna. – Z. wiss. InsektBiol., **14**: 145-152.

HABERMEHL, H. (1919a): Beiträge zur Kenntnis der paläarktischen Ichneumonidenfauna. – Z. wiss. InsektBiol., **14**: 234-239.

HABERMEHL, H. (1919b): Beiträge zur Kenntnis der paläarktischen Ichneumonidenfauna. – Z. wiss. InsektBiol., **14**: 285-292.

HABERMEHL, H. (1919c): Beiträge zur Kenntnis der paläarktischen Ichneumonidenfauna. – Z. wiss. InsektBiol., **15**: 15-22.

HABERMEHL, H. (1919d): Beiträge zur Kenntnis der paläarktischen Ichneumonidenfauna. – Z. wiss. InsektBiol., **15**: 104-111.

HABERMEHL, H. (1920a): Beiträge zur Kenntnis der paläarktischen Ichneumonidenfauna. – Z. wiss. InsektBiol., **15**: 133-140.

HABERMEHL, H. (1920b): Beiträge zur Kenntnis der paläarktischen Ichneumonidenfauna. – Z. wiss. InsektBiol., **16**: 63-69.

HABERMEHL, H. (1925a): Beiträge zur Kenntnis der paläarktischen Ichneumonidenfauna. – Konowia, **4**: 1-19, 169-186.

HABERMEHL, H. (1925b): Beiträge zur Kenntnis der Cryptinengattungen *Spilocryptus* und *Hoplocryptus* C. G. THOMS. (Hym. Ichneum.). – Neue Beitr. Syst. Insektenkunde, **3**: 101-111.

HABERMEHL, H. (1926): Beiträge zur Kenntnis der Cryptinengattungen *Spilocryptus* und *Hoplocryptus* C. G. THOMS. (Hym. Ichneum.). – Neue Beitr. Syst. Insektenkunde, **3**: 137-146; 149-154.

HABERMEHL, H. (1929): Neue und wenig bekannte paläarktische Ichneumoniden (Hym.). V. Nachtrag. – Konowia, **8**: 257-267.

HEINRICH, G. (1949): Ichneumoniden des Berchtesgadener Gebietes (Hym.). – Mitt. Münch. Ent. Ges., **35-39**: 1-101.

HEINRICH, G. (1951): Ichneumoniden der Steiermark (Hym.). – Bonn. zool. Beitr., **2**: 235-290.

HEINRICH, G. (1952): Ichneumonidae from the Allgäu, Bavaria. – Ann. Mag. Nat. Hist., **12**(5): 1052-1089.

HELLÉN, W. (1967): Die Ostfennoskandischen Arten der Kollektivgattungen *Phygadeuon* GRAVENHORST und *Hemiteles* GRAVENHORST (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Notul. Ent., **47**: 81-116.

HILPERT, H. (1986): Beitrag zur Kenntnis der Schlupfwespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae) des Feldbergs im Schwarzwald. Eine faunistisch-ökologische Untersuchung – Diplomarbeit, Biologisches Institut I (Zoologie) der Universität Freiburg, 132 S.

HILPERT, H. (1987a): Schlupfwespen des Feldberggebietes (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Carolinea, **45**: 147-158.

HILPERT, H. (1987b): Erster Beitrag zur Kenntnis der südbadischen Schlupfwespenfauna. Ichneumoniden des Feldberggebietes. I. Faunistik. (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N. F., **14**: 343-360.

HILPERT, H. (1989) Zur Hautflüglerfauna eines südbadischen Eichen-Hainbuchenwaldes (Hymenoptera). – Spixiana, **12**: 57-90.

HOFMANN, A. (1994): Zygaeninae. – In EBERT, G. (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs Bd. **3**: 196-335. – E. Ulmer, Stuttgart.

HORSTMANN, K. (1967): Untersuchungen zur Systematik einiger *Phygadeuon*-Arten aus der Verwandtschaft des *P. vexator* THUNBERG und des *P. fumator* GRAVENHORST (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Opusc. Zool., **98**: 1-22.

HORSTMANN, K. (1968): Revision einiger Arten der Gattungen *Mesostenus* GRAVENHORST, *Agrothereutes* FOERSTER und *Ischnus* GRAVENHORST (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Entomophaga, **13**: 121-133.

HORSTMANN, K. (1972): Type revision of the species of Cryptinae and Campopleginae described by J. B. BRIDGMAN (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Entomologist, **105**: 217-228.

HORSTMANN, K. (1973): Revision der europäischen Arten der Gattung *Dichrogaster* DOUMERC (Hym. Ichneumonidae). – Entomol. scand., **4**: 65-72.

HORSTMANN, K. (1974): Typenrevision der von E. ZILAHI-KISS beschriebenen Hemitelinen mit Bemerkungen zu den Gattungen *Hemiteles* GRAV. (s. str.), *Gnotus* FOERST. und *Xiphulcus* TOWNES (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Ann. Hist.-Nat. Mus. Natl. Hung., **66**: 339-346.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

Horstmann, K. (1975): Zur Systematik einiger Arten der Gattung *Phygadeuon* Gravenhorst (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Z. Arbeitsgem. Österr. Ent., **26** (1974): 103-112.

Horstmann, K. (1976a): Wenig bekannte oder neue europäische Hemitelinen-Gattungen (Hymenoptera, Ichneumonidae, Cryptinae). – NachrBl. Bayer. Ent., **25**: 22-31.

Horstmann, K. (1976b): Nachtrag zur Revision der europäischen *Dichrogaster*-Arten (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Z. Arbeitsgem. Österr. Ent., **28**: 55-61.

Horstmann, K. (1978): Revision der Gattungen der Mastrina Townes (Hymenoptera, Ichneumonidae, Hemitelinae). – Z. Arbeitsgem. Österr. Ent., **30**: 65-70.

Horstmann, K. (1979): Revision der europäischen Arten der Gattung *Ceratophygadeuon* Viereck (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Z. Arbeitsgem. Österr. Ent., **31**: 41-48.

Horstmann, K. (1980): Revision der europäischen Arten der Gattung *Aclastus* Förster (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Polsk. Pismo. Ent., **50**: 133-158.

Horstmann, K. (1983): Die westpaläarktischen Arten der Gattung *Chirotica* Förster, 1869 (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Entomofauna, **4**: 1-33.

Horstmann, K. (1984): Revision der paläarktischen Arten der Gattung *Hidryta* Förster (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Z. Arbeitsgem. Österr. Ent., **35** (1983): 113-117.

Horstmann, K. (1986): Die westpaläarktischen Arten der Gattung *Gelis* Thunberg, 1827, mit macropteren oder brachypteren Weibchen (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Entomofauna, **7**: 389-424.

Horstmann, K. (1987): Revision der westpaläarktischen Arten der Gattung *Latibulus* Gistel (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Z. Arbeitsgem. Österr. Ent., **38** (1986): 110-120.

Horstmann, K. (1990a): Die westpaläarktischen Arten einiger Gattungen der Cryptini (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Mitt. Münch. Ent. Ges., **79** (1989): 65-89.

Horstmann, K. (1990b): Neubeschreibungen einiger Schlupfwespen-Arten aus den Gattungen *Mastrus* Förster, *Odontoneura* Förster und *Zoophthorus* Förster (Hymenoptera, Ichneumonidae, Cryptinae). – Z. Arbeitsgem. Österr. Ent., **42**: 1-14

Horstmann, K. (1992a): Revision einiger Gattungen und Arten der Phygadeuontini (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Mitt. Münch. Ent. Ges., **81** (1991): 229-254.

Horstmann, K. (1992b): Revisionen einiger von Linnaeus, Gmelin, Fabricius, Gravenhorst und Förster beschriebener Arten der Ichneumonidae (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Mitt. Münch. Ent. Ges., **82**: 21-33.

Horstmann, K. (1993a): Revision der brachypteren Weibchen der westpaläarktischen Cryptinae (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Entomofauna, **14**: 85-148.

Horstmann, K. (1993b): Nachträge zu Revisionen der Gattungen *Aclastus* Förster, *Ceratophygadeuon* Viereck, *Chirotica* Förster und *Gelis* Thunberg (Hymenoptera, Ichneumonidae, Cryptinae). – NachrBl. Bayer. Ent., **42**: 7-15.

Horstmann, K. (1993c): Die europäischen Arten von *Gnotus* Förster und *Uchidella* Townes (Hymenoptera, Ichneumonidae, Cryptinae). – Z. Arbeitsgem. Österr. Ent., **45**: 35-45.

Horstmann, K, (1998): Revisionen einiger Gattungen der Phygadeuontini II (Hymenoptera, Ichneumonidae, Cryptinae). – Entomofauna, **19**: 433-460.

Horstmann, K. (1999): Revisionen von Schlupfwespen-Arten III (Hymenoptera: Ichneumonidae). – Mitt. Münch. Ent. Ges., **89**: 47-57.

Horstmann, K. (2000a): Die westpaläarktischen Arten von *Ethelurgus* Förster, 1869 und *Rhembobius* Förster, 1869 (Hymenoptera, Ichneumonidae, Cryptinae). – Entomofauna, **21**: 65-76.

Horstmann, K. (2000b): Revisionen von Schlupfwespen-Arten IV (Hymenoptera: Ichneumonidae). – Mitt. Münch. Ent. Ges., **90**: 39-50.

Horstmann, K. (2001a): Ichneumonidae. – In: Dathe, H. H., Taeger, A., Blank, S. M. (Hrsg.): Verzeichnis der Hautflügler Deutschlands (Entomofauna Germanica 4). – Entomol. Nachr. u. Ber. Beih., **7**: 69-103.

Horstmann, K. (2001b): Revision der bisher zu *Iselix* Förster gestellten westpaläarktischen Arten von *Phygadeuon* Gravenhorst (Insecta, Hymenoptera, Ichneumonidae, Cryptinae) – Spixiana, **24**: 207-229.

Horstmann, K. (2005): Über einige Gattungen der Ichneumonidae mit fehlbestimmten Typusarten (Hymenoptera). – Linzer biol. Beitr., **37**: 1257-1275.

Horstmann, K. (2006): Revisionen von Schlupfwespen-Arten X (Hymenoptera: Ichneumonidae). – Mitt. Münch. Ent. Ges., **96**: 5-16.

Jonaitis, V. P. (1981): A guide to the insects of the European part of the USSR. Hymenoptera, Ichneumonidae, Subfamily Gelinae. – Opredeliteli po faune SSSR, **3**(3): 175-274; Leningrad (russisch).

Jussila, R. (1979): A revision of the genus *Atractodes* (Hymenoptera, Ichneumonidae) of the western Palearctic Region. - Acta Ent. Fenn., **34**: 1-44.

Jussila, R. (1987): Revision of the genus *Stilpnus* (Hymenoptera, Ichneumonidae) of the western Palearctic Region. - Acta Ent. Fenn., **53**: 1-16.

Jussila, R. (1999): Additions to the revision of the genus *Stilpnus* (Hymenoptera, Ichneumonidae) of the Palaearctic Region. I. – Entomol. Fennica, **10**: 107-112.

Jussila, R. (2001): Additions to the revision of the genus *Atractodes* (Hymenoptera: Ichneumonidae) of the Palaearctic Region. III. – Entomol. Fennica, **12**: 193-216.

Kettner, F. W. (1968): Die Schlupfwespen (Ichneumonidae) Nordwestdeutschlands. 2. Teil. – Verh. Ver. Naturw. Heimatforsch. Hamburg, **37**: 51-90.

Klug, B. (P. O. OFM) (1965): Die Hymenopteren am Tuniberg, im Mooswald und Rieselfeld; eine vergleichend faunistisch-ökologische Untersuchung dreier extremer Biotope des südlichen Oberrheintales. – Ber. Naturforsch. Ges. Freiburg, **55**: 5-225.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

KUSSMAUL, K. & SCHMIDT, K. (1987): Zur Biologie eines Buchenwaldbodens. 10. Die Hymenopteren. – Carolinea, **45**: 135-146; Karlsruhe.

LAUTERBORN, R. (1926): Faunistische Beobachtungen aus dem Gebiet des Oberrheins und des Bodensees. 6. Reihe. – Mitt Bad. Landesver. Naturk. Natursch. N. F., **2**: 3-12.

OEHLKE, J. (1966): Die in europäischen Kiefernbuschhornblattwespen (Diprionidae) parasitierenden Ichneumonidae. – Beitr. Ent., **15**: 791-879.

OZOLS, E. (1961): Species of Ichneumonidae extracted from insects of Latvia. – Latvijas Entomologs, **3**: 1-18; (lettisch).

PFEFFER, W. (1913): Die Ichneumoniden Württembergs mit besonderer Berücksichtigung ihrer Lebensweise. 1. Teil. – Jh. Ver. Vaterl. Naturkde. Württemberg, **69**: 303-353; Stuttgart.

ROSSEM, G. v. (1966): A study of the genus *Trychosis* FOERSTER in Europe (Hymenoptera, Ichneumonidae, Cryptinae). – Zool. Verhandel., **79**: 1-40.

ROSSEM, G. v. (1969): A revision of the genus *Cryptus* FABRICIUS s. str. in the western Palearctic region, with keys to genera of Cryptina and species of *Cryptus* (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Tijdschr. Ent., **112**: 299-374.

ROSSEM, G. v. (1971): The genus *Buathra* CAMERON in Europe (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Tijdschr. Ent., **114**: 201-207.

ROSSEM, G. v. (1990): Supplementary notes on the genus *Trychosis* (Hymenoptera, Ichneumonidae, Agrothereutina). – Mitt. Münch. Ent. Ges., **79** (1989): 101-110.

SAWONIEWICZ, J. (1976): Beitrag zur Kenntnis der echten Schlupfwespen (Hymenoptera, Ichneumonidae) der Pieninen. – Fragm. Faun., **21**: 201-219; (polnisch).

SAWONIEWICZ, J. (1980): Revision of European species of the genus *Bathythrix* FOERSTER (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Ann. Zool., **35**: 319-365.

SAWONIEWICZ, J. (1984): Revision of some type-specimens of European Ichneumonidae (Hymenoptera). – Ann. Zool., **37**: 313-330.

SAWONIEWICZ, J. (1985): Revision of European species of the subtribe Endaseina (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Ann. Zool., **39**: 131-146.

SAWONIEWICZ, J. (1988): Revision of some type-specimens of European Ichneumonidae (Hymenoptera) 3. – Ann. Zool., **41**: 481-490.

SAWONIEWICZ, J. (1990): Revision of European species of the subtribe Endaseina (Hymenoptera, Ichneumonidae) II. Genus *Amphibulus* KRIECHBAUMER, 1893. – Ann. Zool., **43**: 287-291.

SAWONIEWICZ, J. (1993): Untersuchungen zur Systematik der europäischen Aptesini-Arten (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Entomofauna, **14**: 13-32.

SAWONIEWICZ, J. (2003): Zur Systematik und Faunistik europäischer Ichneumonidae II (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Entomofauna, **24**: 209-228.

SAWONIEWICZ, J. & LUHMAN, J. C. 81992): Revision of European species of the subtrible Endaseina, III. Genus: *Endasys* FOERSTER, 1868 (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Entomofauna, **13**: 1-96.

SCHMIDT, K. (1966): Einige Hymenopteren vom Spitzberg und aus der näheren Umgebung von Tübingen. – In: Der Spitzberg bei Tübingen. – Natur- u. Landschaftsschutzgebiete Bad.-Württ., **3**: 931-945.

SCHMIDT, K. & ZMUDZINSKI, F. (1983): Beiträge zur Kenntnis der badischen Schlupfwespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae) 1. Xoridinae, Acaenitinae, Pimplinae (Poemeniini, Rhyssini). – Andrias, **3**: 97-103.

SCHMIDT, K. & ZMUDZINSKI, F. (2003a): Beiträge zur Kenntnis der badischen Schlupfwespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae) 2. Pimplinae und Poemeniinae (Pseudorhyssini). – Carolinea, **60** (2002): 131-140.

SCHMIDT, K. & ZMUDZINSKI, F. (2003b): 3. Beitrag zur Kenntnis der badischen Schlupfwespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Carolinea, **61**: 119-132.

SCHMIDT, K. & ZMUDZINSKI, F. (2004): Beiträge zur Kenntnis der badischen Schlupfwespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae) 4. Adelognathinae und Ctenopelmatinae. – Carolinea, **62**: 113-127.

SCHMIDT, K. & ZMUDZINSKI, F. (2006): Beiträge zur Kenntnis der badischen Schlupfwespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae) 5. Unterfamilie Ichneumoninae. – Carolinea, **63** (2005): 135-177.

SCHMIEDEKNECHT, O. (1904-1906): Opuscula Ichneumonologica II. Band (Fasc. VI-XIII) Cryptinae. – S. 411-998; Blankenburg/Thüringen.

SCHMIEDEKNECHT, O. (1930-1933): Opuscula Ichneumonologica Supplement-Band II. (Fasc. IX-XVIII) Cryptinae. – S. 1-77, 1-43, 1-32, 1-45, 1-112, 1-55, 1-104, 1-129, 1-110; Blankenburg/Thüringen.

SCHWARZ, M. (1988): Die europäischen Arten der Gattung *Idiolispa* FOERSTER (Ichneumonidae, Hymenoptera). – Linzer biol. Beitr., **20**: 37-66.

SCHWARZ, M. (1989a): Ergebnisse von Typenuntersuchungen bei Schlupfwespen (Hymenoptera, Ichneumonidae, Cryptinae). – Entomofauna, **10**: 293-304.

SCHWARZ, M. (1989b): Revision der Gattung *Enclisis* TOWNES (Ichneumonidae, Hymenoptera). – Linzer biol. Beitr., **21**: 497-522.

SCHWARZ, M. (1990): Bemerkungen zur Systematik und Taxonomie westpaläarktischer Schlupfwespen (Ichneumonidae, Hymenoptera). – Linzer biol. Beitr., **22**: 59-67.

SCHWARZ, M. (1991): Revision der westpaläarktischen Arten der Schlupfwespen-Gattungen *Caenocryptus* THOMSON 1873 und *Nippocryptus* UCHIDA 1936 (Ichneumonidae, Hymenoptera). – Linzer biol. Beitr., **22** (1990): 359-380.

SCHWARZ, M. (1995): Revision der westpaläarktischen Arten der Gattungen *Gelis* THUNBERG mit apteren Weibchen und *Thaumatogelis* SCHMIEDEKNECHT (Hymenoptera, Ichneumonidae); Teil 1. – Linzer biol. Beitr., **27**: 5-105.

SCHWARZ, M. (1998): Revision der westpaläarktischen Arten der Gattungen *Gelis* THUNBERG mit apteren Weibchen und *Thaumatogelis* SCHMIEDEKNECHT (Hy-

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

menoptera, Ichneumonidae); Teil 2. – Linzer biol. Beitr., **30**: 629-704.

Schwarz, M. (2001): Revision der westpaläarktischen Arten der Gattungen *Gelis* Thunberg mit apteren Weibchen und *Thaumatogelis* Schwarz (Hymenoptera, Ichneumonidae); Teil 4. – Linzer biol. Beitr., **33**: 1111-1155.

Schwarz, M. (2002): Revision der westpaläarktischen Arten der Gattungen *Gelis* Thunberg mit apteren Weibchen und *Thaumatogelis* Schwarz (Hymenoptera, Ichneumonidae); Teil 3. – Linzer biol. Beitr., **34**: 1293-1392.

Schwarz, M. (2005): Revisionen und Neubeschreibungen von Cryptinae (Hymenoptera, Ichneumonidae) 1. – Linzer biol Beitr. **37**: 1641-1710.

Schwarz, M. & Riemann, H. (2003): Verbreitung von *Thaumatogelis gallicus* (Seyrig) (Hymenoptera, Ichneumonidae) in Deutschland sowie ein Überblick über die *Thaumatogelis*-Fauna Niedersachsens. – Abh. Naturwiss. Ver. Bremen, **45**: 449-452.

Schwarz, M. & Shaw, M. R. (1998): Western Palaearctic Cryptinae (Hymenoptera: Ichneumonidae) in the National Museums of Scotland, with nomenclatural changes, taxonomic notes, rearing records and special reference to the British check list. Part 1. Tribe Cryptini. – Ent. Gaz., **49**: 101-127.

Schwarz, M. & Shaw, M. R. (1999): Western Palaearctic Cryptinae (Hymenoptera: Ichneumonidae) in the National Museums of Scotland, with nomenclatural changes, taxonomic notes, rearing records and special reference to the British check list. Part 2. Genus *Gelis* Thunberg (Phygadeuontini: Gelina). – Ent. Gaz., **50**: 117-142.

Schwarz, M. & Shaw, M. R. (2000): Western Palaearctic Cryptinae (Hymenoptera: Ichneumonidae) in the National Museums of Scotland, with nomenclatural changes, taxonomic notes, rearing records and special reference to the British check list. Part 3. Tribe Phygadeuontini, subtribe Chiroticina, Acrolytina, Hemitelina and Gelina (excluding *Gelis*), with descriptions of new species. – Ent. Gaz., **51**: 147-186.

Seyrig, A. (1926): Observations sur les Ichneumonides (1re Série). – Ann. Soc. Ent. Fr., **95**: 157-172.

Stritt, W. (1971): Wartehäuschen als Lichtfallen für Hautflügler (Hymenoptera). – Deutsche Ent. Zeitschr. N. F., **18**: 99-112.

Townes, H. (1970): The genera of Ichneumonidae, Part 2. – Mem. Amer. Ent. Inst., **12** (1969): 1-537; Ann Arbor, Michigan.

Townes, H. (1983): Revisions of twenty genera of Gelini (Ichneumonidae). – Mem. Amer. Ent. Inst., **35**: 1-281; Ann Arbor, Michigan

Villemant, C. (1982): Les Ichneumonides de Camargue: Premières conclusions sur leur importance économique. – Nouv. Rev. Ent., **12**: 255-275.

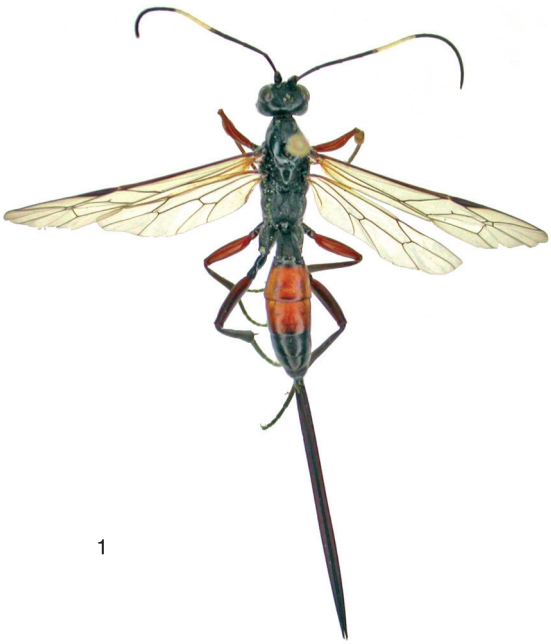
Westrich, P. (1979): Faunistik und Ökologie der Hymenoptera Aculeata des Tübinger Gebiets, vor allem des Spitzbergs, unter besonderer Berücksichtigung der in Holz und Pflanzenstengeln nistenden Arten. – 295 S., Dissertation, Tübingen

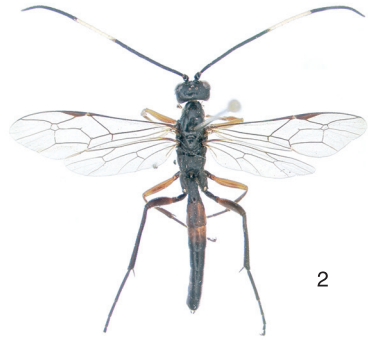
Yu, D. S. & Horstmann, K. (1997): A catalogue of World Ichneumonidae (Hymenoptera). – Mem. Amer. Entomol. Inst., **58**(1-2): 1-1558; Gainesville/Florida.

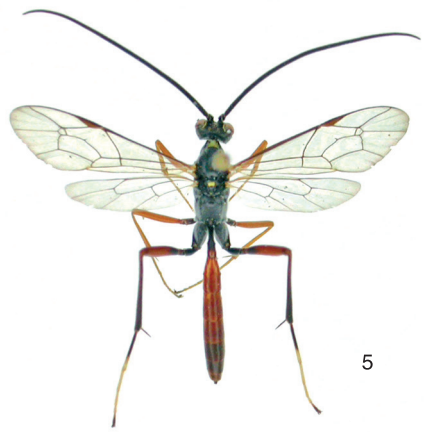
Erratum

In Schmidt & Zmudzinski: Beiträge zur Kenntnis der badischen Schlupfwespenfauna (Hym., Ichneumonidae) 5. Unterfamilie Ichneumoninae, Carolinea **63** (2005): 135-177 wurden auf den Tafeln 1-3 bedauerlicherweise die Genuszeichen vertauscht. Es gilt: Männchen entspricht Weibchen und umgekehrt.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at







1 cm

Abb. 1, 2. *Echthrus reluctator* ♀, ♂ (vgl. Nr. 826). Wirte sind Bockkäfer (Cerambycidae). Abb. 3. *Megaplectes monticola* ♀ (vgl. Nr. 831). Die Eier werden in Kokons von Keulhornblattwespen (Cimbicidae) abgelegt. Abb. 4. *Nippocryptus vittatorius* ♀ (vgl. Nr. 799). Wirte sind verschiedene Schmetterlinge. Abb. 5. *Cryptus armator* ♂ (vgl. Nr. 753). Als Wirte sind Spanner (Geometridae) bekannt. – Fotos: Abb. 1-36 VOLKER LOHRMANN.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

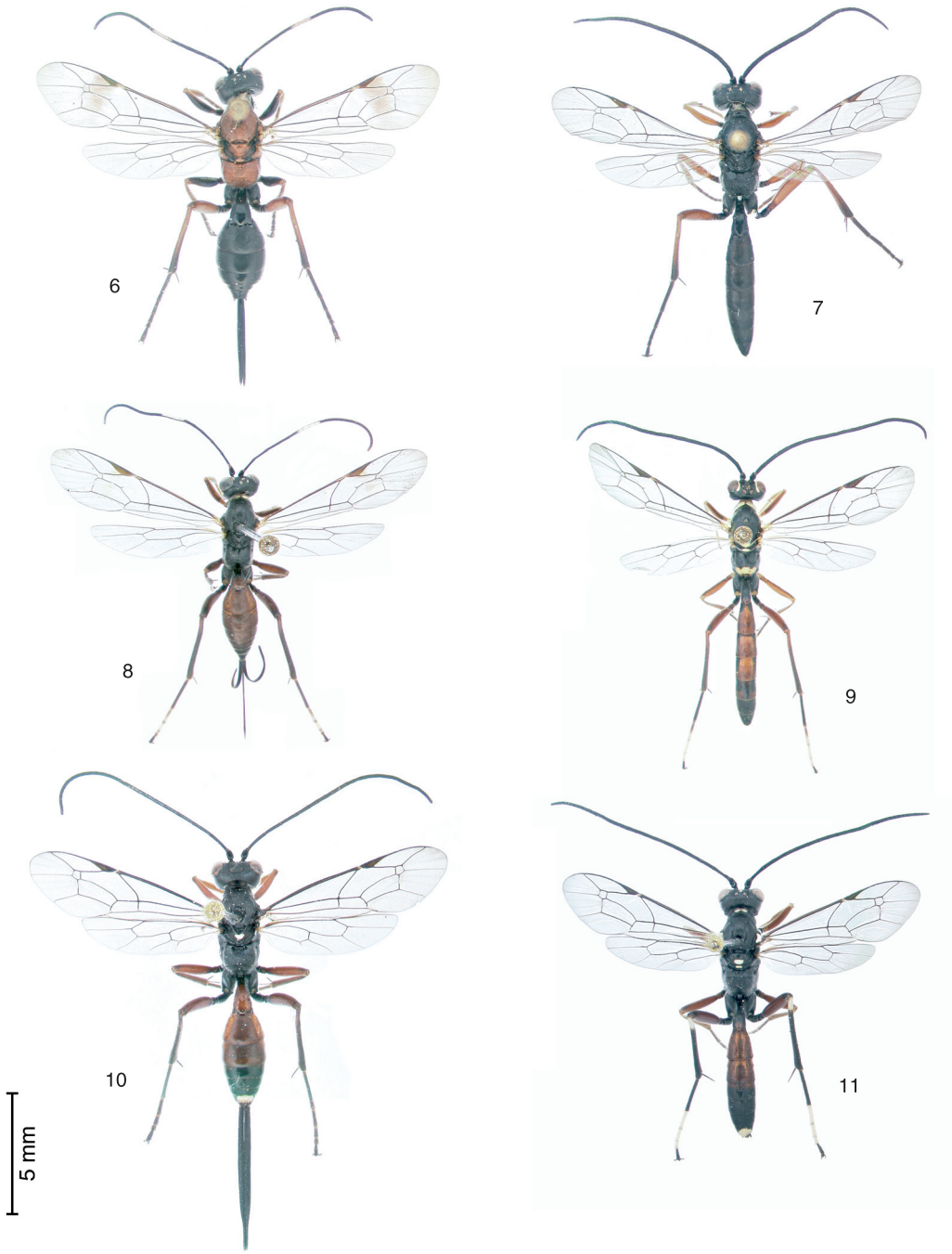


Abb. 6, 7. *Xylophrurus augustus* ♀, ♂ (vgl. Nr. 808). Hauptwirt ist die solitäre Faltenwespe *Gymnomerus laevipes* (Vespidae, Eumeninae). Abb. 8, 9. *Enclisis vindex* ♀, ♂ (vgl. Nr. 766). Wirte sind Bockkäfer (Cerambycidae). Abb. 10, 11. *Hoplocryptus confector* ♀, ♂ (vgl. Nr. 778), gezogen aus einem Nest der solitären Faltenwespe *Ancistrocerus nigricornis*.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

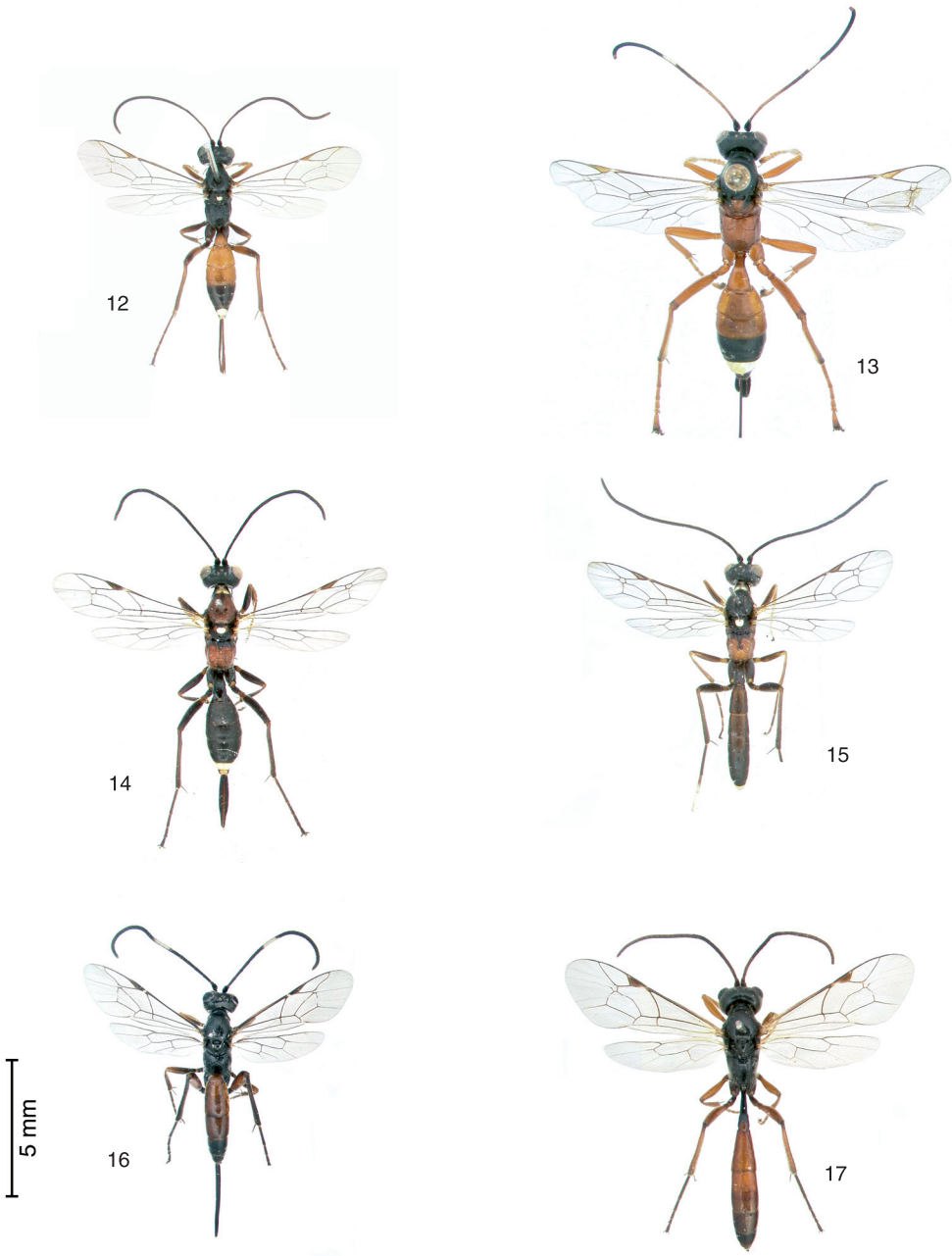
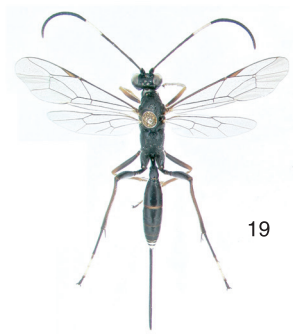
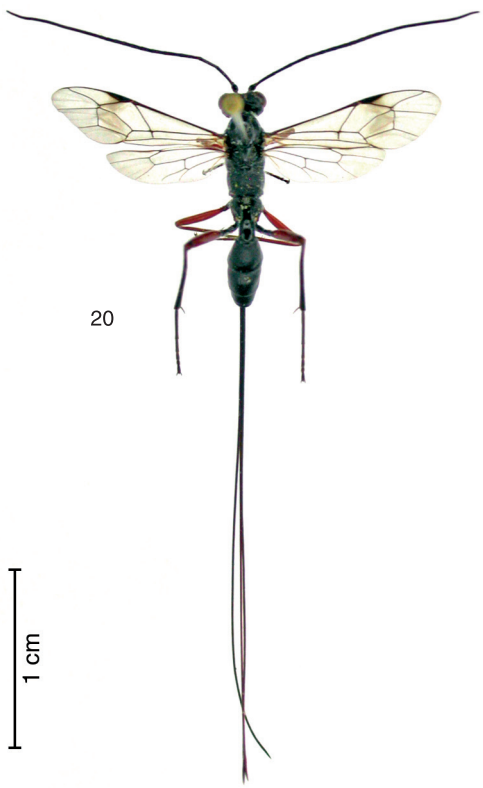
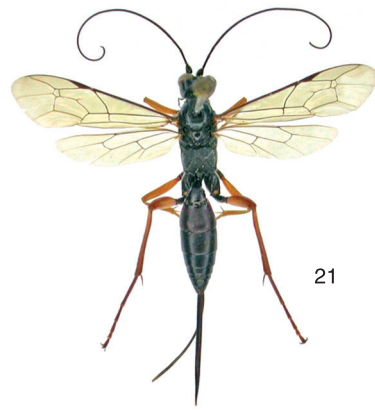


Abb. 12. *Hoplocryptus coxator* ♀ (vgl. Nr. 779). Als Wirte sind Grabwespen der Gattung *Trypoxylon* (Sphecidae) bekannt. Abb. 13. *Gambrus carnifex* ♀ (vgl. Nr. 768). Wirte sind verschiedene «Schilfeulen» (Noctuidae). Abb. 14, 15. *Hoplocryptus bellosus* ♀, ♂ (vgl. Nr. 774). Entwickelt sich in den Stängelnestern kleiner Grabwespen und Bienen. Abb. 16. *Mesostenus transfuga* ♀ (vgl. Nr. 795). Eiablage in Schmetterlingskokons. Abb. 17. *Mesoleptus marginatus* ♀ (vgl. Nr. 959). Wirte sind Fliegen (Diptera, Cyclorrhapha).

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at







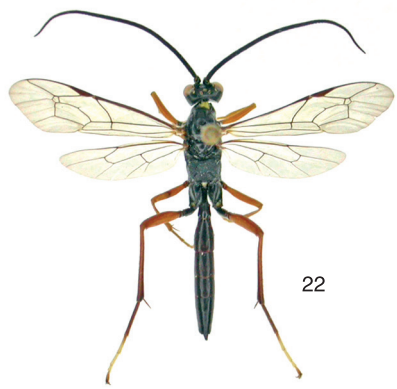


Abb. 18. *Giraudia grisescens* ♂ (vgl. Nr. 827). Wirte sind Blattwespen (Tenthredinidae). Abb. 19. *Mesostenus funebris* ♀ (vgl. Nr. 793). Zur Eiablage werden Schmetterlingskokons angestochen. Abb. 20. *Stenarella domator* ♀ (vgl. Nr. 802). Entwickelt sich in Stechimmen-Nestern. Abb. 21, 22. *Buathra laborator* ♀, ♂ (vgl. Nr. 752). Wirte sind Großschmetterlinge, vor allem Eulen (Noctuidae).

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

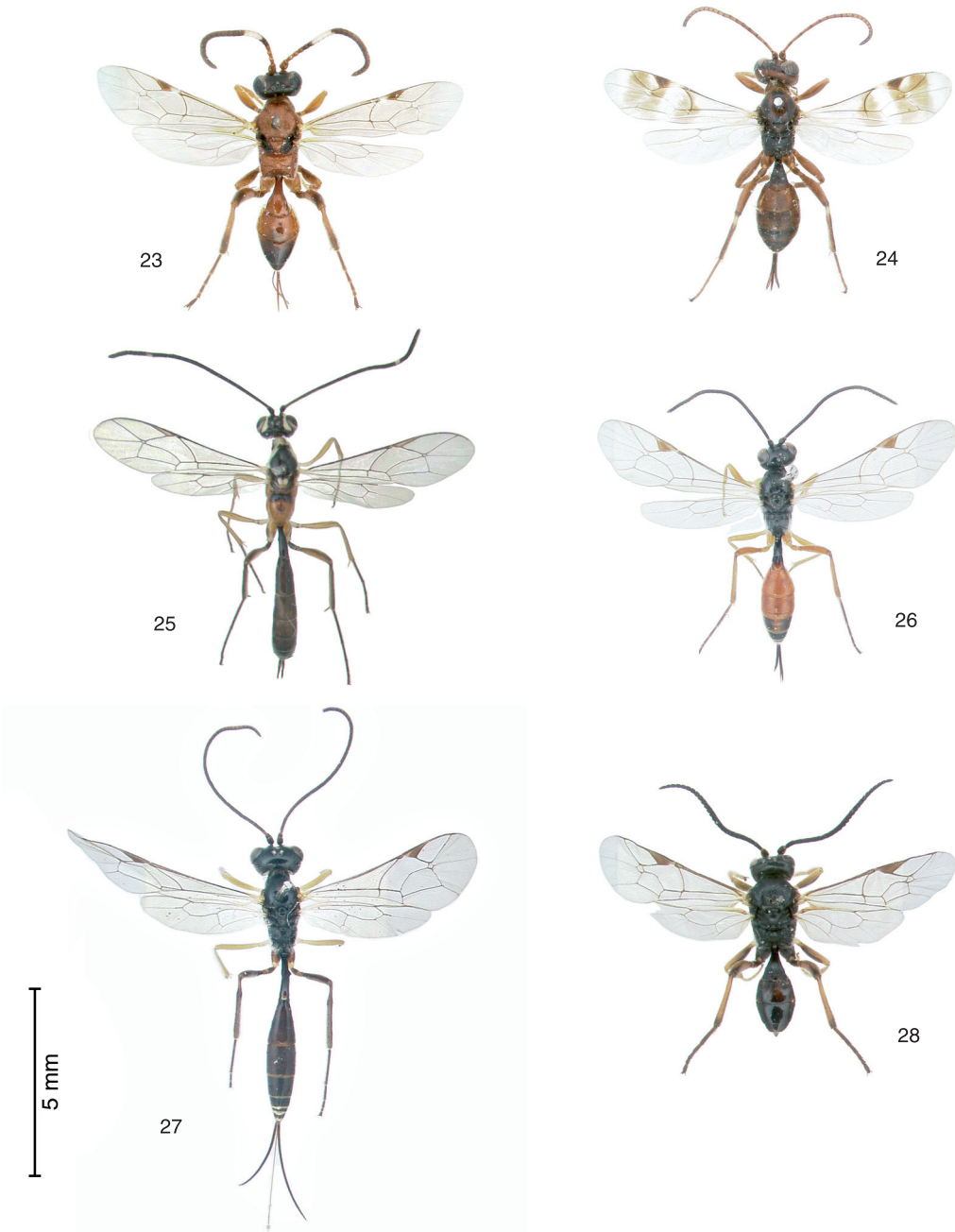


Abb. 23. *Aptesis flagitator* ♀ (vgl. Nr. 813). Wirte sind Depressariidae (Lepidoptera). Abb. 24. *Gelis areator* ♀ (vgl. Nr. 908). Extrem polyphag: Kokon-Parasitoid von Kleinschmetterlingen, Pflanzenwespen und Sekundärparasitoid von Schlupf- und Brackwespen. Abb. 25. *Nematopodius formosus* ♀ (vgl. Nr. 798). Entwickelt sich in Nestern von kleinen Grabwespen (Sphecidae). Abb. 26. *Bathythrix decipiens* ♀ (vgl. Nr. 872). HABERMEHL (1919d) meldet einen Blattkäfer der Gattung *Cryptocephalus* als Wirt. Abb. 27. *Bathythrix linearis* ♀ (vgl. Nr. 876). Kein Wirt bekannt. Abb. 28. *Rhembobius perscrutator* ♂ (vgl. Nr. 987). Wirte sind saprophage Schwebfliegen (Syrphidae).

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

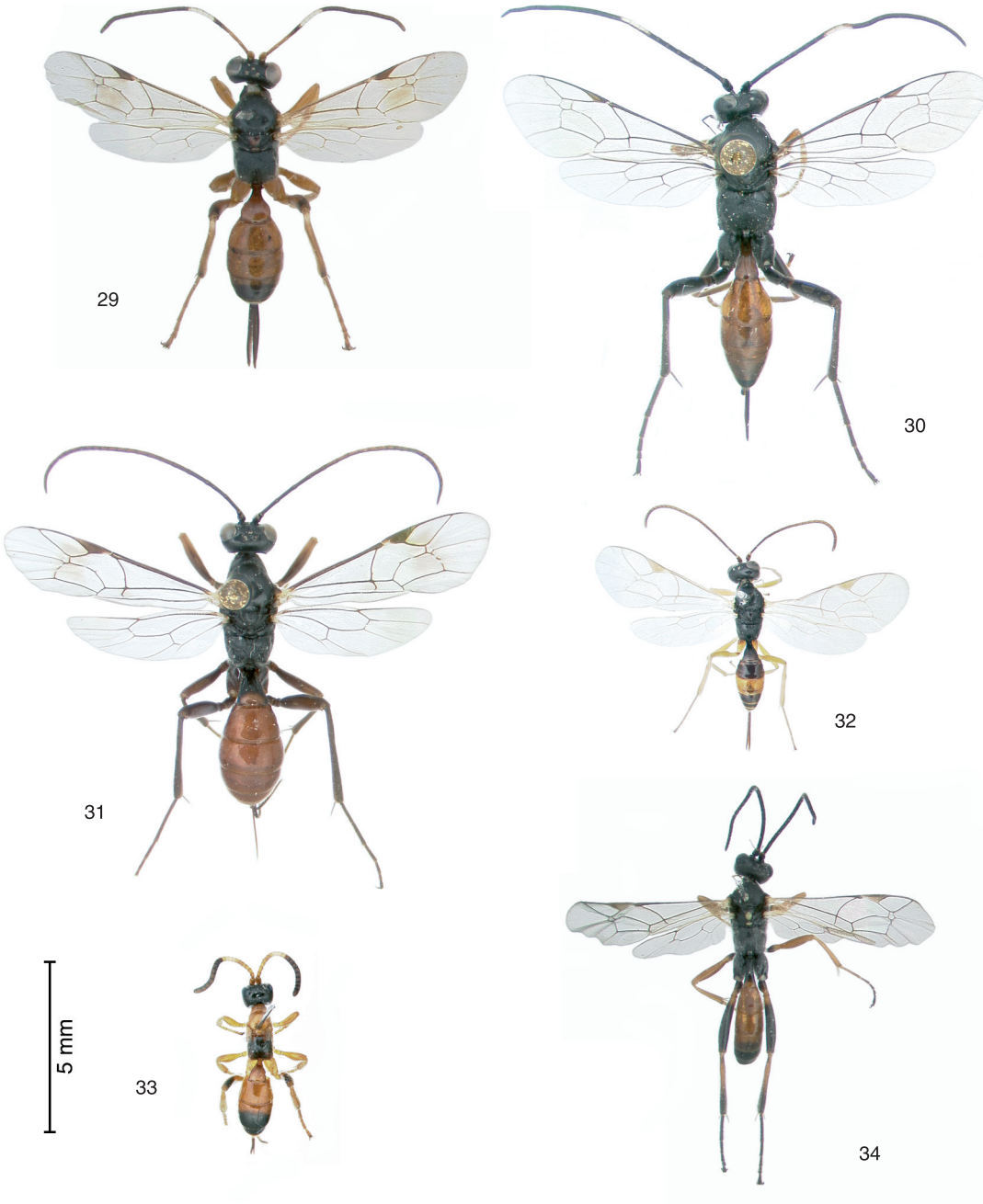
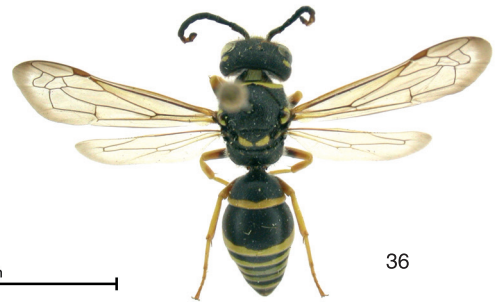


Abb. 29. *Agrothereutes abbreviatus* forma *incubitor* ♀ (vgl. Nr. 737). Hauptwirte sind Kleinschmetterlinge und Pflanzenwespen (Symphyta). Abb. 30. *Trychosis legator* forma *plebeja* ♀ (vgl. Nr. 805) und Abb. 31. *Gnotus tenuipes* ♀ (vgl. Nr. 934). Beide entwickeln sich in Spinnen-Eikokons. Abb. 32. *Encrateola laevigata* ♀ (vgl. 896). Polyphag in Kokons von Kleinschmetterlingen und als Sekundärparasitoid von Schlupf- und Brackwespen. Abb. 33, 34. *Aptesis nigrocincta* ♀, ♂ (vgl. Nr. 817). Das ♀ ist stummelflügelig. Als Wirte sind Blattwespen der Gattung *Nematus* bekannt. Alle abgebildeten Tiere stammen aus der coll. F. Zmudzinski. Die Maßstäbe gelten jeweils für die ganze Tafel.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at



1 cm

Tafel 7 und 8. Zucht von *Xylophrurus augustus* (siehe Nr. 808 und Tafel 2. Abb. 6, 7). Der häufigste Wirt von *X. augustus* ist die solitäre Faltenwespe *Gymnomerus laevipes* (Vespidae, Eumeninae): Abb. 35, 36. ♀, ♂. Abb. 37. Einflugloch in das Nest von *G. laevipes* in einem trockenen Brombeerstängel. Abb. 38. Aufgeschnittenes Nest. Der von der Wespe ausgehöhlte Stängel enthält 8 Zellen aus sandigem Lehm. Abb. 39. Geöffnete Zelle mit noch weichhäutiger, unausgefärbter Wespenpuppe. Am Rand der Zellen finden sich, (wie hier links), gelegentlich kleine rötliche Kokons mit hellem Ring der Schlupfwespe *Bathyplectes exiguus* (GRAVENHORST, 1829) (Ichneumonidae, Campopleginae). Dies ist ein Parasitoid der Larven von Rüsselkäfern der Gattung *Hypera* (= *Phytonomus*) (Curculionidae), die von *G. laevipes* als Larvenfutter eingetragen werden. Abb. 40. Ei von *X. augustus*. Abgelegt beim Kopf einer *Gymnomerus*-Puppe. Unter natürlichen Bedingungen erfolgt die Eiablage durch die Stängel- und die Zellwand hindurch. Bei den Zuchtversuchen wurden den Schlupfwespen geöffnete Zellen angeboten. – Fotos: Abb. 37-44 FRANZ ZMUDZINSKI.

©Staatl. Mus. f. Naturkde Karlsruhe & Naturwiss. Ver. Karlsruhe e.V.; download unter www.zobodat.at

Entwicklungsstadien von *Xylophrurus augustus*. Abb. 41. Junge Larve am Kopf einer Wirtspuppe. Abb. 42. Heranwachsende Larve am Thorax des Wirtes. Abb. 43. Fast erwachsene Larve mit Rest der Wirtspuppe. Abb. 44. Erwachsene Larve.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Carolinea - Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: 65

Autor(en)/Author(s): Schmidt Konrad, Zmudzinski Franz

Artikel/Article: Beiträge zur Kenntnis der badischen Schlupfwespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae) 6. Unterfamilie Cryptinae 189-224